www.enerchase.de

WeeklyCall KW 44 am 29.10.2026

Energiemarkt zwischen Diplomatie und Drohkulisse

Der enerchase Energie-Brunch

– das Original seit 2019 –



Herzlich willkommen!



Dennis Warschewitz
Diplom-Ökonom
Certified Financial Risk Manager
Fondsmanager, Risiko Controller, Dozent

warschewitz@enerchase.de



Stefan Küster
Diplom-Volkswirt
Certified Financial Technician
Energiehändler, Analyst, Dozent

kuester@enerchase.de

enerchase

Heute zu Gast:



Michael Becker

- Energiehändler, Aufbau Impuls Energy Trading seit 2022
- > 6 Jahre Erfahrung im Energiehandel unter anderem mit Stationen bei Next Kraftwerke
- Studium Volkswirtschaftslehre (Uni Köln und St. Gallen)

Disclaimer

Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab.
Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Market data provided by ICE Data Services
Fundamentaldaten aus LSEG PointConnect und weiteren (Primär-)Quellen wie angegeben.

Zeitliche Orientierung:
langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH.
Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster, Dennis Warschewitz
Datum: erstellt am 29.10.2026

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase") produziert.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

enerchase AKADEMIE

Startseite | Über uns | Seminare und Workshops | Dozenten

Akademie für den Energiemarkt

Seminare & Workshops



enerchase cert. TEMA® Technical Energy Market Analyst

Zertifizierungsprogramm

Datum	Seminar
02. und 03.11.2026	Portfolio- und Risikomanagement im Energiehandel
10.11.2026	Das Wetterseminar – Meteorologie im Energiehandel
12.11.2026	Einführung in die LNG-Märkte
17.11.2026	Crashkurs – Strategischer Energieeinkauf mittels Technischer Analyse
18.11.2026	Praktikerseminar Power Purchase Agreements (PPA)
19.11.2026	Batteriespeicher – Wirtschaftlicher Betrieb und Marktintegration
23. und 24.11.2026	Strategischer Energieeinkauf für Industrie und Gewerbe
24.11.2026	Technische Analyse Modul 4: Indikatoren-Analyse und besondere Methoden
25.11.2026	Technische Analyse Modul 5: Training-Day zum cert. TEMA
26.11.2026	Technische Analyse Modul 6: Prüfung zum cert. TEMA
30.11. und 01.12.2026	Grundlagen des Emissionshandels
08. und 9.12.2026	Algorithmische Trading-Strategien im Energiehandel

www.enerchase-akademie.de

Schon gewusst? Das energycharts-Portal gibt es auch für den Startbildschirm

Heute haben wir einen praktischen Tipp für Sie: Unser Analyse-Portal lässt sich mit wenigen Handgriffen auf dem Startbildschirm Ihres Smartphones ablegen. Nach der Einrichtung erscheint unser Portal mit einem eigenen Symbol zwischen Ihren anderen Apps. So sind aktuelle Marktberichte, Analysen und Informationen jederzeit nur noch einen Fingertipp entfernt. Auch unsere Live-Preise in der MarketView sind so immer mit griffbereit.



So funktioniert es auf dem iPhone
1. Öffnen Sie unser Portal im Browser Safari.
2. Tippen Sie unten auf das Teilen-Symbol – das Quadrat mit dem Pfeil nach oben.
3. Wählen Sie „Zum Home-Bildschirm“ beziehungsweise „Zu Home-Bildschirm hinzufügen“.
4. Aktivieren Sie gegebenenfalls „Als Web-App öffnen“ und tippen Sie auf „Hinzufügen“.

Anschließend finden Sie das Portal als eigenes Symbol auf Ihrem Home-Bildschirm.

So funktioniert es auf Android-Smartphones
1. Öffnen Sie unser Portal im Browser Google Chrome.
2. Tippen Sie rechts oben auf das Dreipunktmenü.
3. Wählen Sie „Zum Startbildschirm hinzufügen“.
4. Tippen Sie je nach Anzeige auf „Installieren“ oder „Verknüpfung erstellen“ und bestätigen Sie mit „Hinzufügen“.

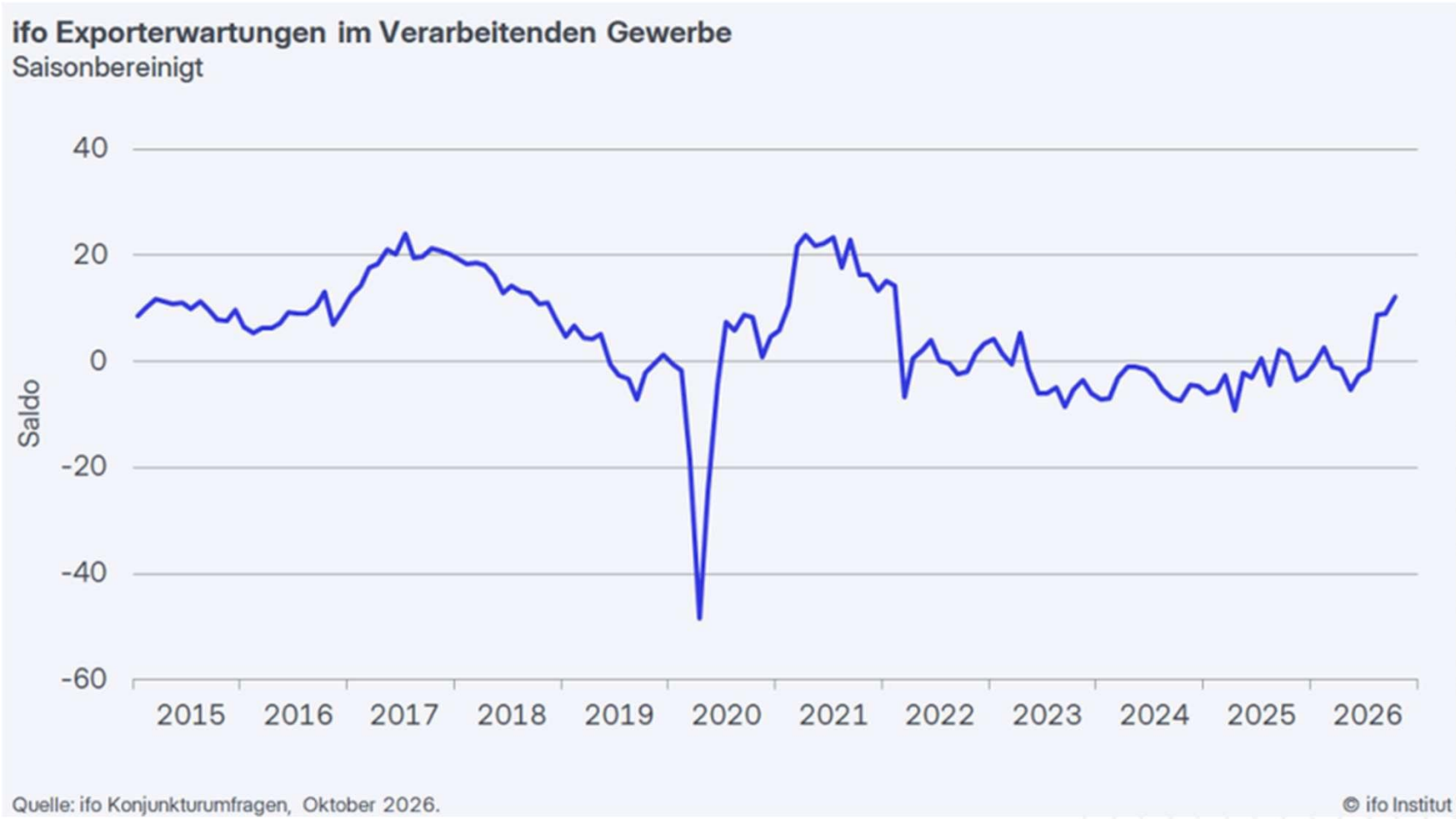
Schon ist das energycharts-Portal auf Ihrem Startbildschirm eingerichtet und lässt sich künftig wie eine App direkt öffnen. Probieren Sie es am besten gleich aus. Dann haben Sie unser Portal und die Energiemärkte jederzeit griffbereit.

Aktuelles: Politik

- **Politik:**
  - Nach der Knesset-Wahl in Israel sind die Mehrheitsverhältnisse unklar. Nach der Hälfte der Stimmenauszählung kommt die Likud-Partei von Benjamin Netanjahu auf 55 Sitze der 120 Sitze
  - Bundeskanzler Friedrich Merz trifft Japans Ministerpräsidentin Sanae Takaichi anlässlich seiner Asienreise auf dem deutsch-japanischen Wirtschaftsgipfel
  - Umfragen zu den US-Zwischenwahlen am 3. November deuten auf Sieg der Demokraten hin – aber Umfragen haben schon des Öfteren getäuscht

- **Makro:**
  - Der ifo-Geschäftsklimaindex steigt im Oktober zum sechsten Mal in Folge. Gleichzeitig stiegen die ifo Exporterwartungen auf 12,2 Punkte, nach 9,0 Punkten im September. Ähnliches war in Frankreich (INSEE) zu beobachten
  - Der ehemalige Chef des ifo-Instituts Prof. Sinn rät dazu, die Politik der Merkel-Zeit rückabzuwickeln. Die EU zerstöre die industrielle Basis Deutschlands
  - Die Zahlen für Q3 26 heute Nachmittag werden zeigen, dass die US-Wirtschaft nach wie vor sehr robust ist

Konjunktur Deutschland



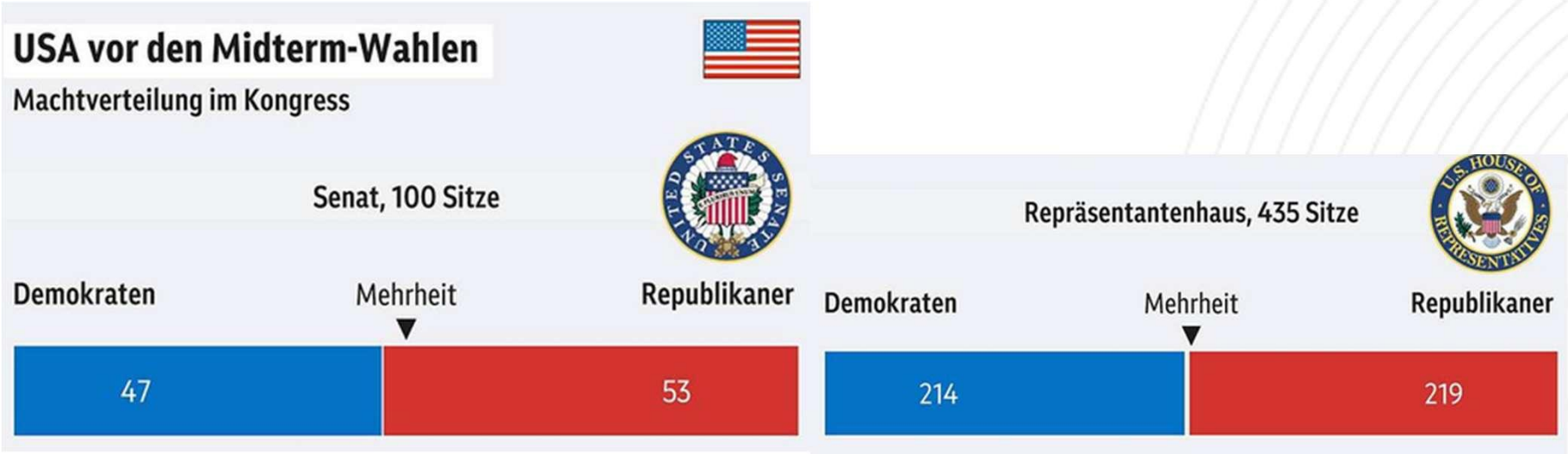
Aktuelles: Makroökonomie / Finanzmärkte

- **Finanzmärkte**
  - Die guten Ergebnisse der Tech-Werte hat die Anleger zu Käufen genauso animiert wie die Ankündigung des Börsengangs von Anthropic im November
  - US-Berichtssaison auf Hochpunkt mit den Ergebnissen u.a. der großen Tech-Werte Mittwoch/Donnerstag
  - Die US-Notenbank hat gestern zwar wie erwartet die Leitzinsen unverändert gelassen, eine weitere Straffung dürfte aber im Dezember erfolgen
  - USD wertet weiterhin ggü dem Euro auf, die Rendite 10j. französischer Staatsanleihen bliebt auf hohem Niveau, US-Renditen geben dagegen deutlich nach
  - Die Marktteilnehmer haben auf die unerwartete Wahl Lulas zum Präsidenten in Brasilen sehr negativ reagiert – Währung und Aktienmarkt stürzten ab

Spezial: Zwischenwahlen USA

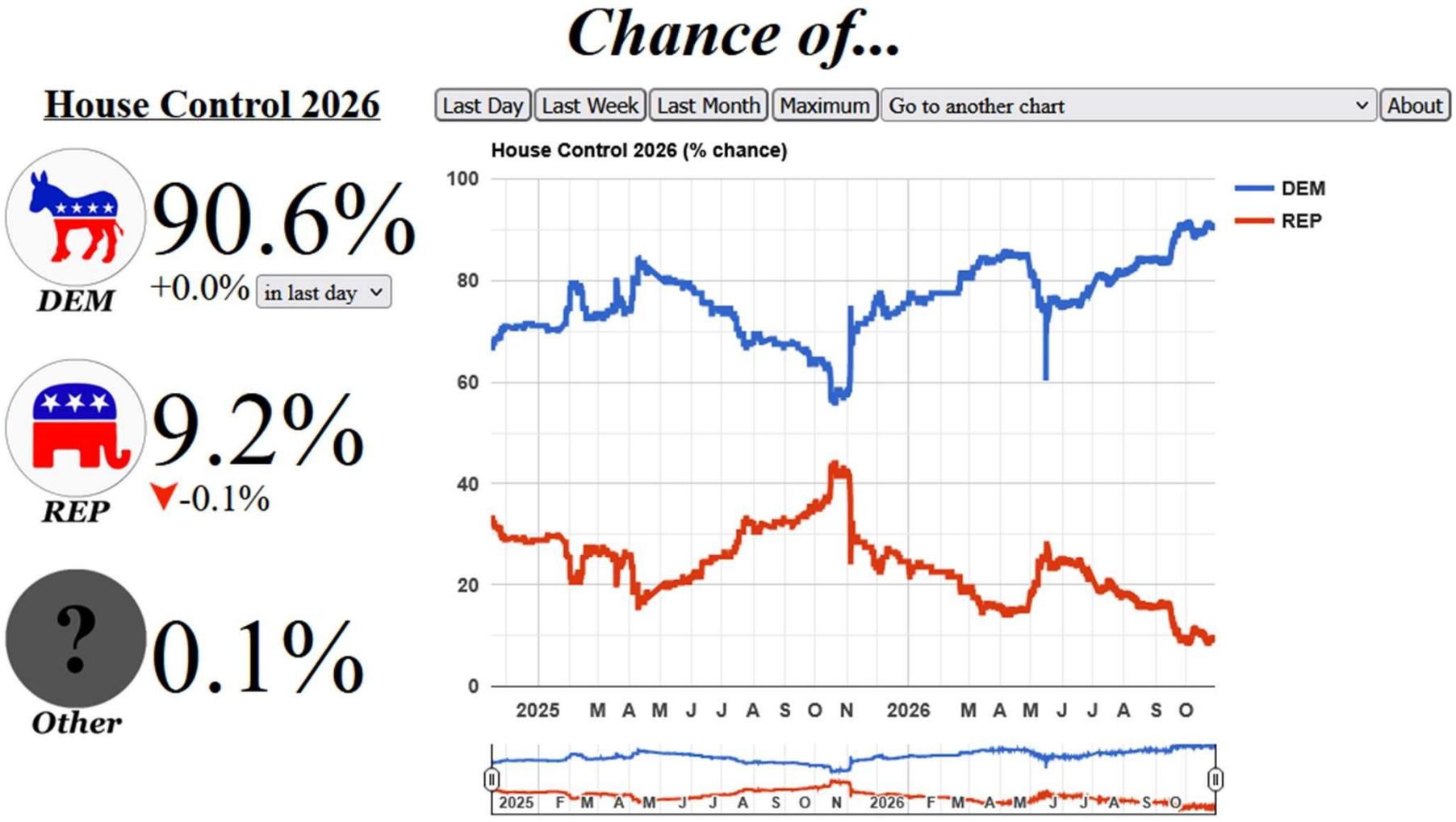
Worum geht es am 3. November bei den US-Zwischenwahlen?

- Alle 435 Sitze des Repräsentantenhauses sowie 35 der insgesamt 100 Sitze im Senat werden neu besetzt
- Die Wahlen entscheiden somit über die Mehrheitsverhältnisse im US-Kongress
- Mehrheitsverhältnisse sind von großer Bedeutung, da davon die Umsetzung wichtiger Themen wie der Haushalt, die Schuldenobergrenze, die Verteidigungsausgaben oder die Verlängerung steuerlicher Maßnahmen abhängt



Quelle: ORF

Spezial: Zwischenwahlen USA



Quelle: https://electionbettingodds.com/

Spezial: Zwischenwahlen USA

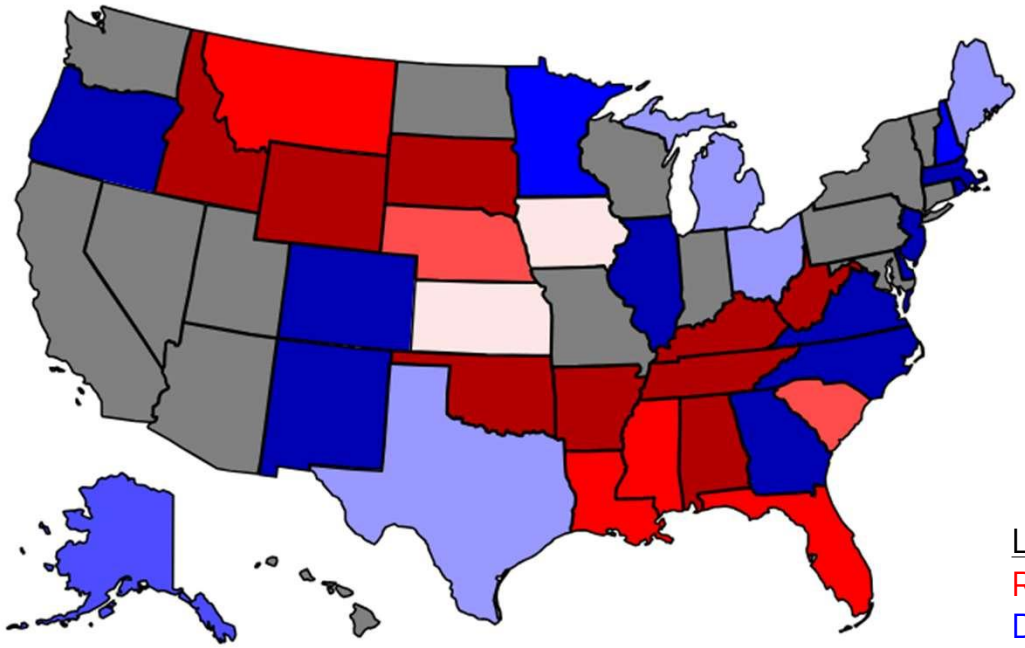
Chance of...

Senate Control 2026

DEM 64.8%
▼-0.1% in last day

REP 35.2%
▲ 0.1%

Senate Seats 2026 (estimate: 52-48. Hover over states)
Current Senate is 47-53



Polymarket:
Kalshi:
PredictIt:

State election odds update every 20 minutes. Last updated: 4:35PM EDT on Oct 28, 2026
Over $5 million bet. State betting is from Polymarket, Kalshi and PredictIt. Others to be added if liquid state market available.

Legende:
Republikaner
Demokraten

Quelle: https://electionbettingodds.com/

Spezial: Zwischenwahlen USA

Welche Auswirkungen dürfte ein Wahlsieg der Demokraten bis zu den Präsidentschaftswahlen 2028 haben?

- Gemäß US-Verfassung liegt die Haushaltshoheit beim Repräsentantenhaus, was bedeutet, dass alle Gesetzesvorlagen zu Einnahmen und Ausgaben des Bundes dort ihren Ursprung haben müssen
- Die Demokraten könnten zudem sämtliche Ausschussvorsitzende bestimmen, Untersuchungen und Vorladungen initiieren und über den legislativen Kalender entscheiden
- US-Präsident Trump würde dann wohl noch mehr als bisher mit Verordnungen (Executive Orders) regieren. Gegen Gesetze kann er ein Veto einlegen, was diese üblicherweise zu Fall bringt, da es dann einer 2/3 Mehrheit im Kongress bedarf, diese doch umzusetzen.
- Trump dürfte sich mehr auf die Außenpolitik konzentrieren, wo er freier und unabhängiger vom Kongress agieren kann. Er bleibt zudem Oberbefehlshaber der Streitkräfte.
- Der Einfluss auf die Republikaner im Kongress dürfte bei einer deutlichen Niederlage schwinden. Die Unterstützung für den Präsidenten würde damit geringer werden.

Spezial: Zwischenwahlen USA

Die traditionelle Unberechenbarkeit Trumps könnte somit sogar zu mehr Verwerfungen führen als weniger.

- In der Handelspolitik dürfte Trump weiter auf Zölle setzen
- In der Außenpolitik hat der Präsident einen recht großen Spielraum. Hier liegen auch die größten Baustellen der zweiten Amtszeit Trumps
- Gleichzeitig muss er keine Rücksicht mehr auf seine eigenen Wiederwahlchancen mehr nehmen
- Energie: Ein starker demokratischer Einfluss würde tendenziell erneuerbare Energien begünstigen und den regulatorischen Druck auf fossile Energien erhöhen

Fazit: Egal, wie die Wahl letztendlich ausgeht - die Störgeräusche und Störaktionen des US-Präsidenten dürften anhalten und möglicherweise sogar noch zunehmen, was sich u.a. in höheren Rohstoffpreisen niederschlagen dürfte.

Konjunkturdaten

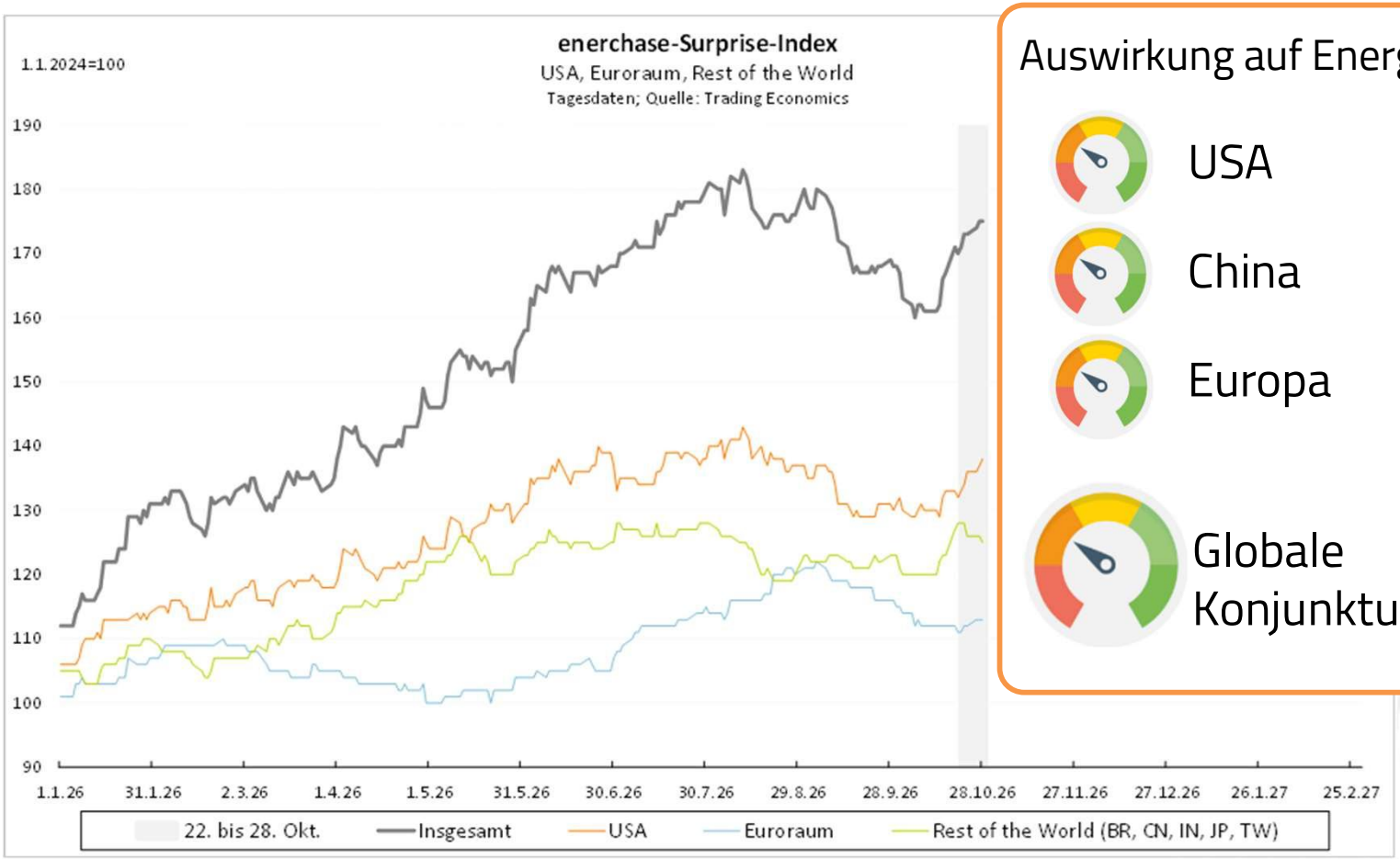
Seit dem 13. Oktober hat wieder die Mehrzahl der veröffentlichten Konjunktudaten positiv überrascht

Datum	Land	Indikator	Periode	Surprise
22.10.	FR	INSEE-Unternehmensvertrauen	Okt	↑
22.10.	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe, Tsd.	17. Okt	↑
23.10.	JP	PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Okt	↓
23.10.	IN	PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Okt	↓
23.10.	FR	PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Okt	↓
23.10.	DE	PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Okt	↑
23.10.	US	PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Okt	↑
23.10.	US	Verbrauchervertrauen Michigan, endg.	Okt	↑
26.10.	DE	ifo Geschäftserwartungen, sb	Okt	↑
27.10.	US	Auftragseingang ex. Transport, Vp in %	Sep	↓
27.10.	US	Verbrauchervertrauen Conf. Board, sb	Okt	↑
27.10.	US	Neubauverkäufe, sb, JR, in Tsd.	Sep	↑
28.10.	IN	Industrieproduktion, sb, Vp in %	Sep	↓
28.10.	US	DoE Rohöllager, Vp in Tsd.	23. Okt	↑

↑ Positive Überraschung: Tatsächlicher Wert besser als von Volkswirten erwartet
↓ Negative Überraschung: Tatsächlicher Wert schlechter als von Volkswirten erwartet

enerchase Surprise Index

Die Weltwirtschaft dürfte sich in den kommenden Monaten etwas stärker abschwächen wird als vom Konsens erwartet



Auswirkung auf Energierohstoffe

USA

China

Europa

Globale Konjunktur

Zuletzt

Legende:

Positives Überraschungs-potenzial

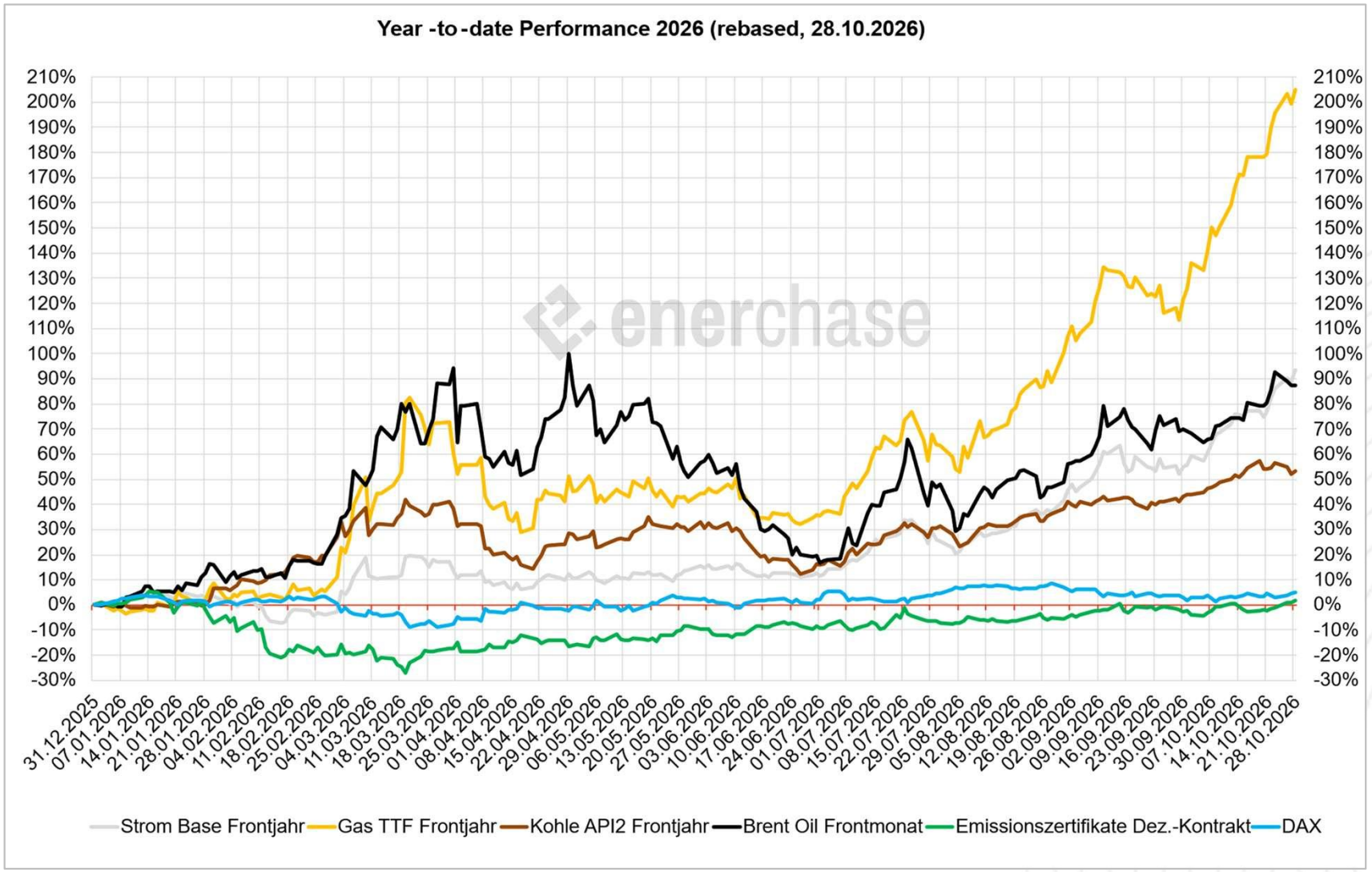
Negatives Überraschungs-potenzial

neutral

Energiemarkt

- Preisverlauf
- Erdöl
- Erdgas & LNG
- Kohle
- CO2-Zertifikate
- Strom
- Wetter

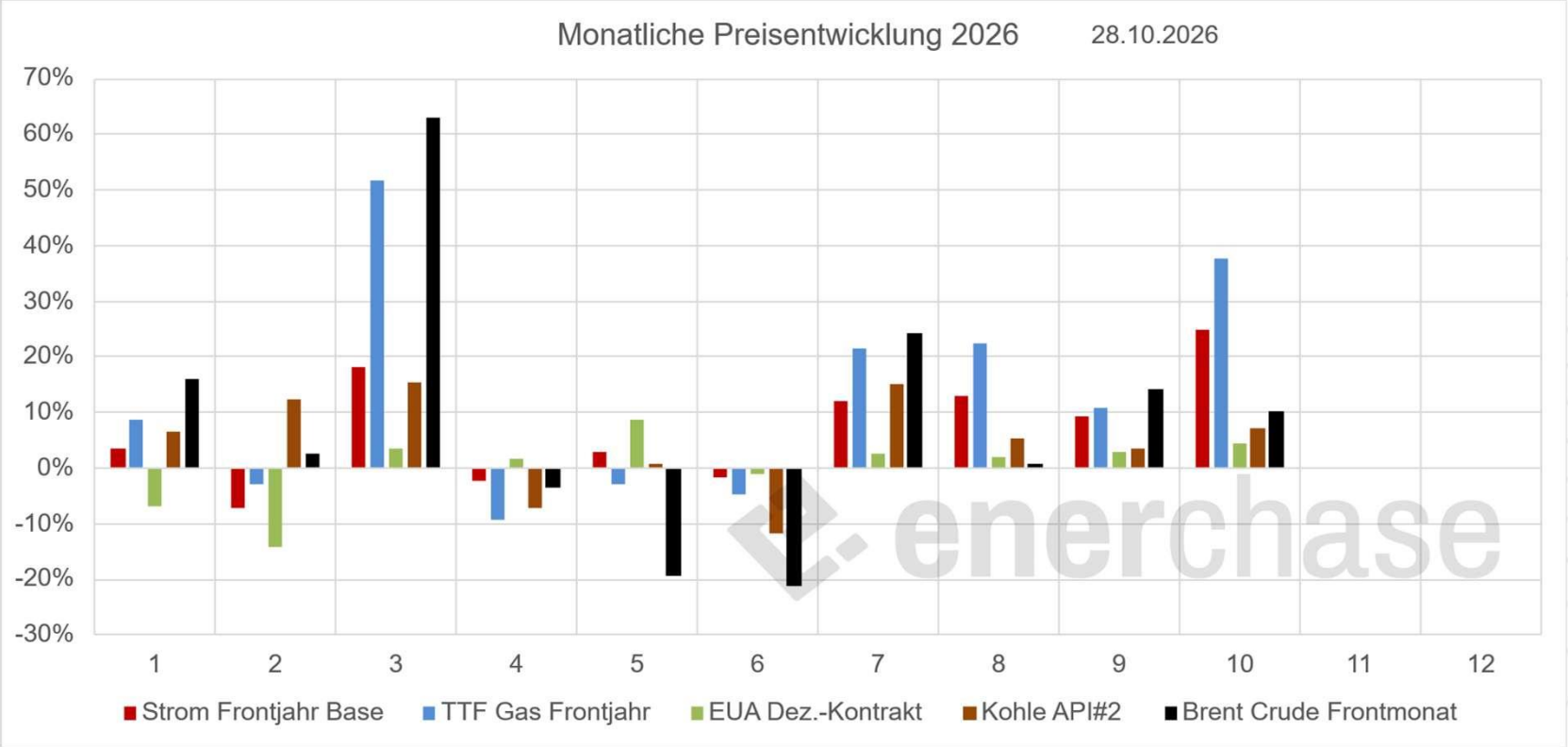
Preisentwicklung am Energiemarkt 2026



Datenquellen: ICE Endex, ICE Futures Europe, EEX, Deutsche Börse; eigene Berechnungen

Market data provided by ICE Data Services

Preisentwicklung am Energiemarkt 2026



	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt
Strom Frontjahr Base	3,56%	-7,29%	18,12%	-2,42%	2,86%	-1,78%	12,14%	12,85%	9,34%	24,99%
TTF Gas Frontjahr	8,80%	-3,01%	51,79%	-9,25%	-2,90%	-4,67%	21,50%	22,44%	10,70%	37,72%
EUA Dez.-Kontrakt	-6,98%	-14,17%	3,51%	1,77%	8,75%	-0,96%	2,54%	1,87%	2,79%	4,54%
Kohle API#2	6,44%	12,42%	15,41%	-7,26%	0,87%	-11,81%	15,17%	5,41%	3,37%	7,25%
Brent Crude Frontmonat	16,07%	2,57%	63,14%	-3,57%	-19,37%	-21,13%	24,18%	0,64%	14,15%	10,34%

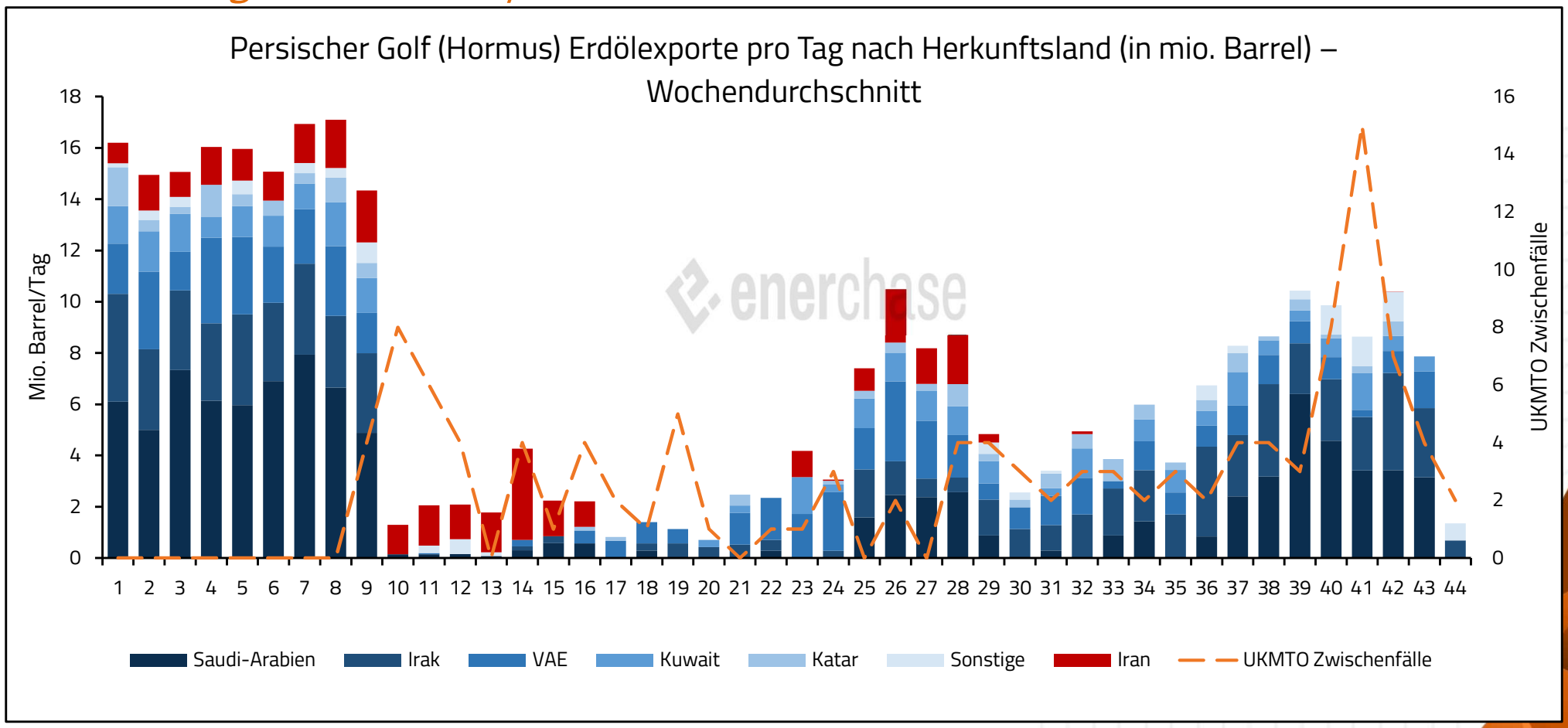
Datenquellen: ICE Endex, ICE Futures Europe, EEX, eigene Berechnungen
Market data provided by ICE Data Services

Erdöl



Öl – Geopolitik

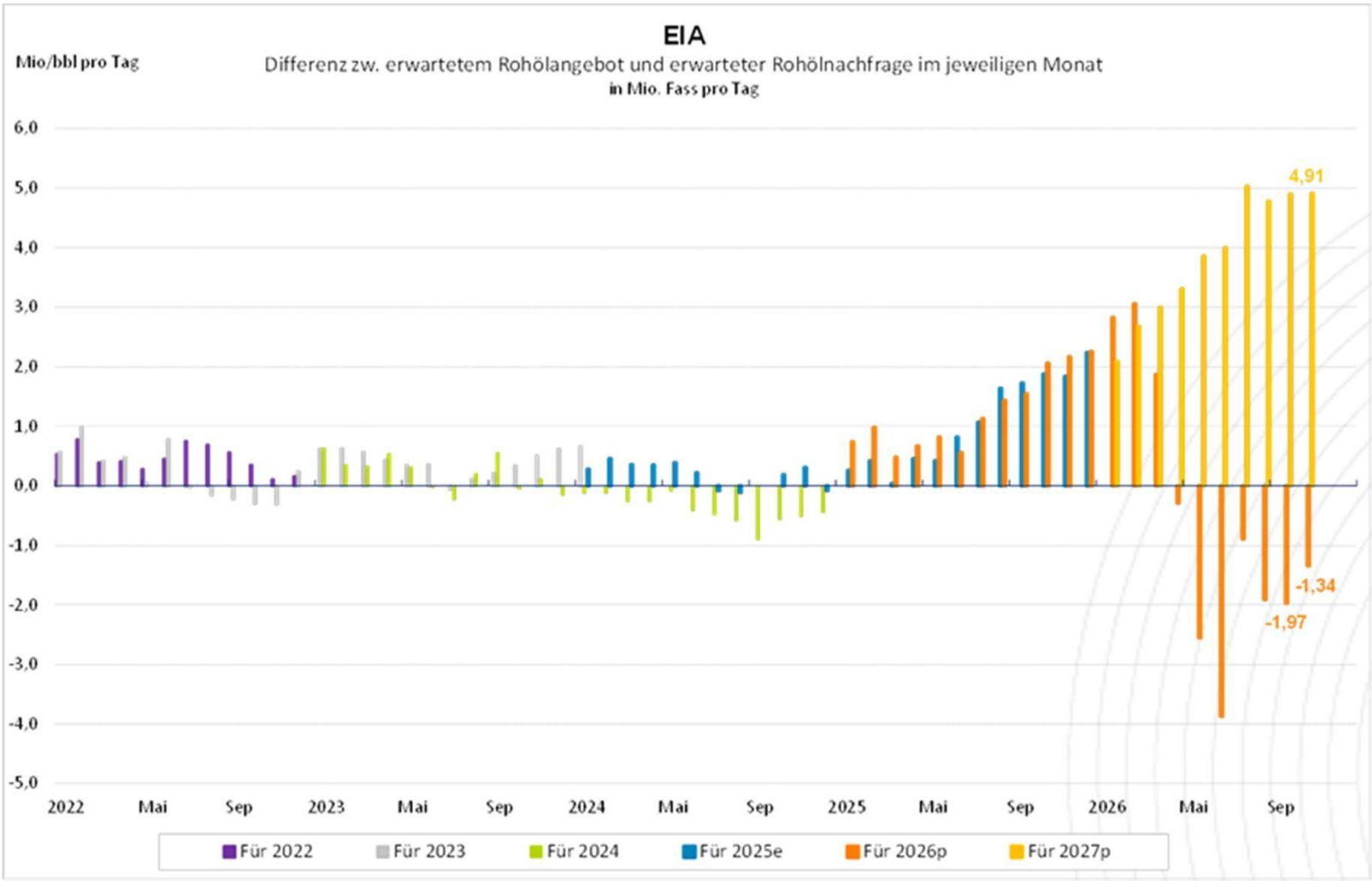
Tankerangriffe und Ölexporte



Quelle: Kpler, United Kingdom Maritime Trade Operations (UKMTO)

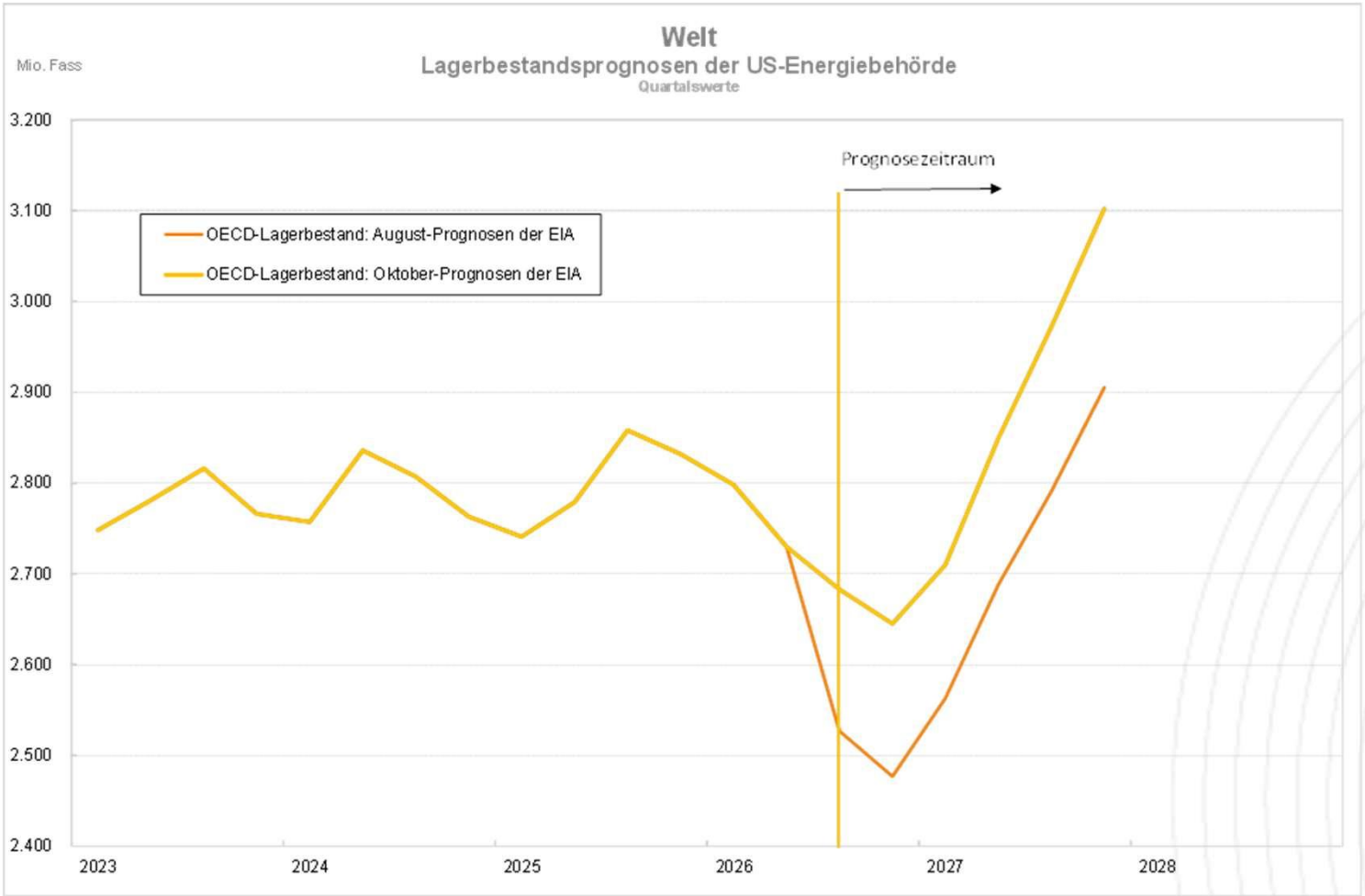
EIA Monatsbericht

Weltweites Erdöldefizit wird sukzessive kleiner



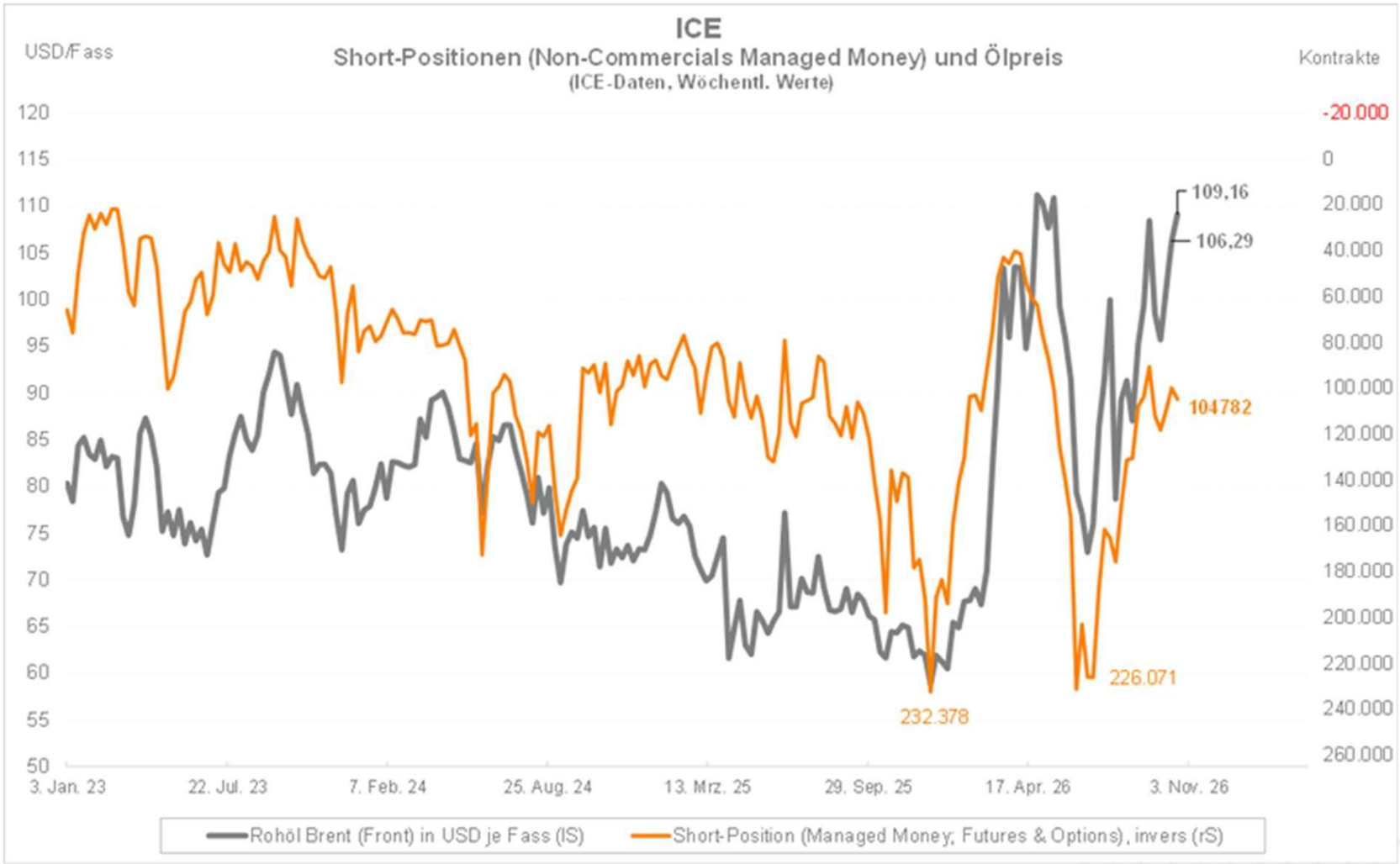
OECD-Lagerbestände

Sehr optimistische Prognose für den OECD-Lageraufbau 2027 – höher als 2016!



Erdöl

Die Spekulanten haben dieses Mal den Rohölpreisanstieg per 20. Oktober nicht mit einem Abbau der Shorts begleitet



Ölmarkt



Fundamentale Tendenz Ölmarkt

Zuletzt



Geopolitische Risiken nehmen mit zunehmenden iranischen Attacken wieder zu, Ölexporte durch Straße von Hormus lassen nach, vor den US-Wahlen kein Rückgang der Risikoprämien zu erwarten

Legende:

 bullish

 bearish

 neutral

Kohlemarkt



Kohlemarkt

- China und Russland wollen Ihre Zusammenarbeit in den Bereichen Öl, Gas, Kohle und Strom vertiefen, die Vernetzung der Energieinfrastruktur weiter vorantreiben sowie gemeinsam den zuverlässigen Betrieb grenzüberschreitender Energiekorridore gewährleisten
- Bei **Sicherheitsinspektionen** in **China** wurden im zweiten und dritten Quartal 2026 insgesamt **950 schwere Unfälle** aufgedeckt
- Die **Kohleeinfuhr Südkoreas fiel im September um 5,4% yoy** auf 10,67 Mio. Tonnen
- Nach Daten der Central Electricity Authority beliefen sich die **Kohlebestände in indischen Kraftwerken am 21. Oktober auf 19,78 Mio. Tonnen – ein Rückgang um 3,28% ggü. der Vorwoche**. 100 Kohlekraftwerke arbeiten weiterhin mit **kritischen Beständen,** in der Vorwoche waren es noch 88 Kraftwerke
- Laut Rating Agentur Fitch dürften die Preise für Kraftwerkskohle in Asien kurzfristig auf einem hohen Niveau bleiben. Grund dafür sind Unsicherheiten bei der Versorgung aus Indonesien sowie eine geringere Förderung in China
- Das indonesische Mining and Energy Forum (IMEF) empfiehlt, die Kohleförderquote im Arbeits- und Budgetplan (RKAB) für das Jahr 2027 auf rund 700 Mio. Tonnen festzulegen, um den Inlandsbedarf zu decken und attraktive Kohlepreise aufrechtzuerhalten

Kohlemarkt

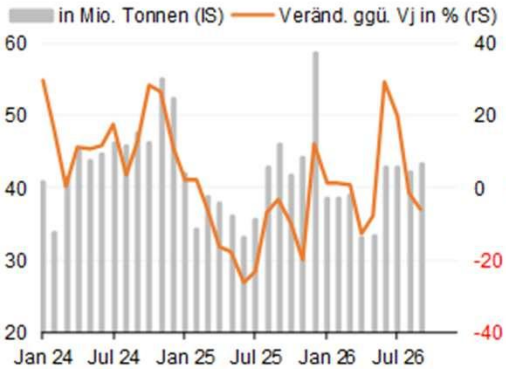
Übersicht Kohle

Quelle: Nationale Statistikämter, sxcoal, eigene Berechnungen

Stand: 28.10.2026

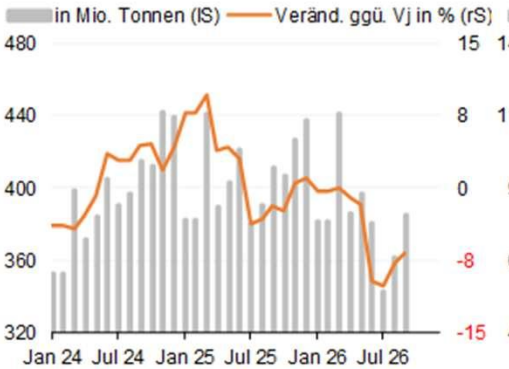
Graphik 1: Kohleeinfuhr Chinas

Monatswerte



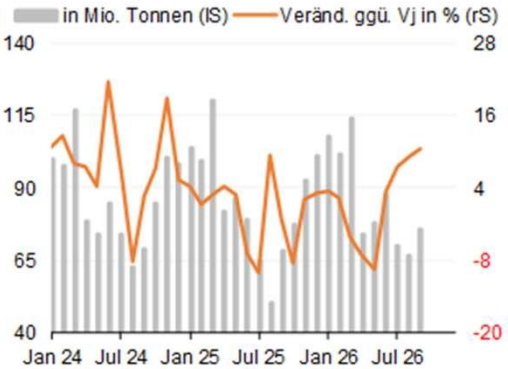
Graphik 2: Kohleförderung Chinas

Monatswerte



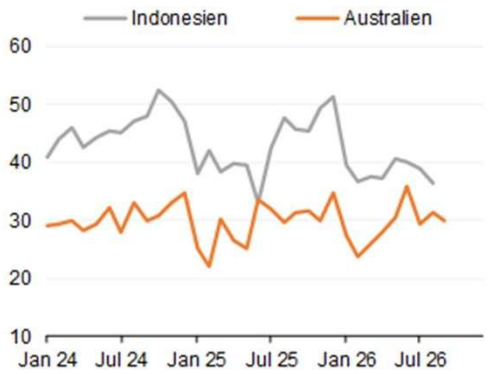
Graphik 3: Kohleförderung Indiens

Monatswerte



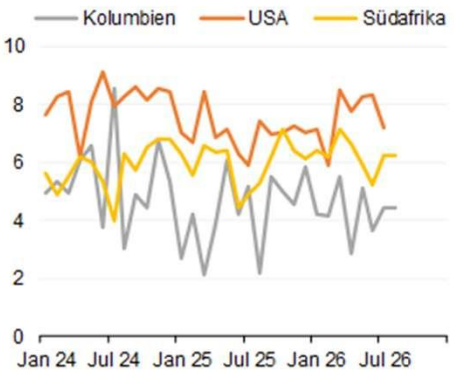
Graphik 4: Kohleausfuhr (1)

Monatswerte, in Mio. Tonnen



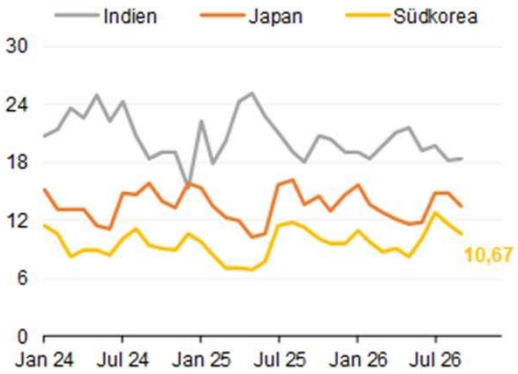
Graphik 5: Kohleausfuhr (2)

Monatswerte, in Mio. Tonnen



Graphik 6: Kohleeinfuhr diverse Länder

Monatswerte, in Mio. Tonnen



Kohlemarkt



Fundamentale
Tendenz Kohlemarkt

Zuletzt



Keine Änderung unserer fundamentalen Einschätzung. Die Konjunkturabschwächung Chinas dämpft zwar den Preisauftrieb. Die geopolitische Unsicherheit und die kritische Versorgung in Indonesien, Indien und China sorgen aber strukturell für Rückenwind.

Legende:

 bullish

 bearish

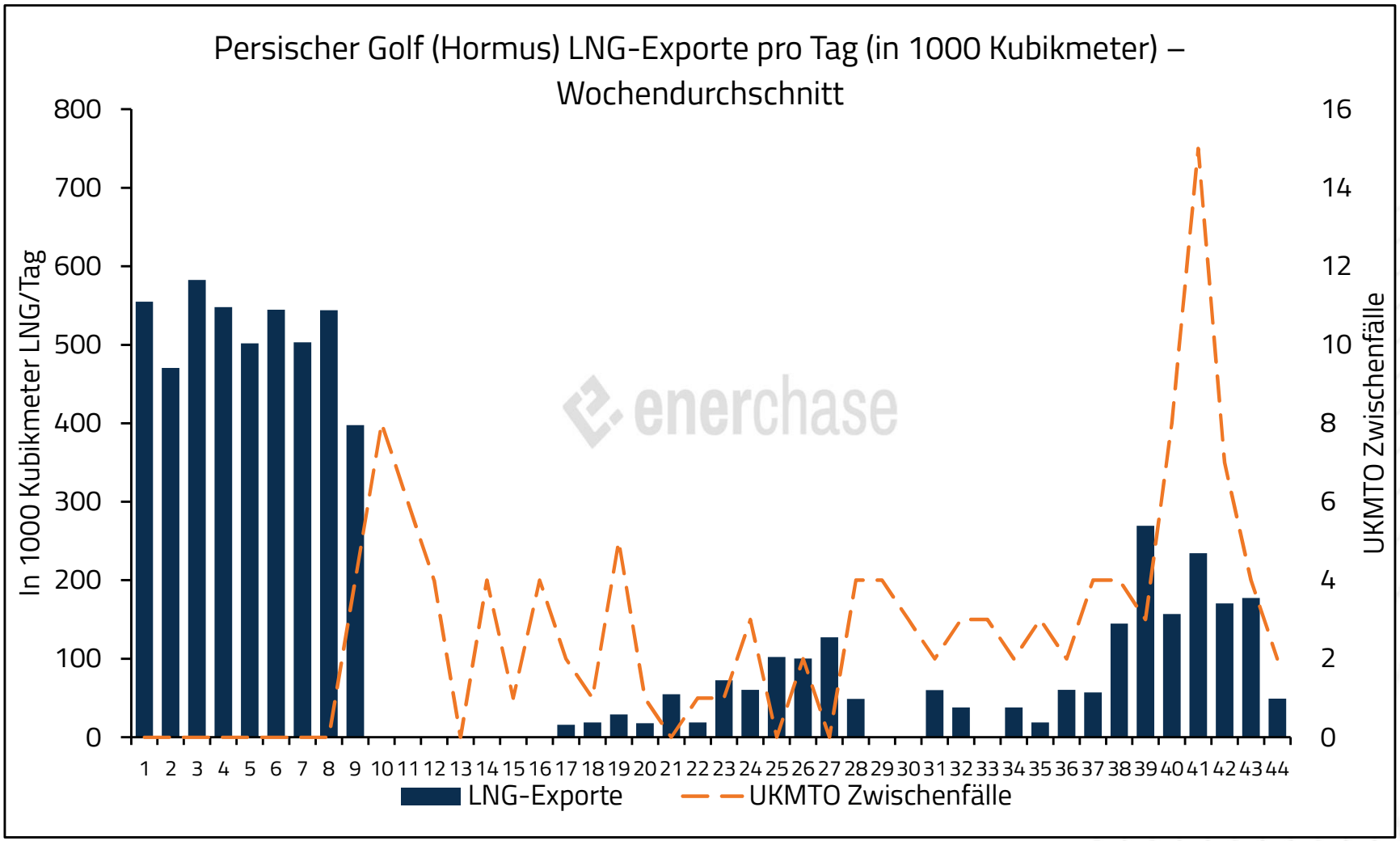
 neutral

Gasmarkt



Straße von Hormus

Tankerangriffe laut UKMTO und LNG-Exporte

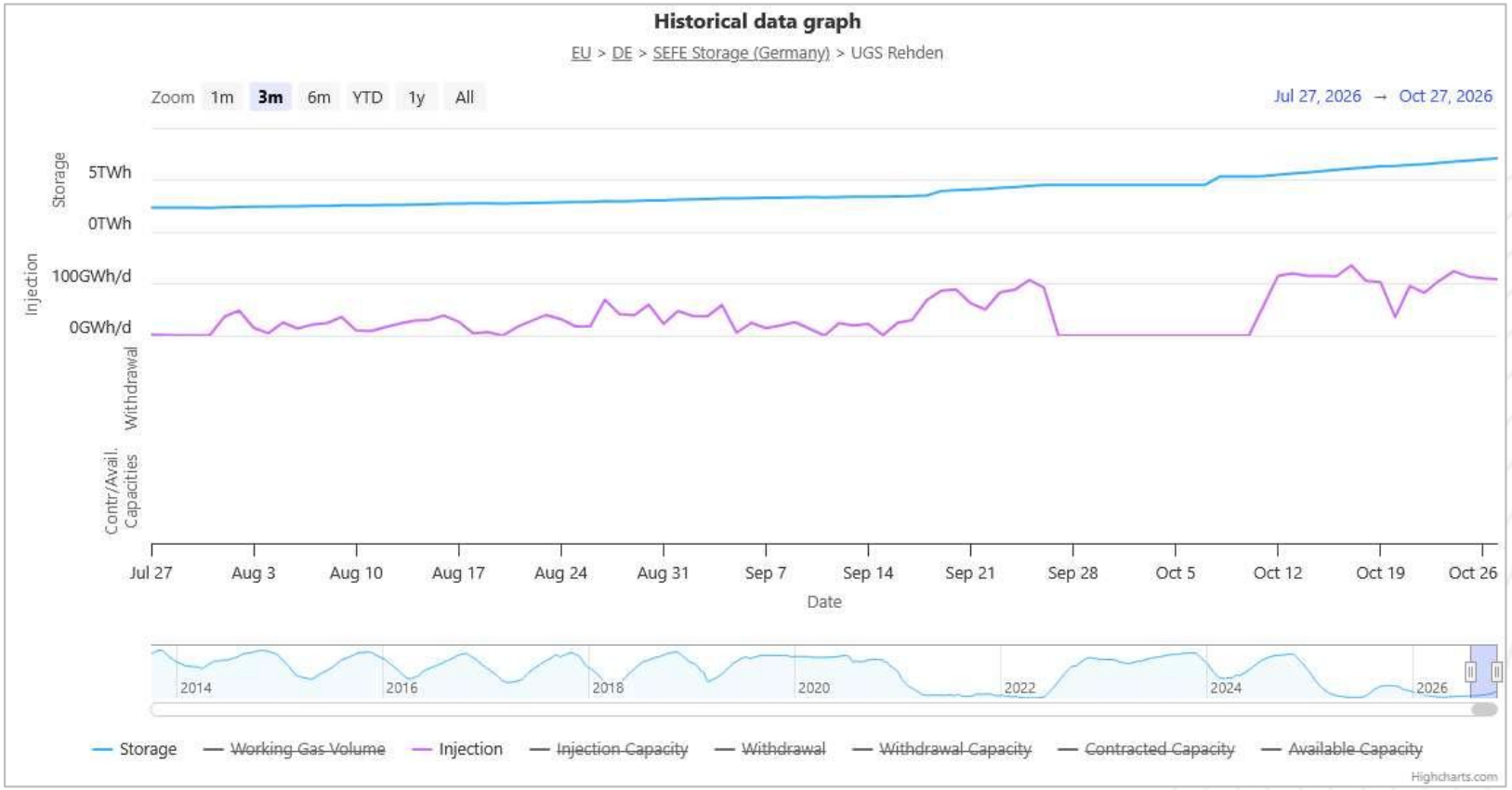


Quelle: Kpler, United Kingdom Maritime Trade Operations (UKMTO)

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Gasspeicherstände Deutschland

Gasspeicher Rehden weiterhin nur wenig gefüllt, aber leicht steigend

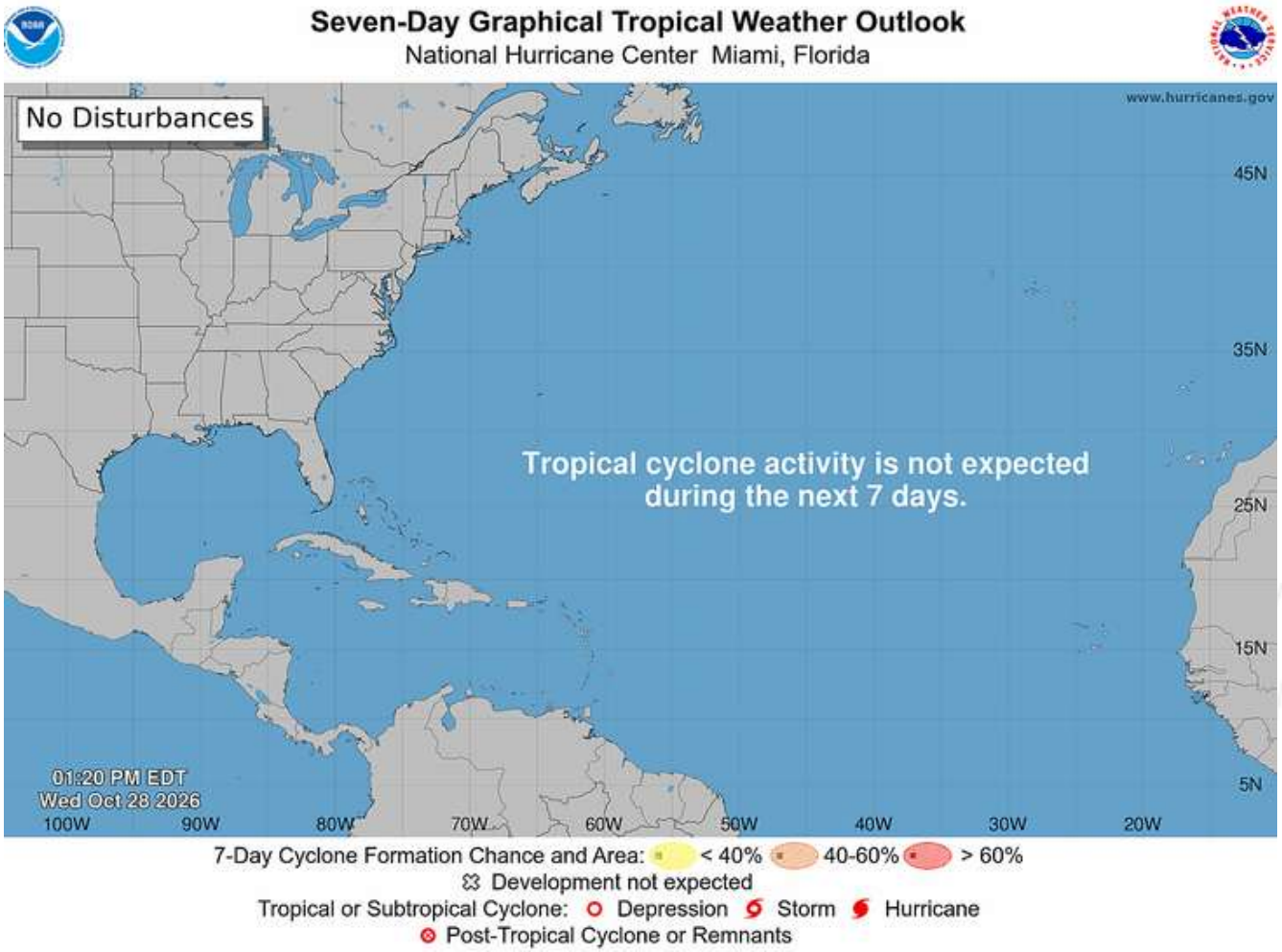


Quelle: GIE (Gas Infrastructure Europe)

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Schwache Hurrikansaison

Weiterhin kein zweiter Hurrikan der Saison im Anflug



Quelle: NOAA

ENTSOG - Speicherszenarien

Schon der Normalwinter verfehlt die 30 Prozent

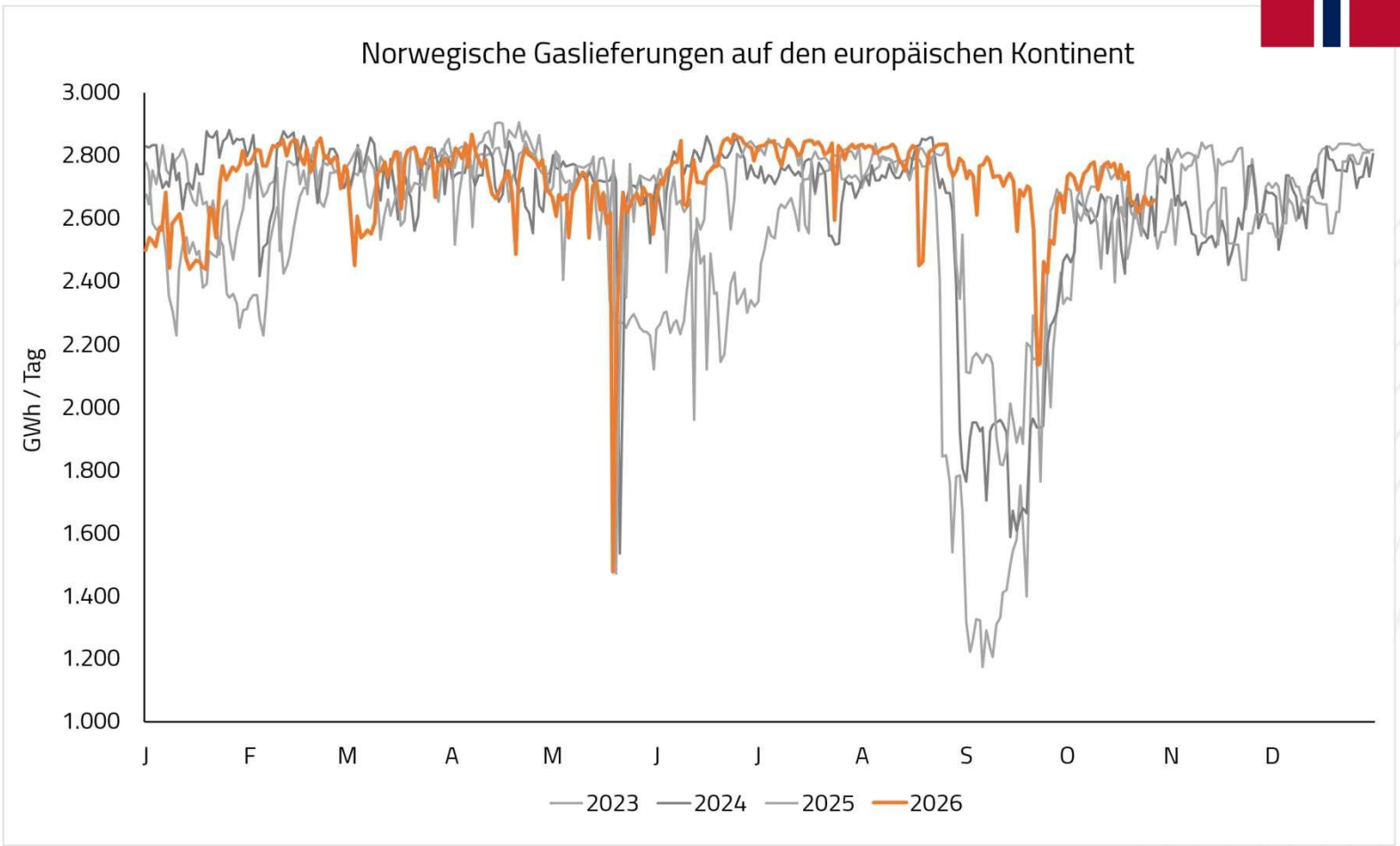
Winter Demand	RU Supply	LNG Scenario	Demand Response Needs	Final UGS Filling Level
Reference Winter	Minimised	Optimal	No	29%
		Tight	No	13%
		High	No	31%
	Disrupted	Optimal	No	21%
		Tight	2%	11%
		High	No	26%
Cold Winter	Minimised	Optimal	7%	11%
		Tight	12%	11%
		High	No	20%
	Disrupted	Optimal	9%	11%
		Tight	15%	11%
		High	3%	18%
5YA -15%	Minimised	Optimal	No	32%
		Tight	No	29%
	Disrupted	Optimal	No	32%
		Tight	No	22%

Quelle: ENTSOG

- **Basisszenario:** Bei normaler Nachfrage sinken die Speicherstände bis Ende März auf 29,0 Prozent und unterschreiten damit erstmals auch im Referenzszenario den ENTSOG-Richtwert von 30,0 Prozent.
- **LNG-Versorgung:** LNG deckt im Basisszenario 40,0 Prozent des europäischen Gasbedarfs, Norwegen weitere 27,0 Prozent. Die LNG-Importe bewegen sich dabei an der angenommenen Obergrenze.
- **LNG-Engpass:** Fallen 20,0 Prozent der LNG-Importe weg, sinken die Speicherstände bis Ende März auf nur noch 13,0 Prozent.
- **Kalter Winter:** Bei hoher Nachfrage verbleiben lediglich die strategischen Reserven von 11,0 Prozent. Zwischen 237 und 437 TWh Gasnachfrage müssten reduziert werden oder blieben ungedeckt.

Norwegische Gaslieferungen

Zuletzt ausfallbedingte Rückgänge

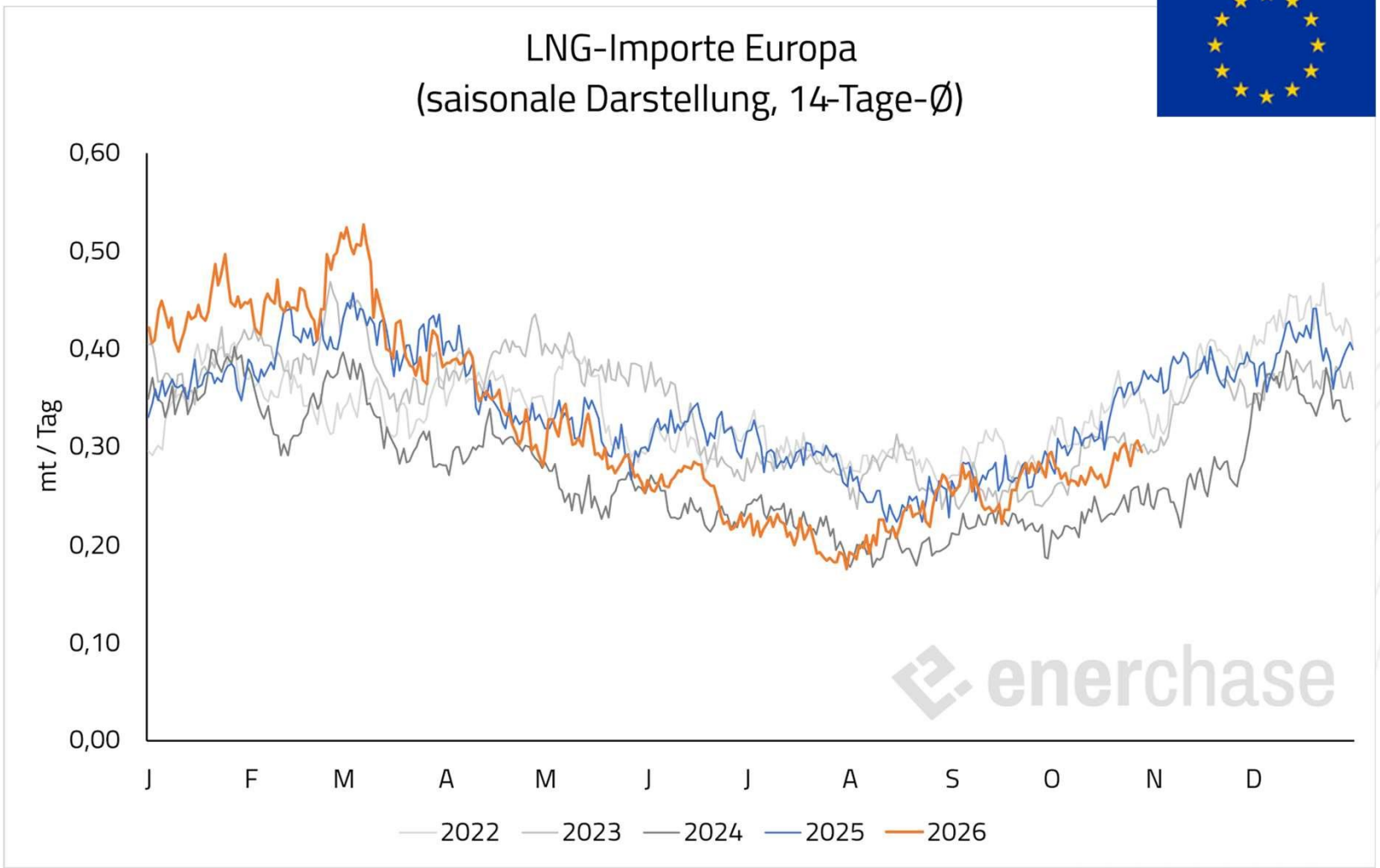


Datenquelle: Gassco, Darstellung enerchase

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage
Investmentfonds

Europäische LNG-Importe

Niveau unter Vorjahr

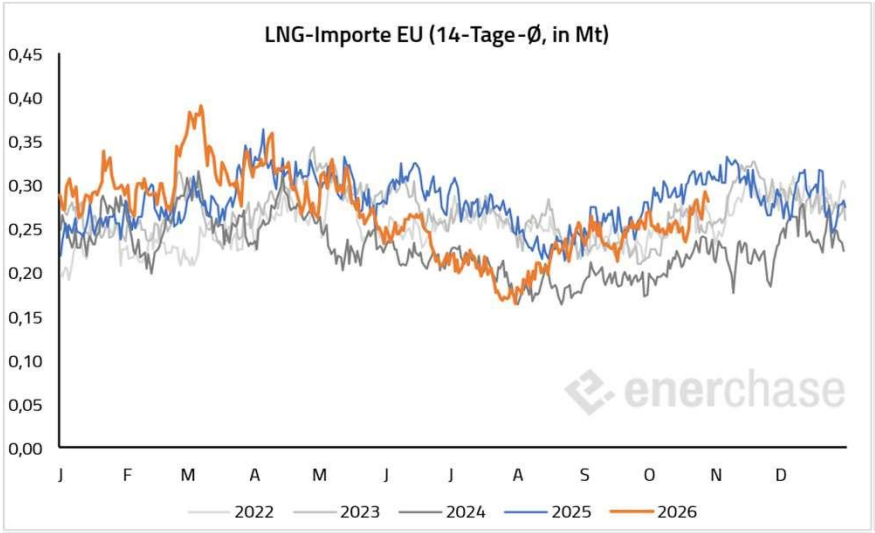


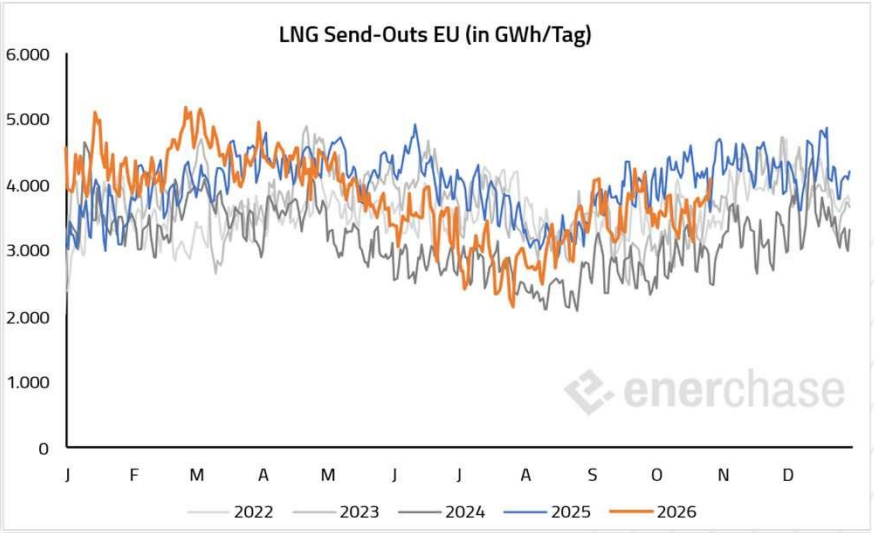
Darstellung enerchase, Datenquelle: Kpler

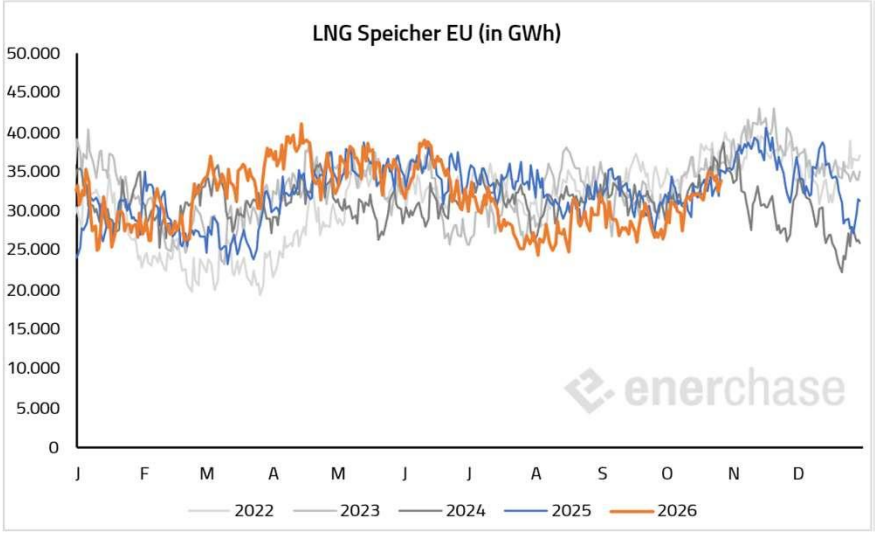
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

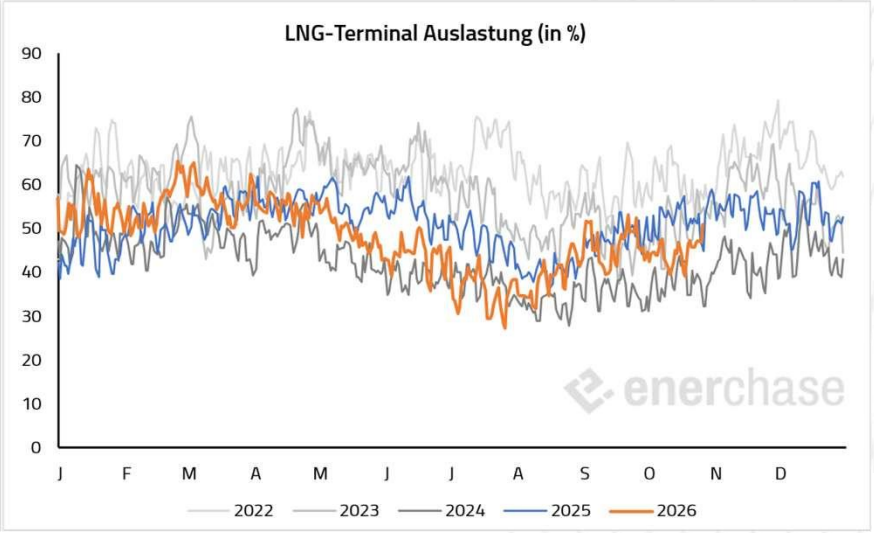
LNG-Importe EU

Send-Outs angestiegen









Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Weltweiter LNG-Wettbewerb

Anstieg am kurzen Ende dreht das Bild für Dezember



Chart erstellt mit Tradesignal®, Daten ICE Data Services

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Weltweiter LNG-Wettbewerb

Europa im Dezember deutlich vor Asien

in USD	JKM (Asien)		TTF (NL / Europa)	
Liefermonat	**Frontmonat**	**Frontmonat +1**	**Frontmonat**	**Frontmonat +1**
115 % Henry Hub	3,99	3,60	3,50	3,99
Transportkosten	2,27	2,27	0,97	0,97
Marktpreis (pro MMBTU)	32,36	33,43	31,83	31,70
Deckungsbeitrag (pro MMBtu)	**26,09**	**27,56**	**27,36**	**26,74**
Deckungsbeitrag (EUR pro MWh)	**79,93**	**84,41**	**83,82**	**81,91**
20 ct Discount für Regasifizierung			27,16	26,54
Marktpreis				
In t Öl-Äquivalent	1.282,96	1.325,59	1.262,23	1.257,12
In bbl Öl-Äquivalent	179,61	185,58	176,71	176,00

Darstellung enerchase, Daten ICE Data Services

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

LNG-Markt

Katar-Erholung frühstens 2027, aber neue Anlagen in Mexiko und USA nehmen Betrieb auf

	**Angebot USA** 	Hohes Niveau, neue Anlagen bald in Betrieb
	**Angebot Katar** 	Weiterhin keine Einigung bezüglich der Straße von Hormus
	**Sonstiges Angebot Weltmarkt** 	Angebot vom „Rest der Welt“ zuletzt rückläufig

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage
Investmentfonds

LNG-Exporte USA

Neue Anlagen in diesem Herbst



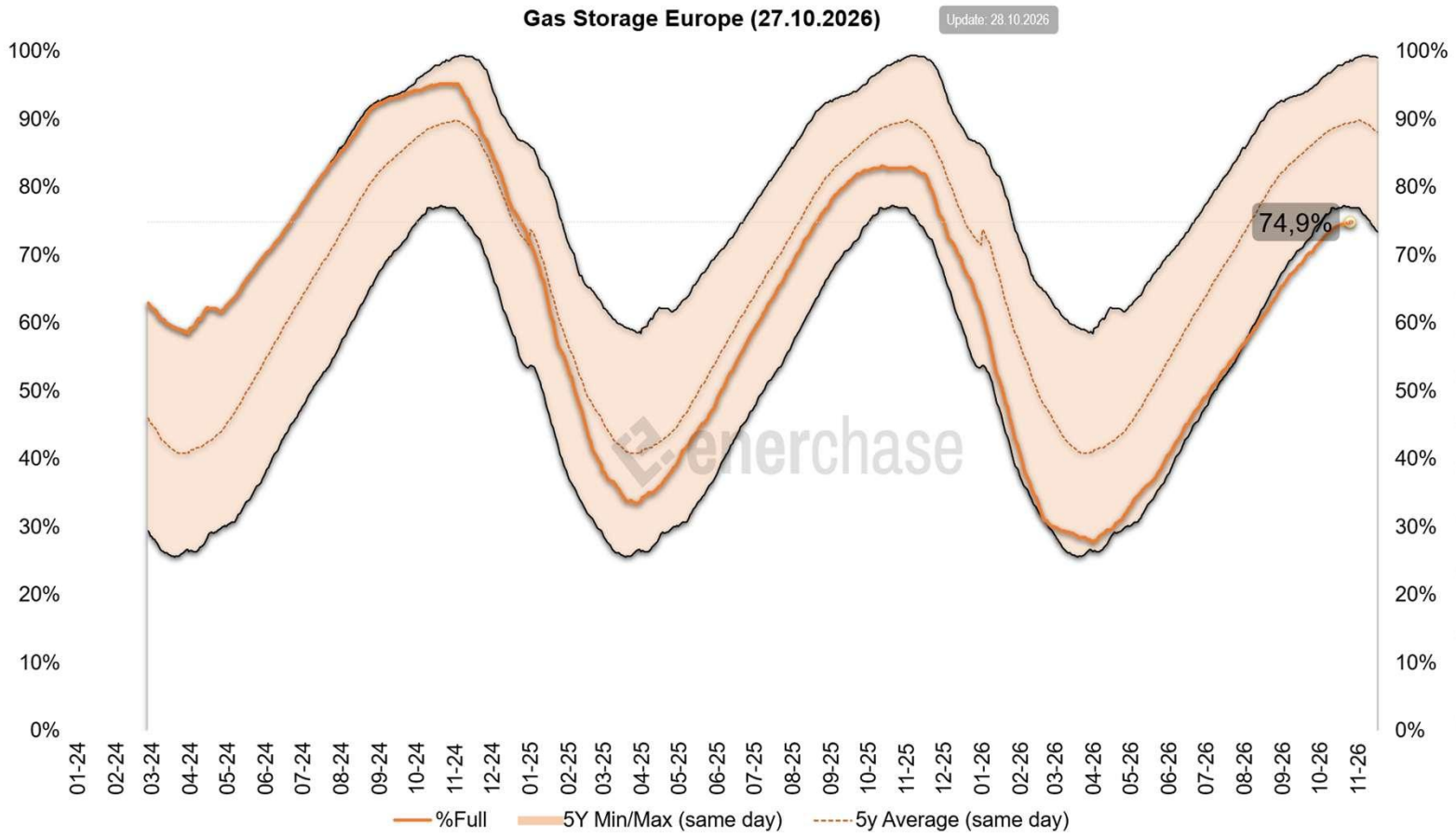
Projekt	Finale Kapazität der betrachteten Einheit/Phase	Ab Herbst 2026 zusätzlich verfügbare LNG-Kapazität*
Golden Pass LNG – Train 2	ca. 5,3 Mtpa	bis zu 5,3 Mtpa
Corpus Christi Stage 3 – Train 7	ca. 1,4–1,5 Mtpa	ca. 1,4–1,5 Mtpa
Rio Grande LNG – Train 1	ca. 6,0 Mtpa	0 Mtpa im Herbst 2026
Plaquemines LNG – Phase 1	ca. 13 Mtpa	≈ 0 Mtpa
Energía Costa Azul – Phase 1 (Mexiko, US-Gas)	3,25 Mtpa	bis zu 3,25 Mtpa

- Gemeint ist die zusätzliche physisch verfügbare Verflüssigungskapazität gegenüber Anfang September 2026, nicht zwingend die tatsächlich produzierte Menge. Der Hochlauf erfolgt üblicherweise schrittweise.
- Zum Vergleich: Ras Laffan hatte 77 Mtpa
- Quellen: EIA sowie Unternehmensangaben der jeweiligen LNG-Projektbetreiber, Stand September 2026

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage
Investmentfonds

Gasspeicherstände Europa

EU-Speicherstand an unterer Korridorgrenze



Darstellung enerchase, Datenquelle: AGSI

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Vorgaben für die Füllstände in Europa

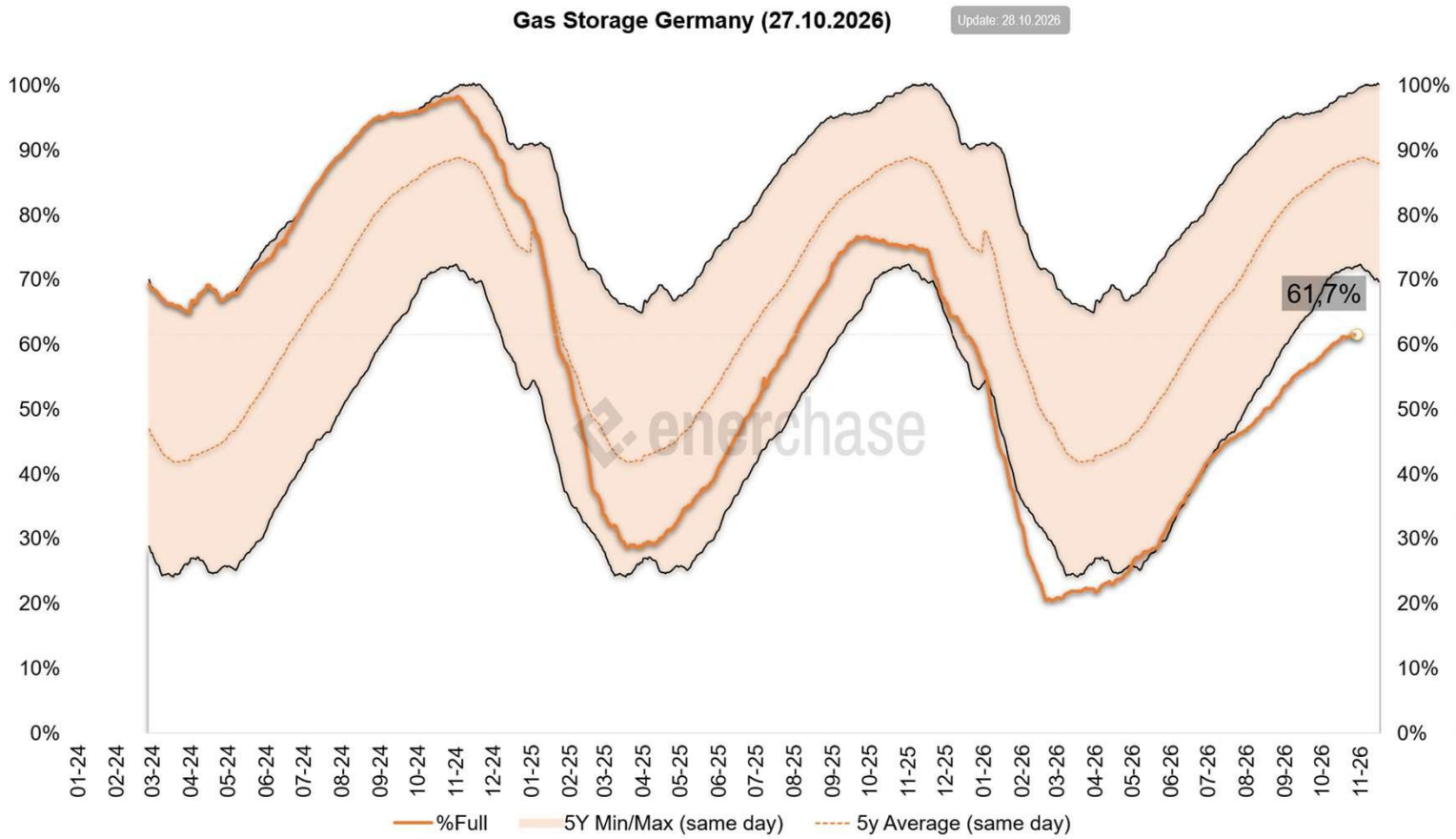
- bis 1. Juli: mind. 45 % (➤ indikativ)
- bis 1. September: mind. 75 % (➤ indikativ)
- **bis 1. November: 90 % Füllstand (Hauptzielwert, weiterhin gültig)**
- bis 1. Februar: mind. 20 % Restfüllstand (➤ indikativ)

Änderungen:

- Flexibilität bei der Erfüllung zwischen dem 1. Oktober und dem 1. Dezember
- Flexibilität von 10 % unter schwierigen Bedingungen (kann um weitere 5 % erhöht werden)

Gasspeicherstände Deutschland

Weiterhin deutlich unter Niveau der Vorjahre



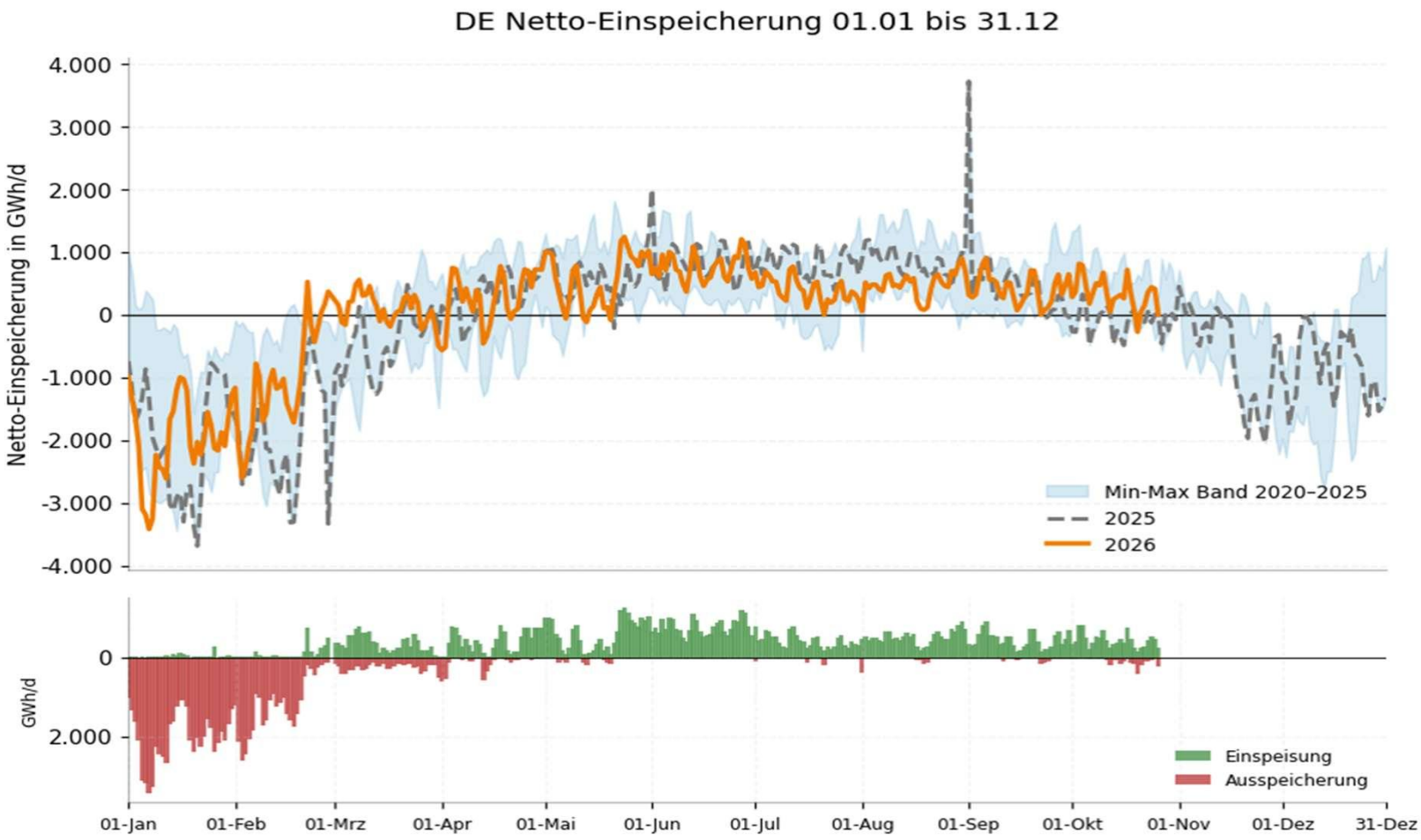
Darstellung enerchase, Datenquelle: AGSI

Gesetzliche Vorgaben für die Füllstände in Deutschland (GasSpFüllstV 2025)

- am 1. Oktober: entfällt
- am 1. November: 80 Prozent (Kavernenspeicher und 4 süddeutsche Porenspeicher / 45 Prozent restliche Porenspeicher)
- am 1. Februar: 30 Prozent (Kavernenspeicher und 4 süddeutsche Porenspeicher / 40 Prozent restliche Porenspeicher)

Gasspeicherstände Europa

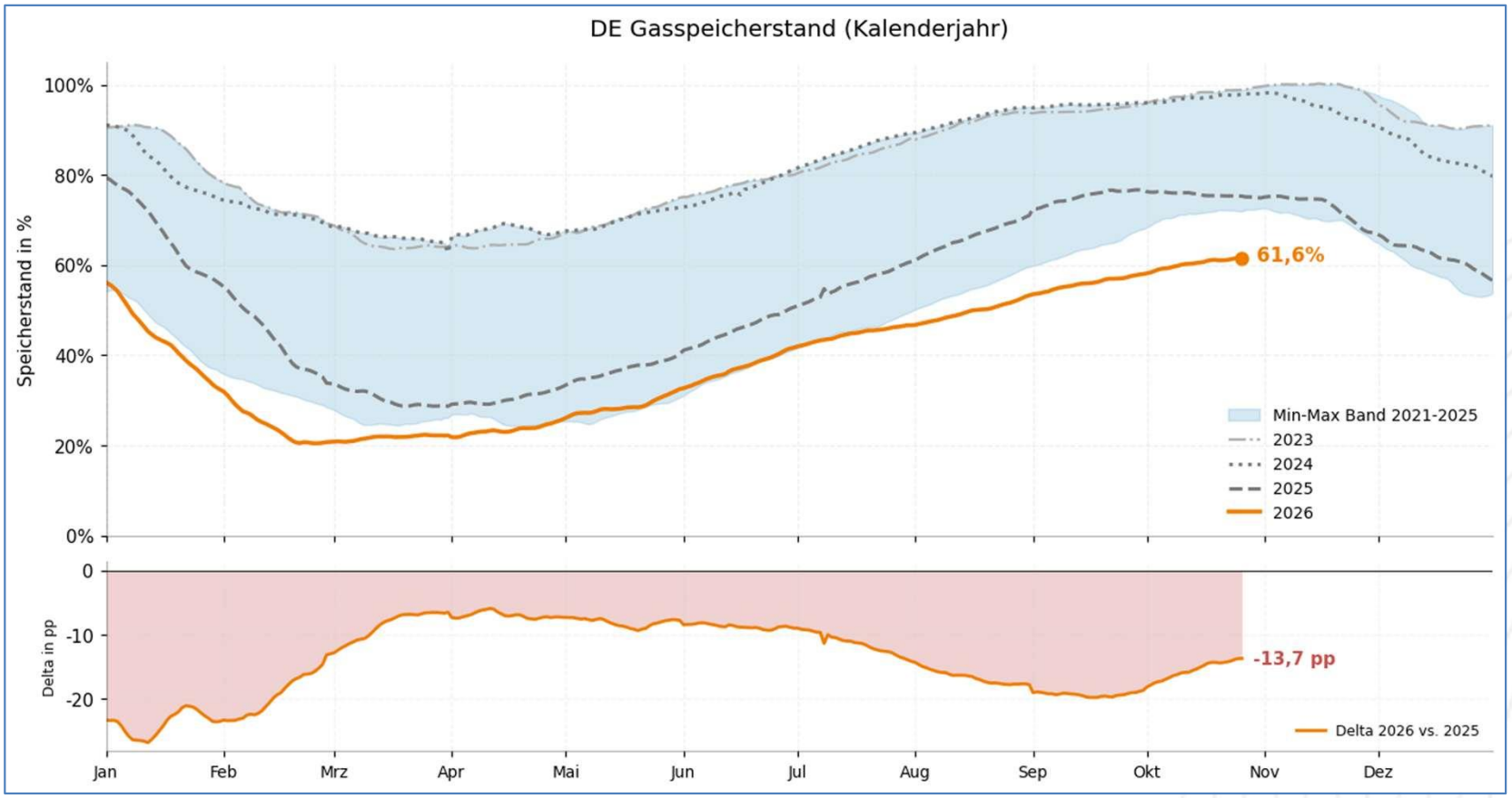
Ausspeicherungen stehen bevor



Eigene Darstellung, Daten von AGSI

Gasspeicherstände Deutschland

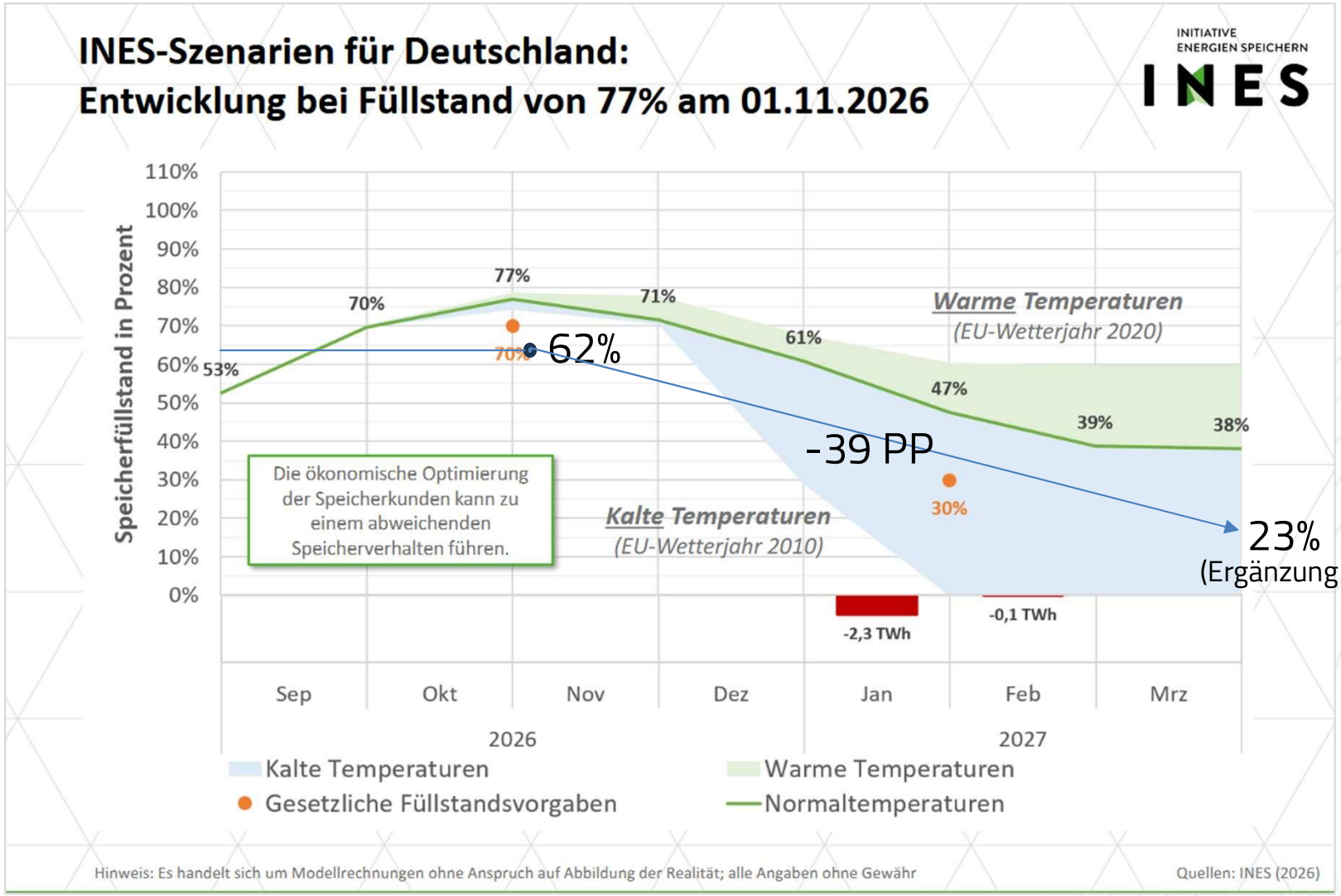
Das Delta zum Vorjahr sinkt, Winterrisiko wird reduziert



Darstellung enerchase, Datenquelle: AGSI

Gasspeicherstände Deutschland

Selbst mit 77% am 1.11. wird es knapp (Stand 08.09.26)

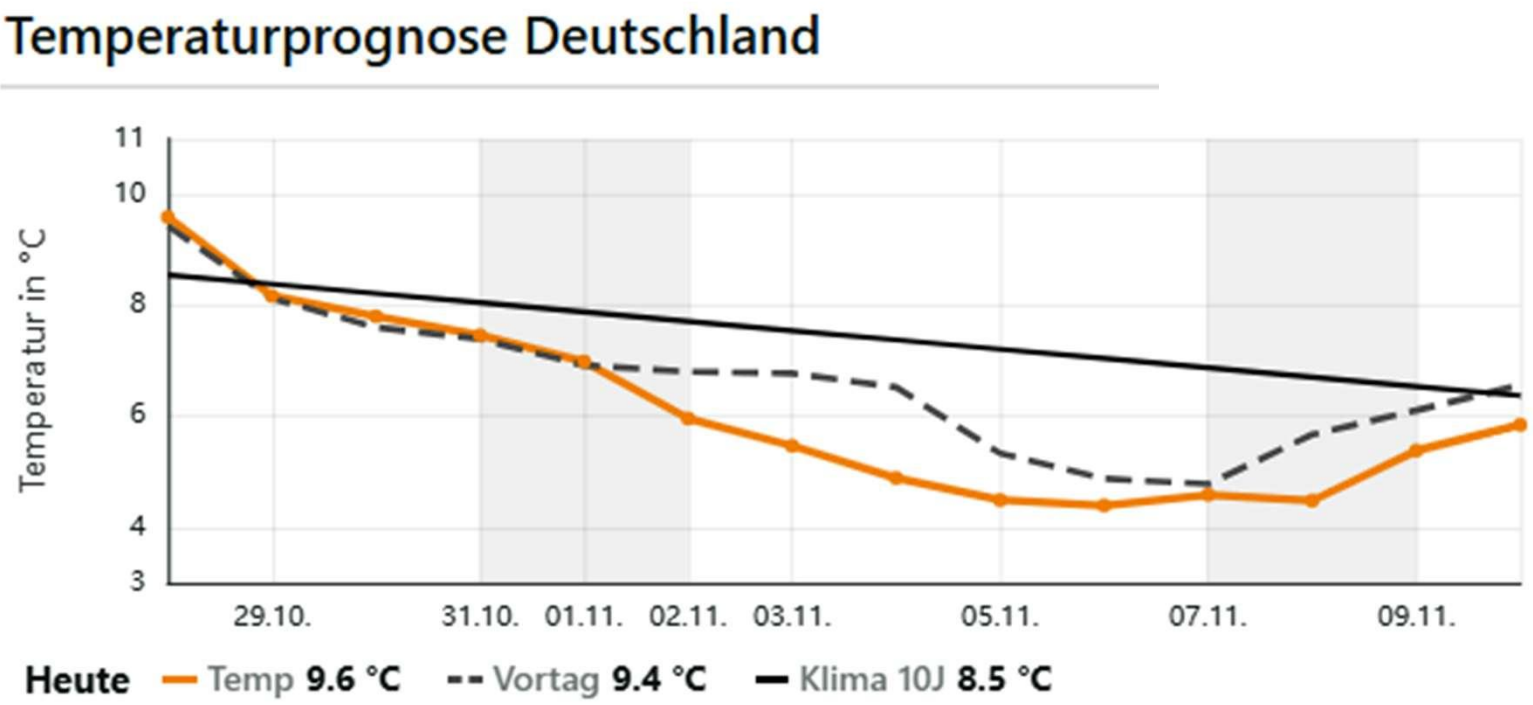


Quelle: INES

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (DE)

Prognosen nach unten korrigiert

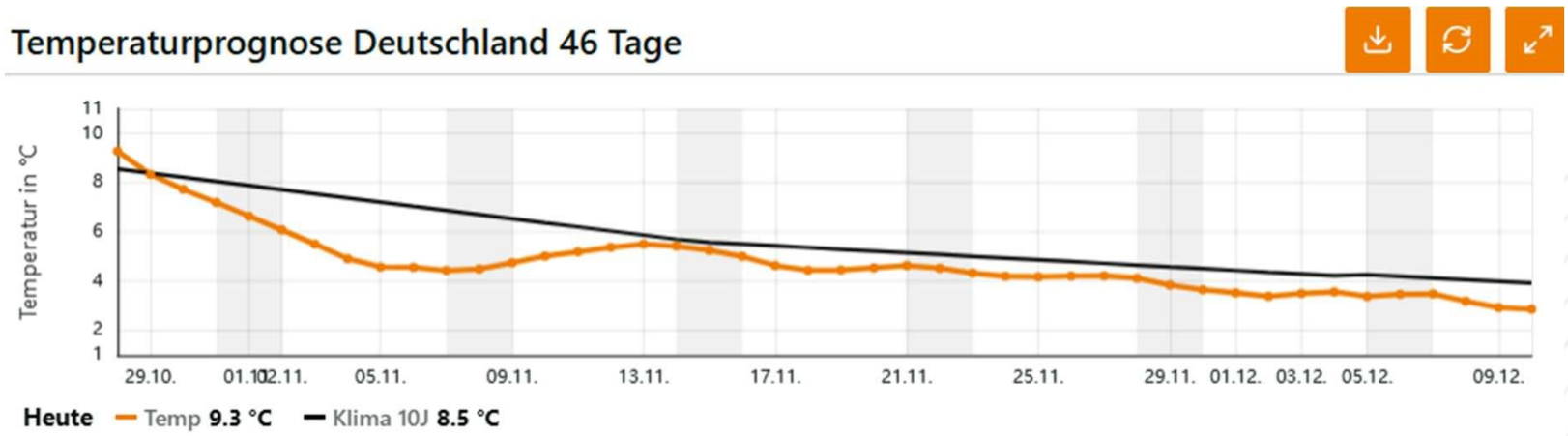


Quelle: enerchase Portal Wetter Forecasts, powered by Energy Weather

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (DE)

Wetterausblick für Deutschland im November kühler als normal

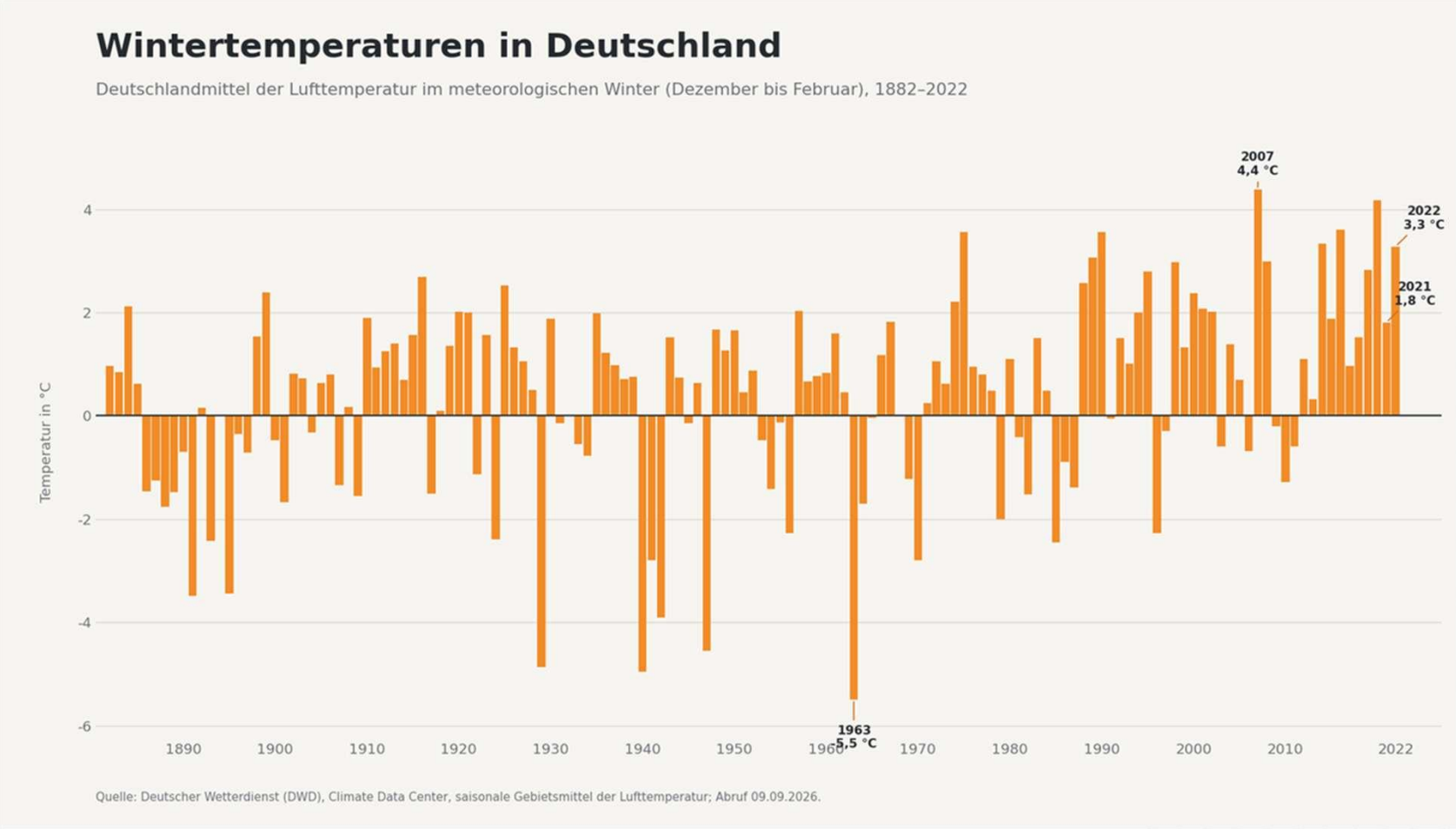


Quelle: enerchase Portal Wetter Forecasts, powered by Energy Weather

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (DE)

Klare Tendenz zu milden Wintern in den letzten zehn Jahren

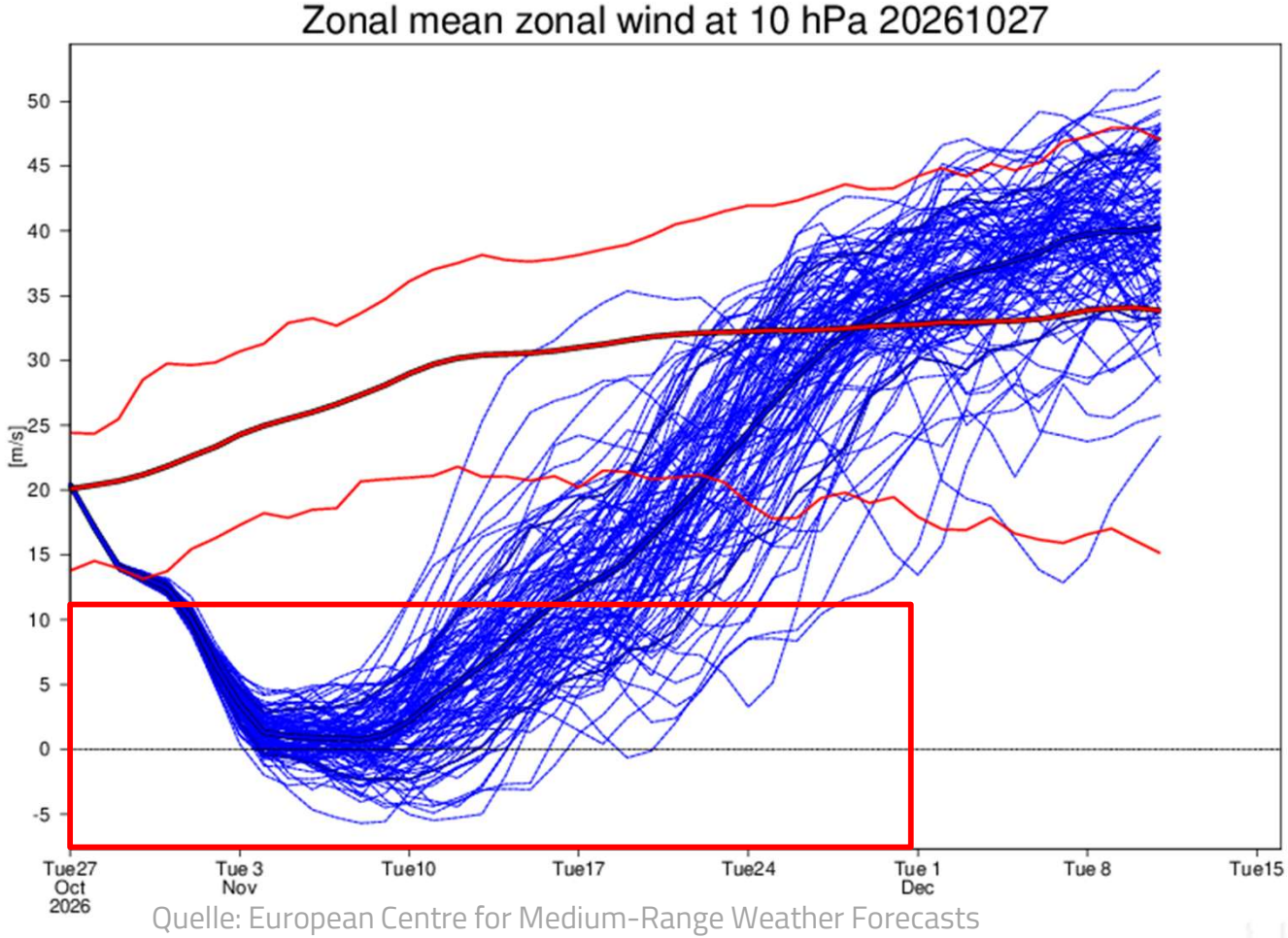


Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

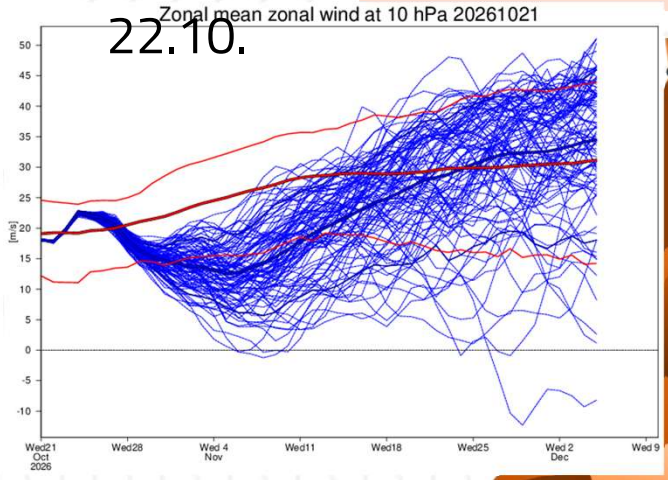
Ausblick Wetter: Temperatur Europa

Mehr Warnsignale für SSW, aber noch keine akute Warnung

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

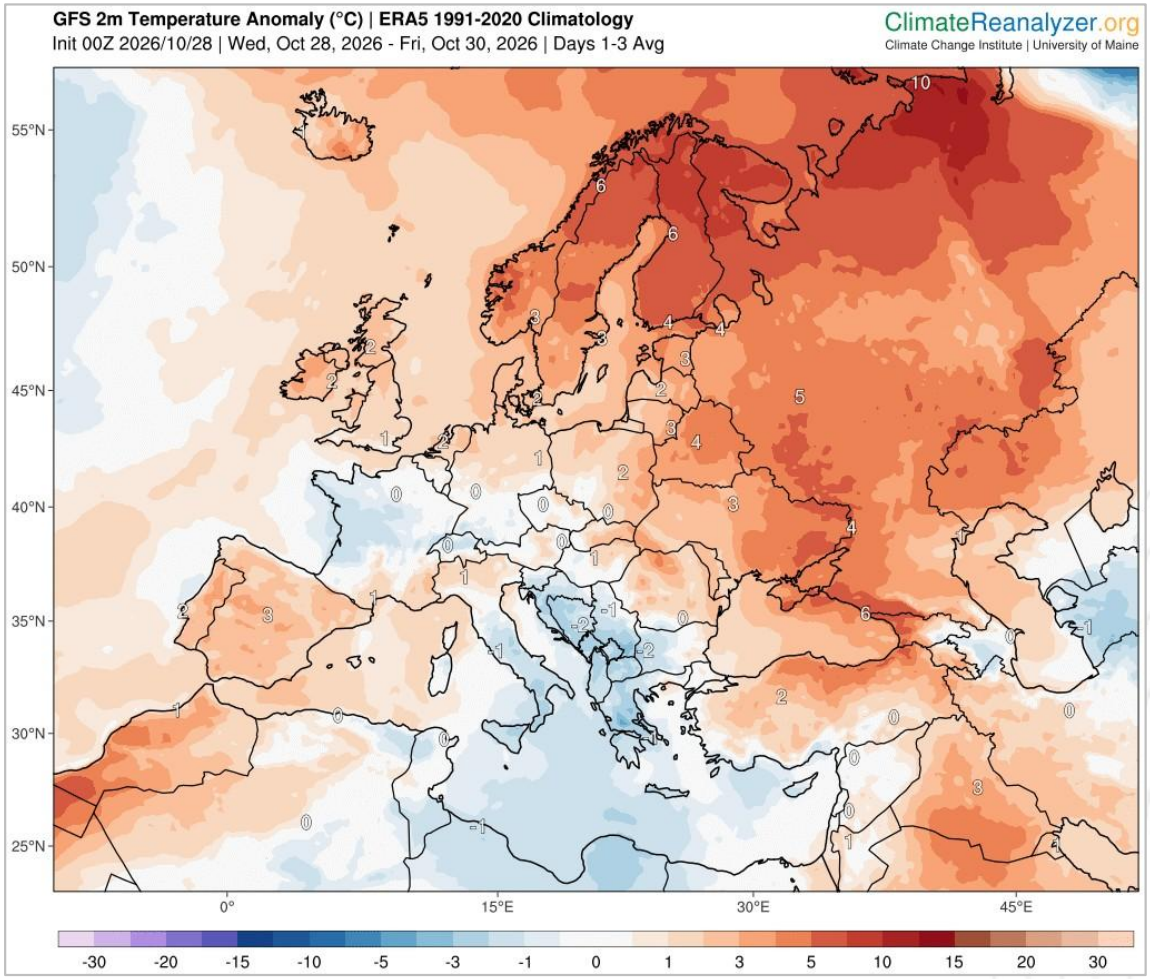


Quelle: European Centre for Medium-Range Weather Forecasts



*) Ein Sudden Stratospheric Warming (SSW) ist eine plötzliche starke Erwärmung der Stratosphäre, bei der sich der Polarwirbel deutlich abschwächt und sich die zonalen Westwinde im Extremfall sogar umkehren können. Für die Temperaturen am Boden bedeutet das: Ein stark geschwächter Polarwirbel oder ein SSW kann die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass kalte arktische oder kontinentale Luftmassen nach Europa ausbrechen und sich dort über Tage oder Wochen festsetzen – es ist aber kein Automatismus. Entscheidend ist, ob und wie stark sich die Störung aus der Stratosphäre bis in die bodennahe Wetterzirkulation durchsetzt.

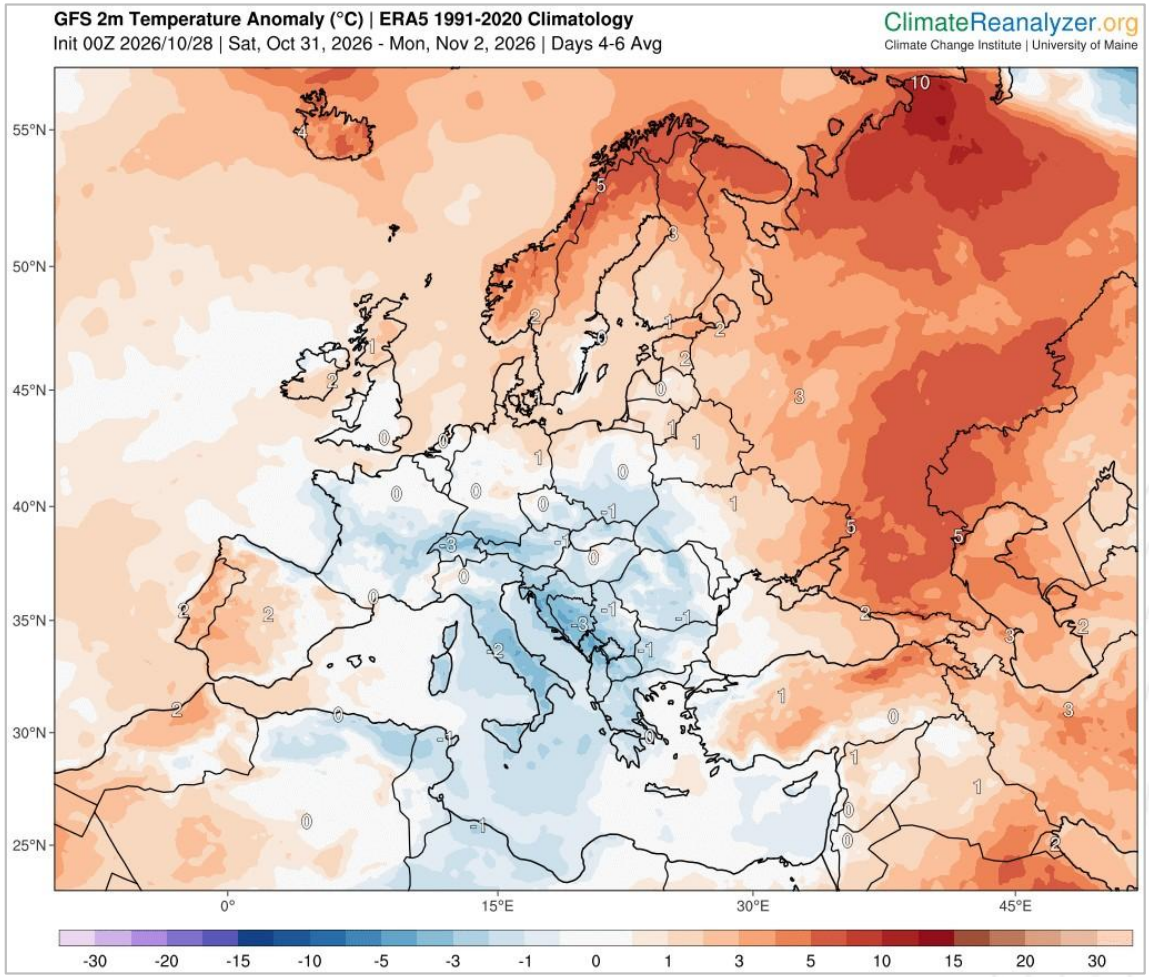
Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 1-3 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from https://climatereanalyzer.org/

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

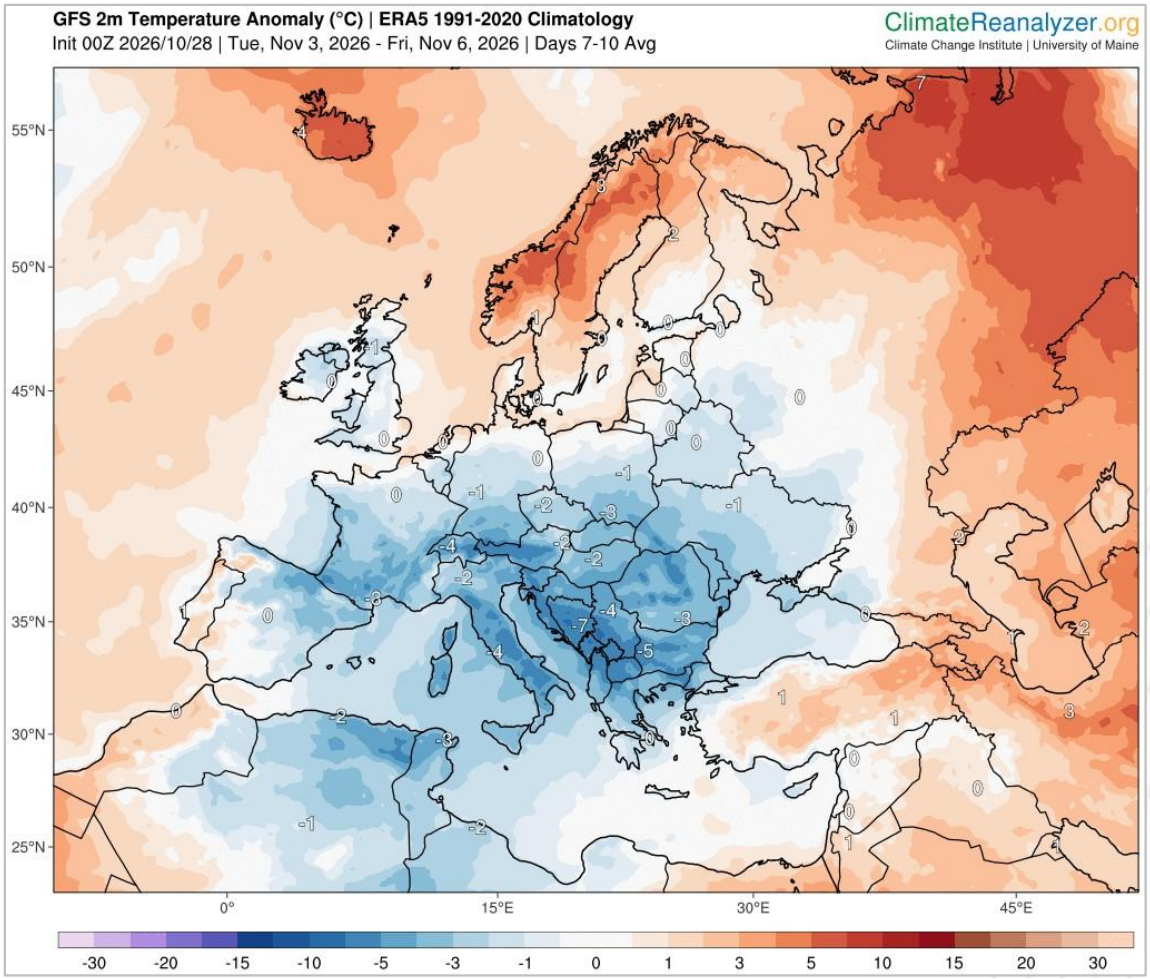
Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 4-6 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from https://climatereanalyzer.org/

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 7-10 Tage

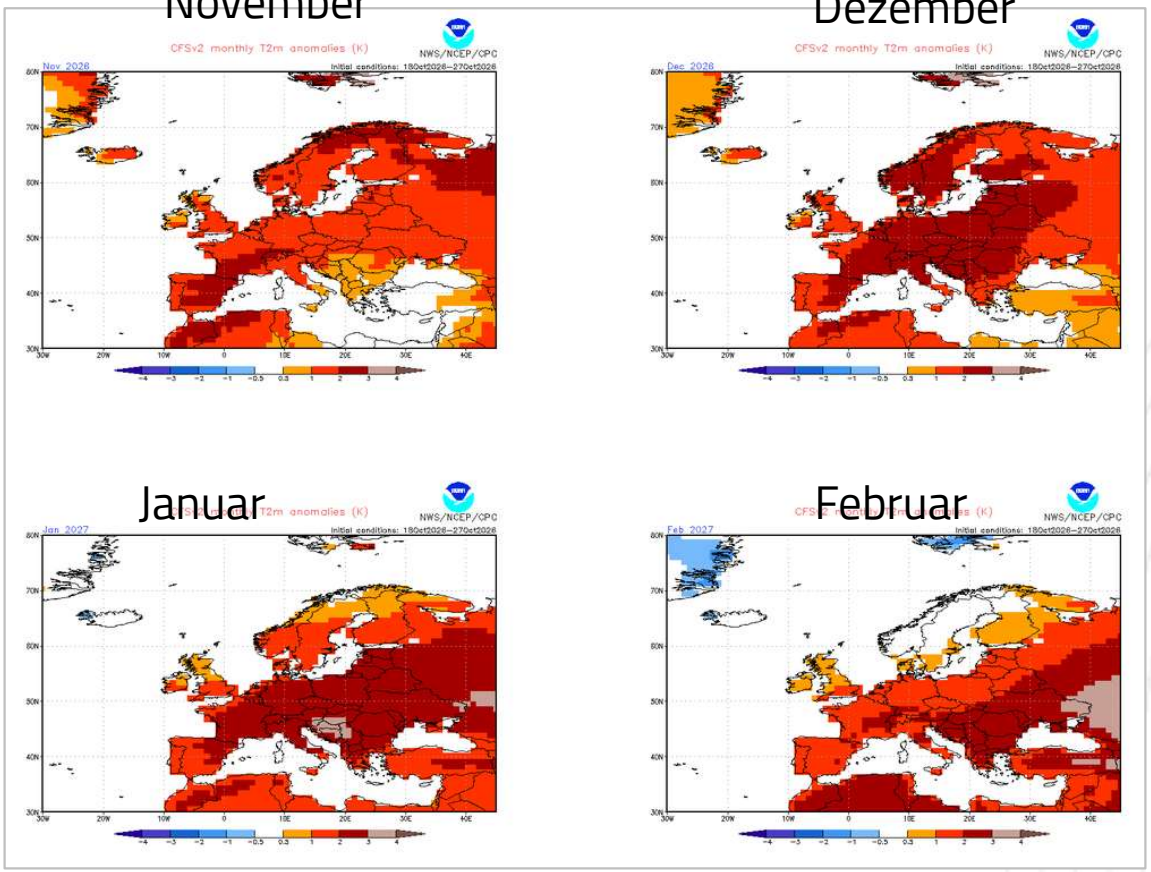


Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from https://climatereanalyzer.org/

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter langfristig: Temperatur (Europa)

Langfristmodell erwartet überdurchschnittliche Temperaturen (wie immer)

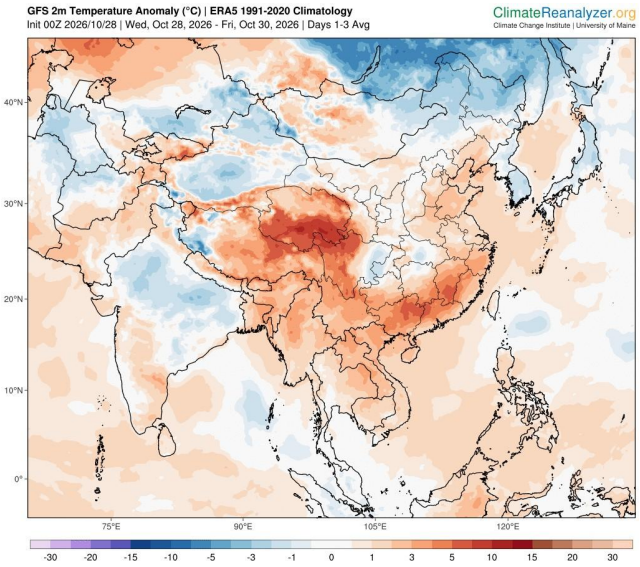


Quelle: NOAA (National Oceanic and Atmospheric Administration)

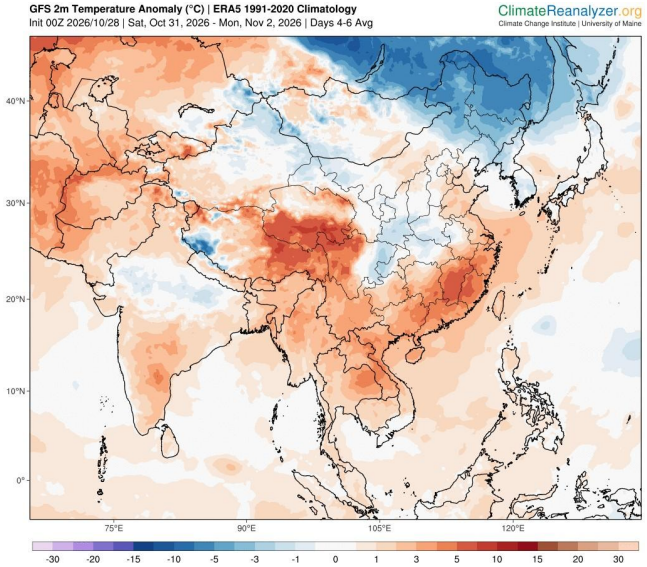
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (Asien)

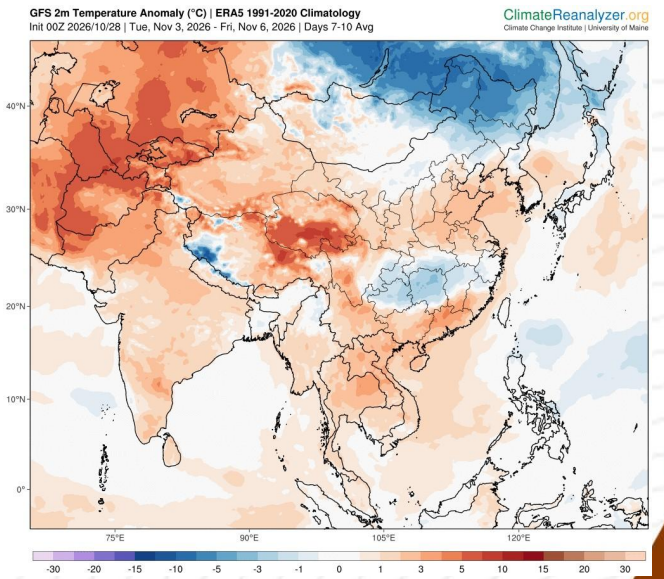
1-3 Tage



4-6 Tage



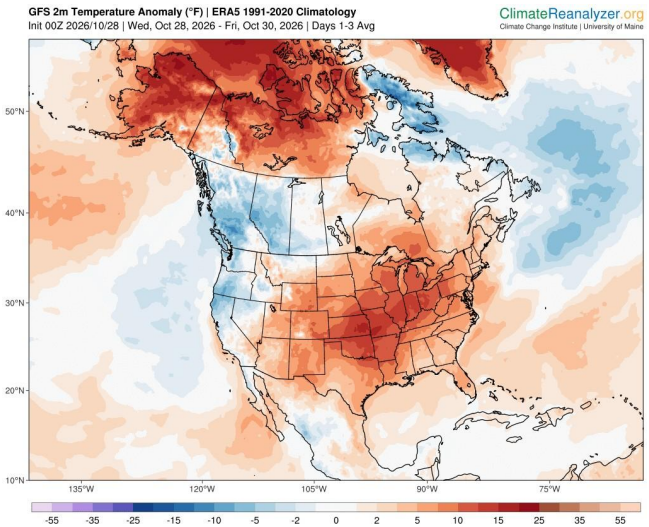
7-10 Tage



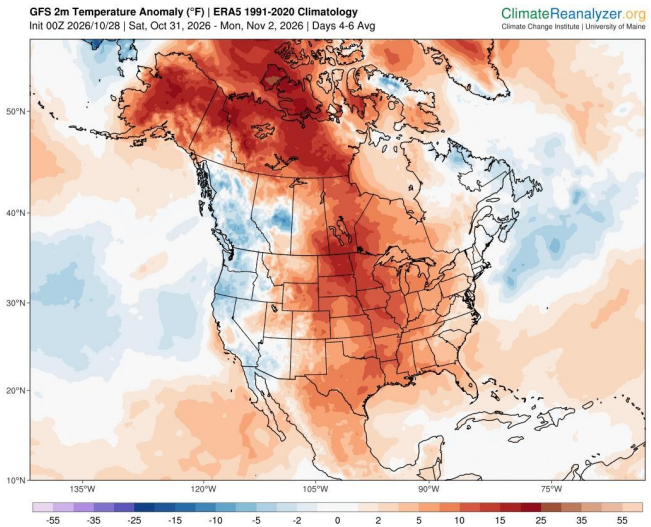
Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from https://climatereanalyzer.org/

Ausblick Wetter: Temperatur (Nord Amerika)

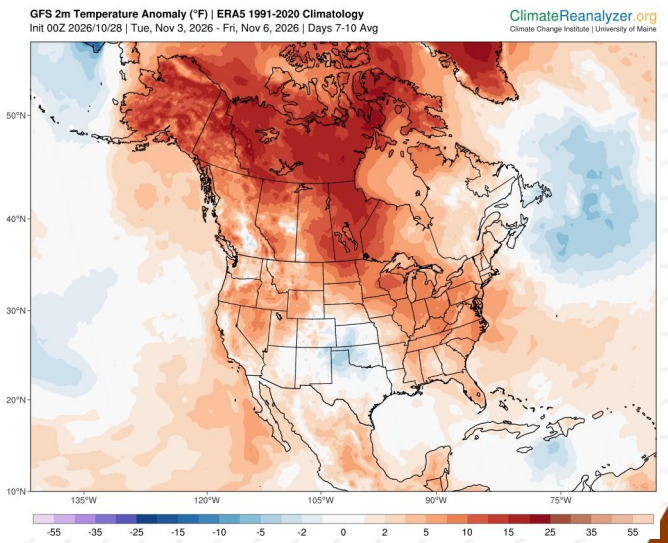
1-3 Tage



4-6 Tage



7-10 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from https://climatereanalyzer.org/

LNG-Importe Asien

Asiatische Importe schwach

	**Nachfrage China** 	Niedriges Importniveau, aber erholt von Tiefständen
	**Nachfrage Japan** 	Japans Importe schwächer als in den Vorjahren
	**Nachfrage Indien** 	Indiens LNG-Importe deutlich rückläufig

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

LNG-Importe Japan – Speicherstand

Gasspeicher in Japan gut gefüllt

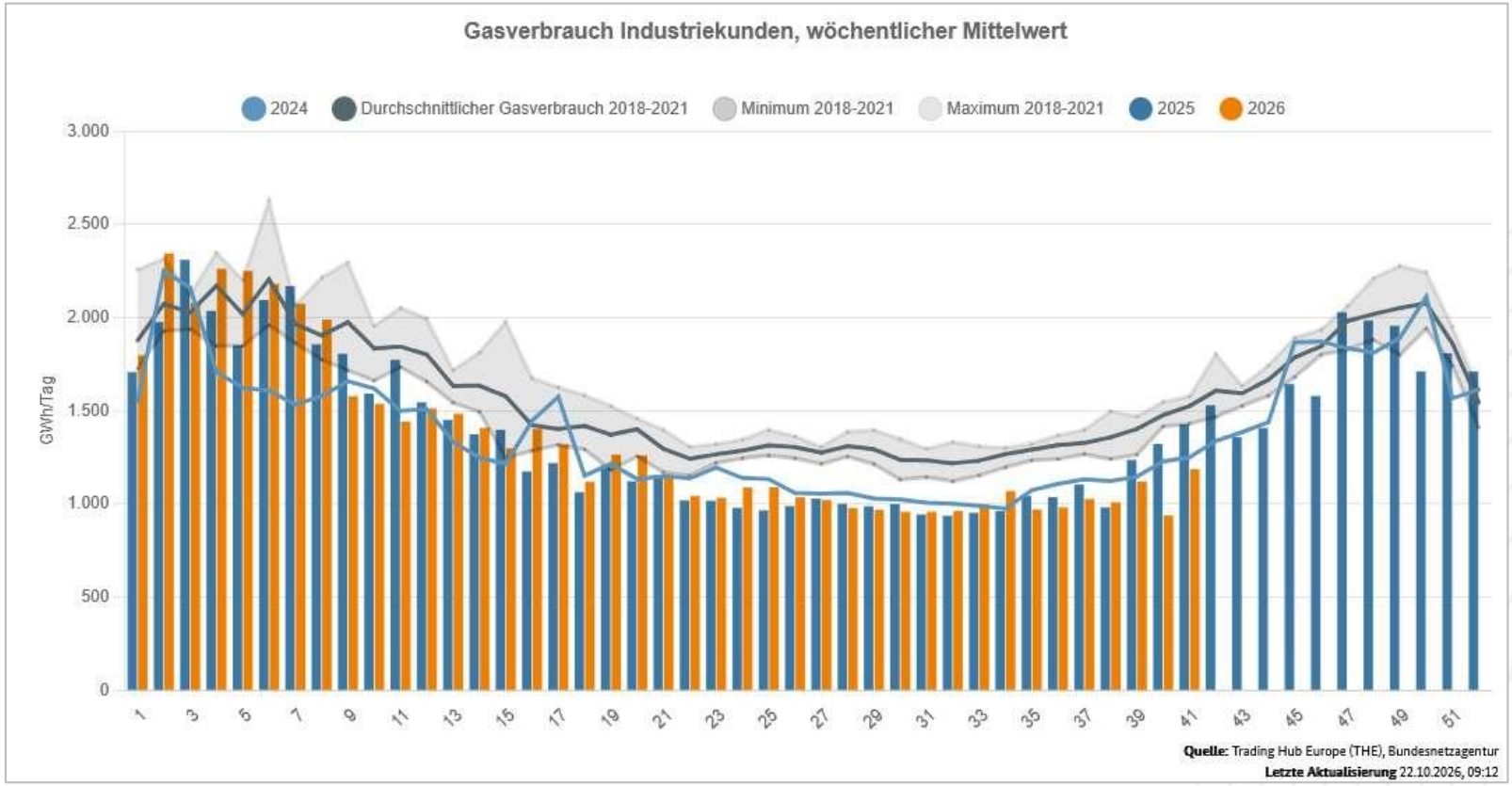


Quelle: Japan Ministry of Economy, Trade and Industry

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Gasverbrauch Industrie und Kraftwerke

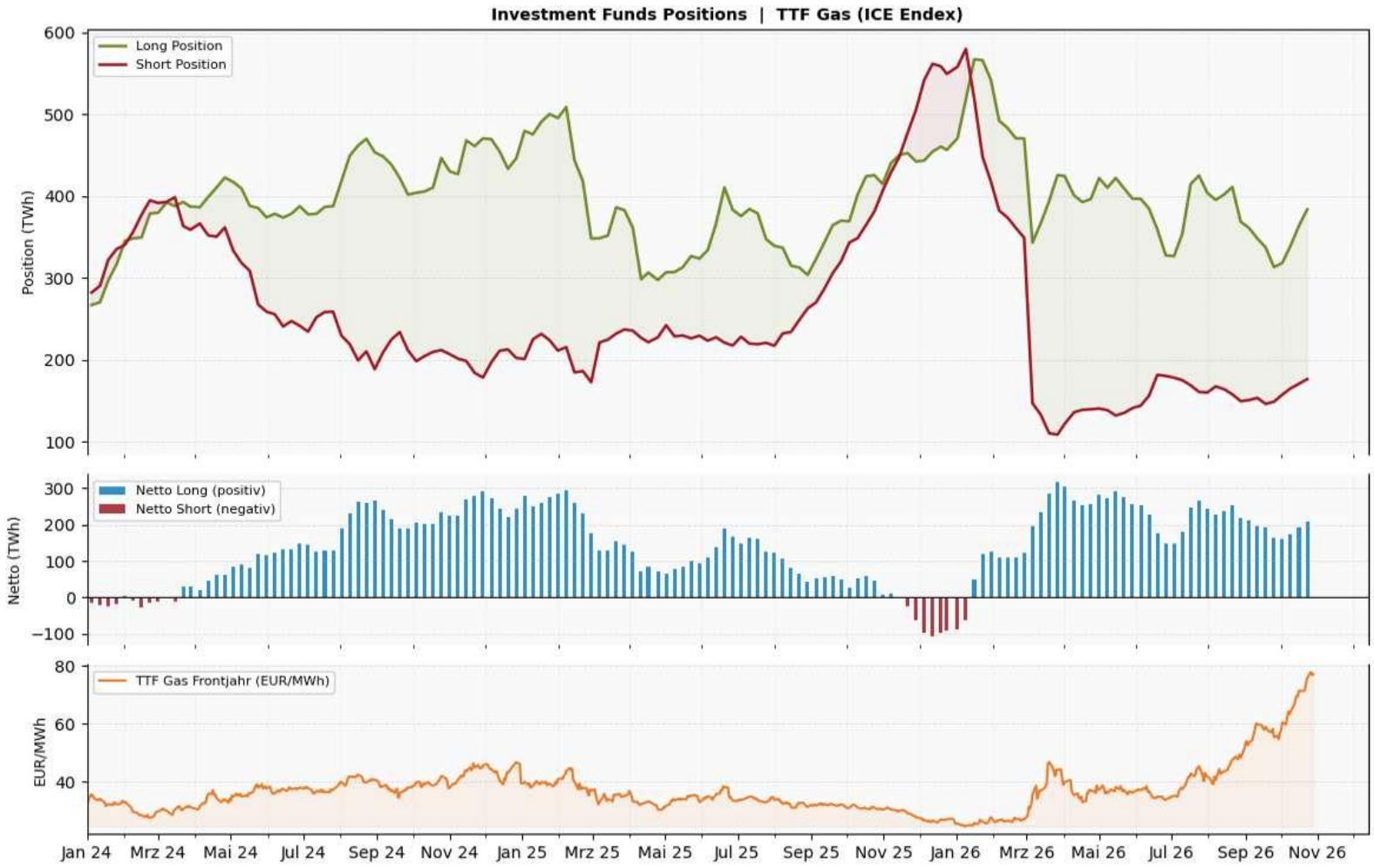
Gasverbrauch zuletzt deutlich unter Vorjahresniveau



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Positionierung Investmentfonds

Fonds stocken Longs weiter auf, doch das Tempo lässt nach



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase

Gasmarkt

Bullish

- Niedrige EU-Speicherstände
- Straße von Hormus
- Gasnachfrage Kraftwerke
- Weltweites LNG-Angebot

Neutral

- Industrie-Nachfrage
- El Niño
- Gasflüsse Norwegen
- CoT-Daten
- JKM-TTF-Spread
- LNG-Send-Outs

Bearish

- Schwache Hurrikan-Saison
- Nachfrage Asien

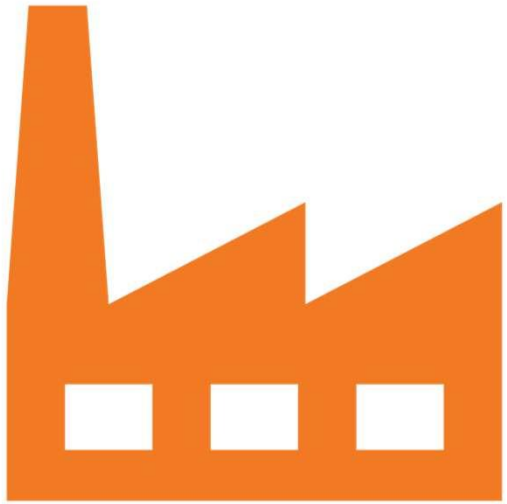


Fundamentale Tendenz Gasmarkt

Zuletzt



CO2-Zertifikate (EUAs)



CO2-Zertifikate – Heiße Phase der Politik beginnt

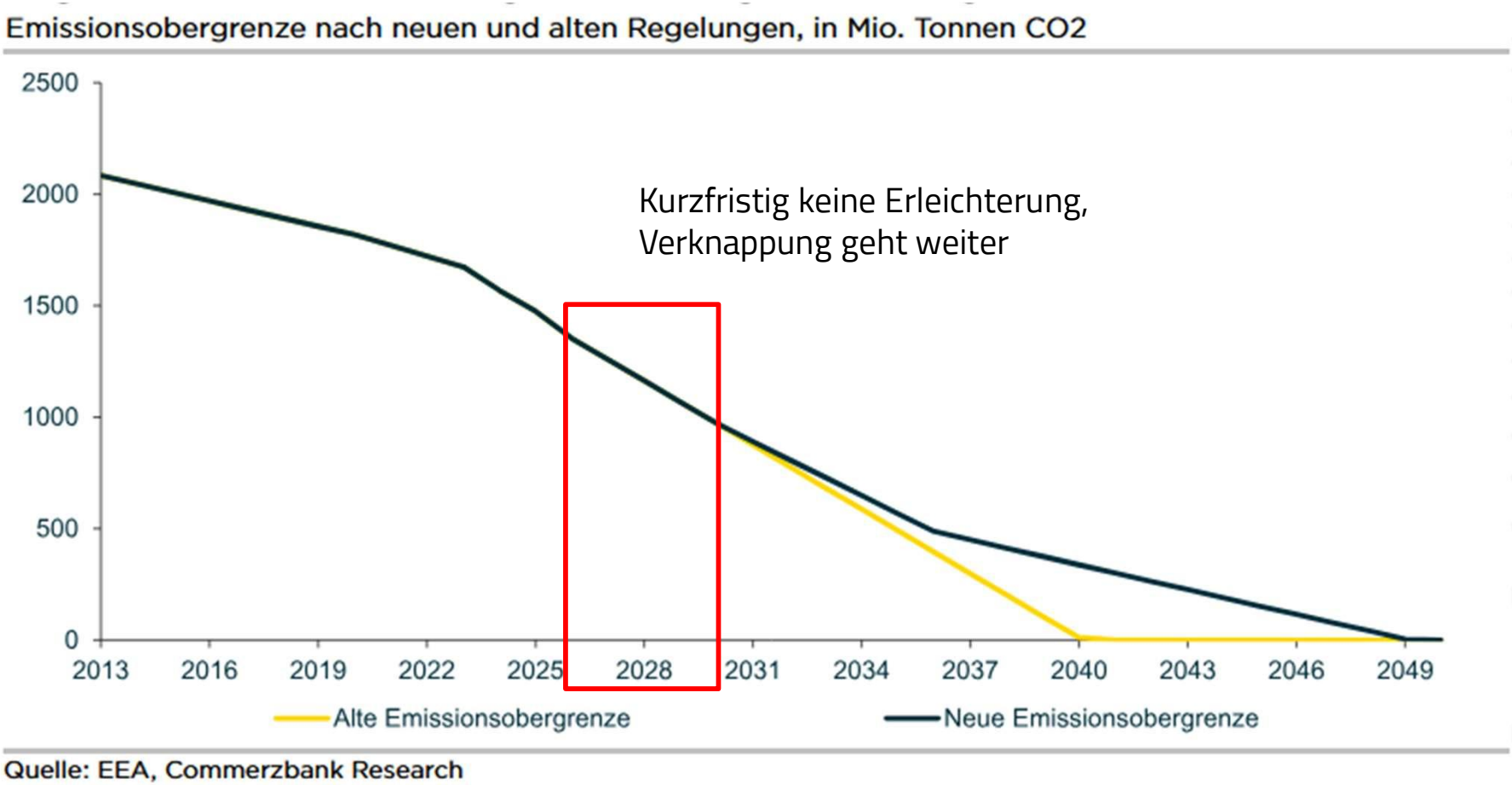
Der Zeitplan für die Verhandlungen über das EU-ETS-Reformpaket sieht für die kommenden Monate wie folgt aus. Ziel ist eine endgültige Einigung bis März 2027:

- **1. September:** Sitzung des ENVI-Ausschusses des Europäischen Parlament. Erste Gelegenheit zur Beratung der ETS-Reform.
- **10. September:** Der ENVI-Ausschuss soll sich mit der MSR-Invalidierungsklausel befassen.
- **14.–17. September:** Plenarsitzung des Europäischen Parlaments. Erste Möglichkeit, das ETS-Dossier im Plenum zu diskutieren.
- **12.–15. Oktober:** Tagung des Europäischen Rates, dort soll das ETS-Dossier voraussichtlich ebenfalls beraten werden.
- **11. Dezember:** Frist für den Rat, sich auf eine gemeinsame Position zum ETS-Dossier zu verständigen.

Das übergeordnete Ziel bleibt eine **abschließende politische Einigung bis März 2027**.

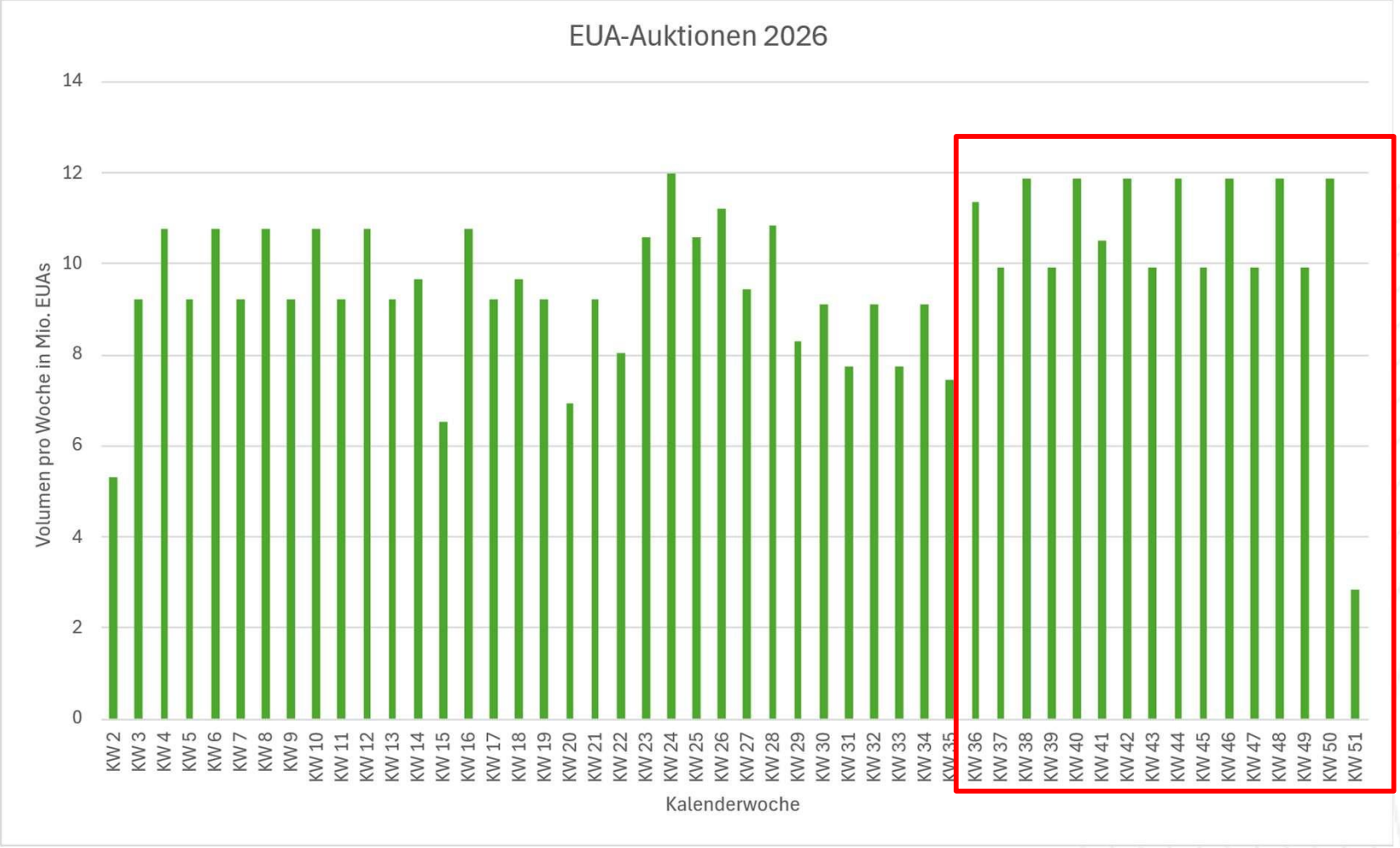
CO2-Zertifikate (EUAs)

Reduktionsfaktor wird reduziert



CO2-Zertifikate (EUAs) – Auktionskalender (31.07.2026)

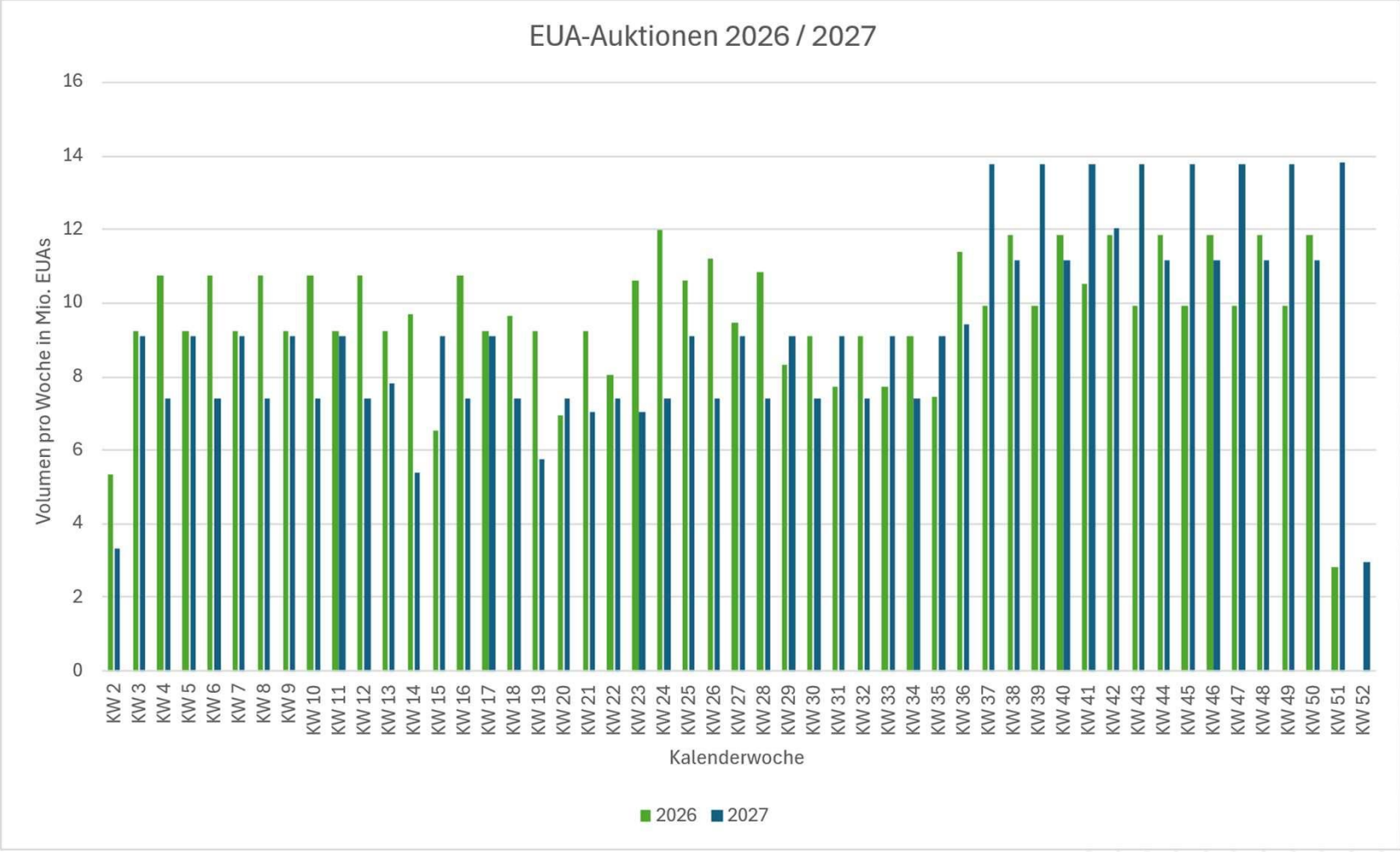
EEX reduziert Auktionsvolumen ab September um 28%



Quelle: EEX, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate (EUAs) – Auktionskalender (31.07.2026)

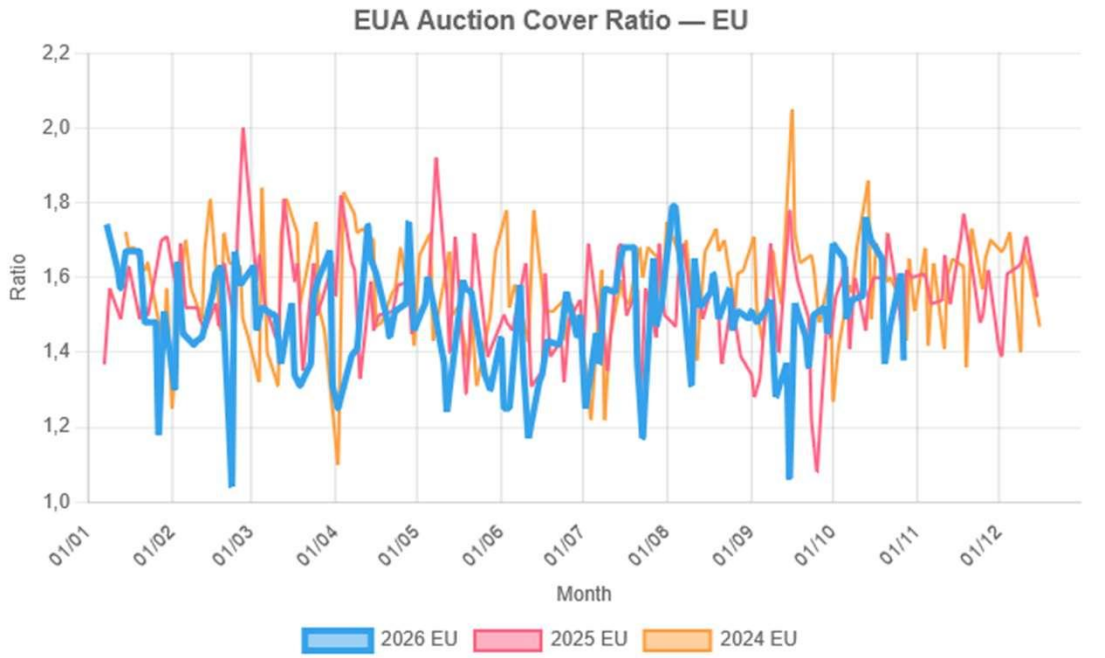
Auktionsvolumen in 2027 um 3% unter 2026



Quelle: EEX, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate (EUAs) – EEX-Auktionen

Auktionsnachfrage zuletzt gestiegen



2026 — Mean: 1.49 | Min: 1.04 (23/02/2026 · 2026 EU) | Max: 1.79 (03/08/2026 · 2026 EU) | Entries: 123

2025 — Mean: 1.54 | Min: 1.08 (25/09/2025 · 2025 EU) | Max: 2 (27/02/2025 · 2025 EU) | Entries: 142

2024 — Mean: 1.58 | Min: 1.1 (02/04/2024 · 2024 EU) | Max: 2.05 (16/09/2024 · 2024 EU) | Entries: 142

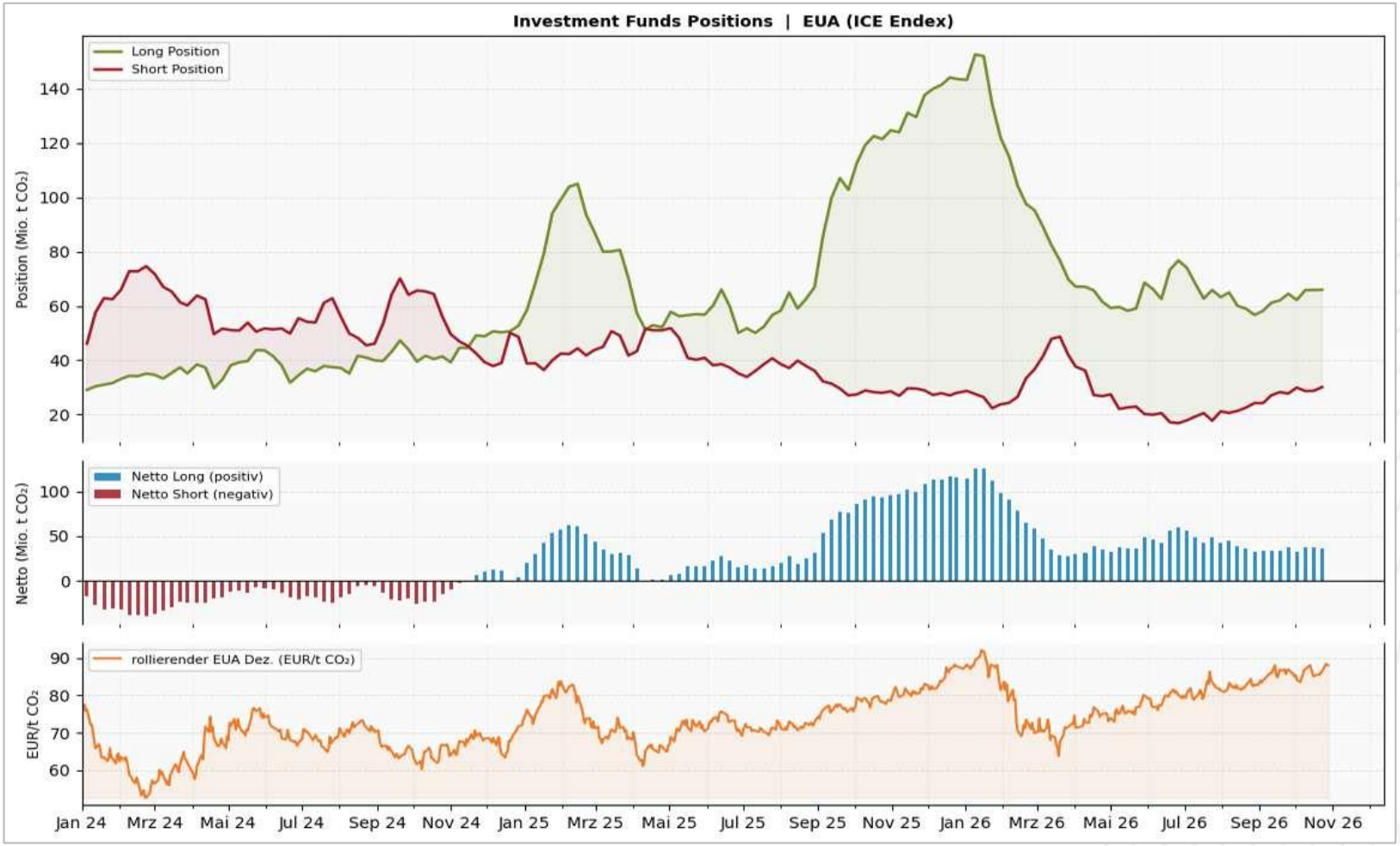
Statistics basis: 2026, 2025, 2024

Mean: 1.54 | Min: 1.04 (23/02/2026 · 2026 EU) | Max: 2.05 (16/09/2024 · 2024 EU) | Entries: 407

Quelle: EEX, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate (EUAs) – CoT-Report

Weiterhin ohne Trend, Netto-Long nun leicht rückläufig



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate

Bullish	Neutral	Bearish
Rückläufige Zuteilungen	Cover-Ratio	Industrie-nachfrage
Verknappung der Zertifikate	CoT-Daten	Kostenlose Zuteilungen abgeschlossen
Merit Order	Politik / Reformen	Compliance Frist abgelaufen

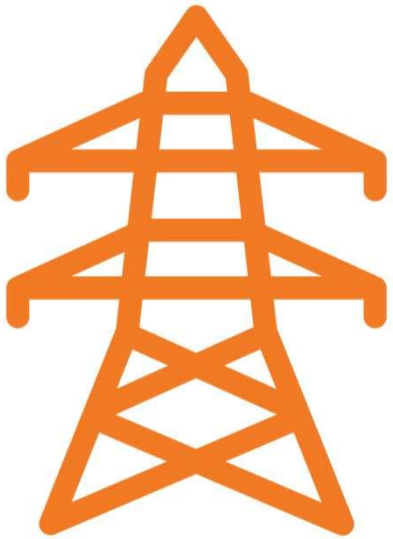


Fundamentale Tendenz EUAs

Zuletzt

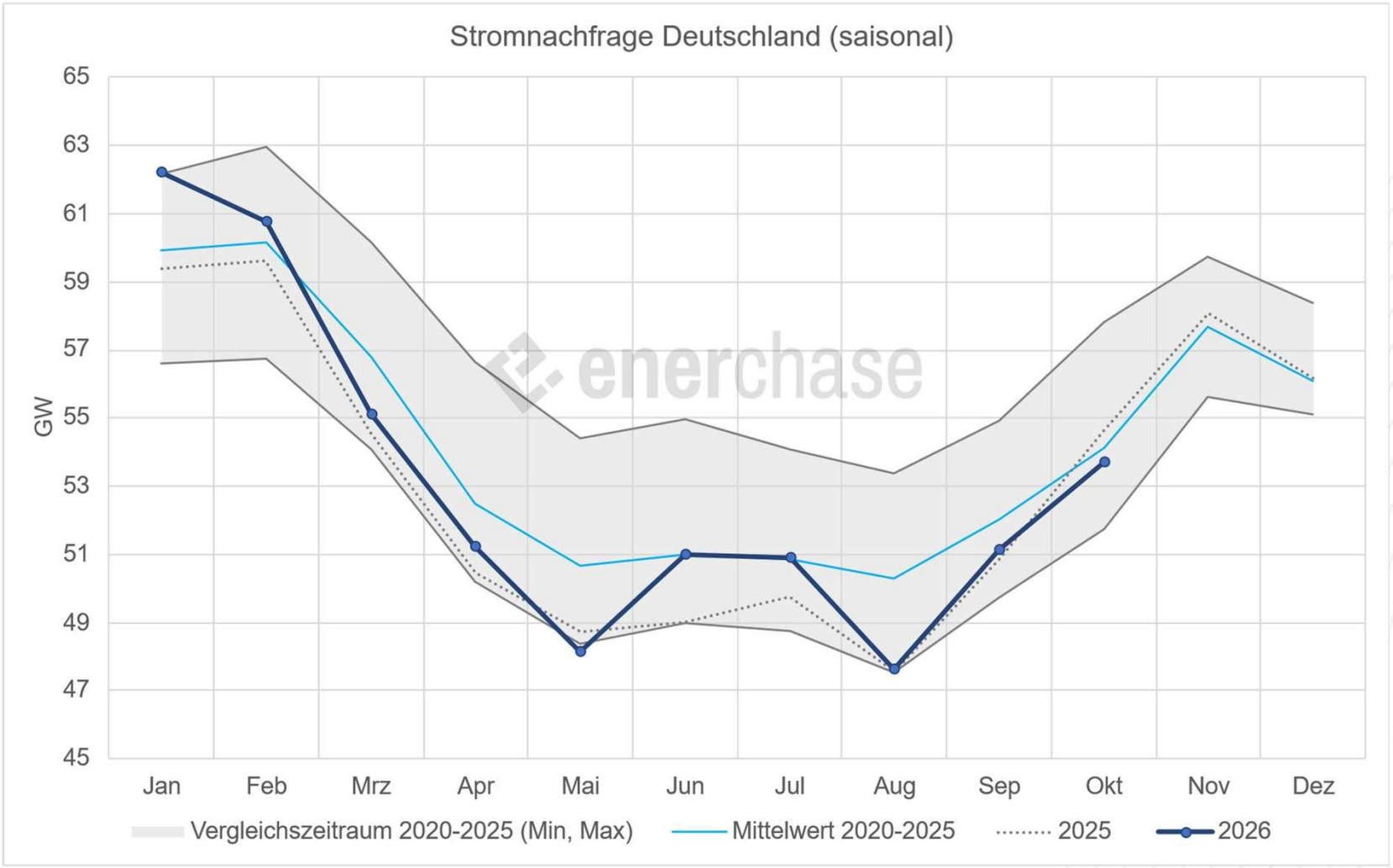


Strommarkt



Stromnachfrage Deutschland

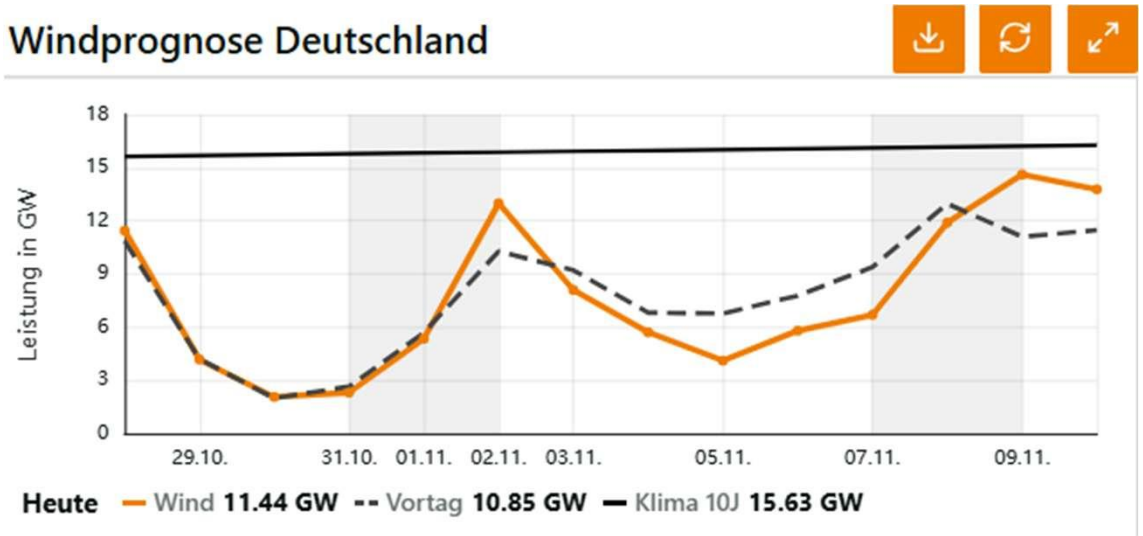
Saisonal steigende Nachfrage – im Oktober bislang unter Vorjahr

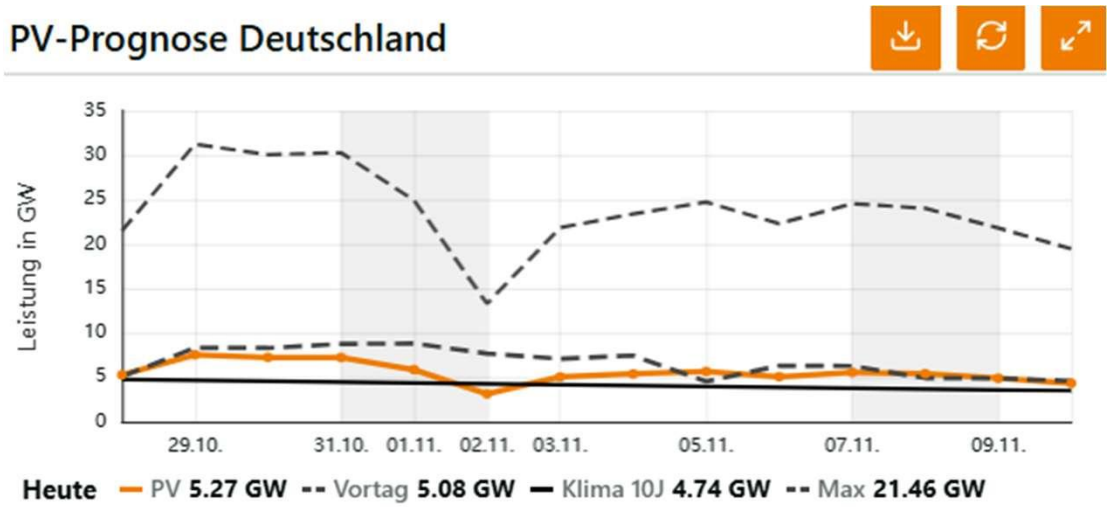


Quelle: ENTSO-E Transparency Platform, Darstellung enerchase

Ausblick Erneuerbare Deutschland

Windflaute voraus, PV über Normal





Quelle: Energy Weather

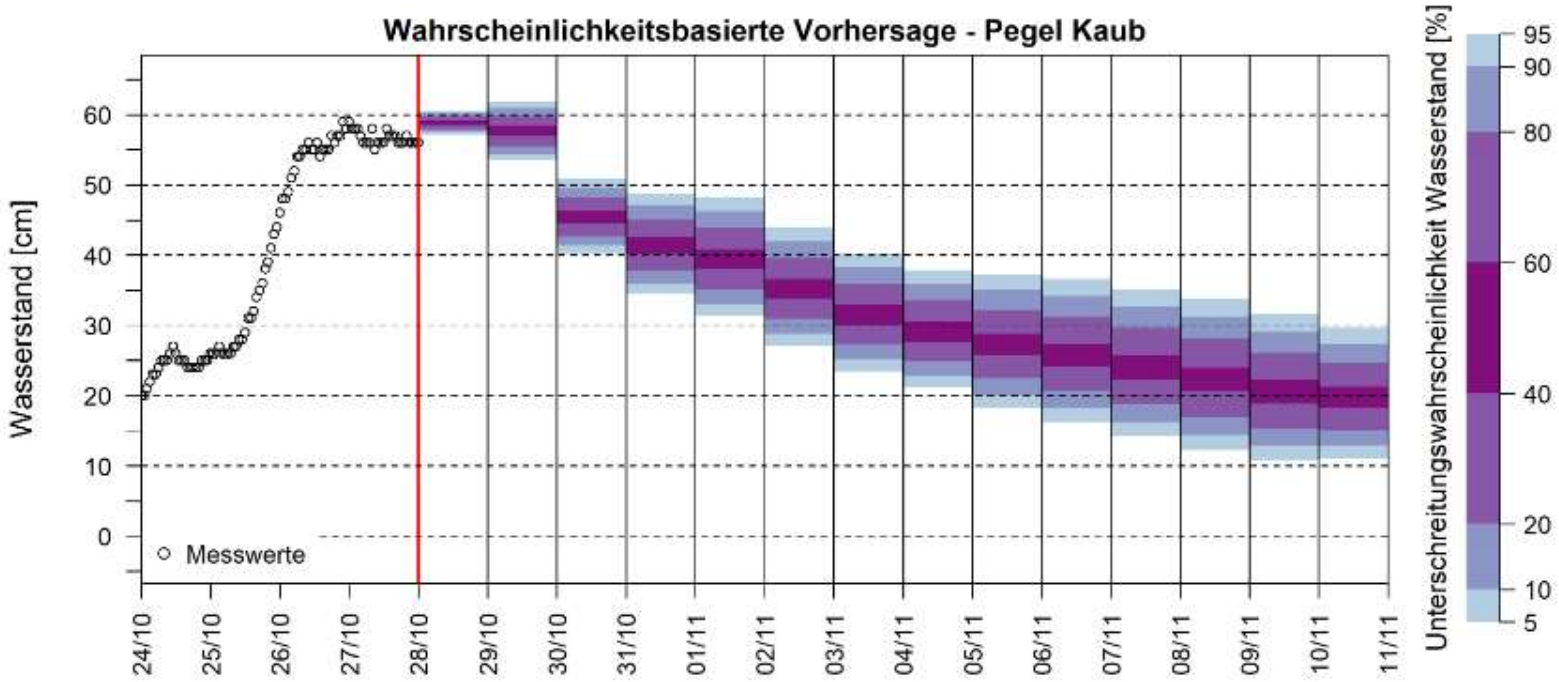
Strom Fundamentals

Wasserkraft in Europa schwach, Kernkraft in Frankreich erholt

	**Kapazität frz. Kernkraftwerke**	Deutlicher Anstieg der Verfügbarkeit
	**Französische Wasserkraft**	Verfügbarkeit schwach
	**Wasserkraft Alpenregion**	Verfügbarkeit schwach
	**Wasserkraft Norwegen**	Verfügbarkeit schwach (NO2)

Strommarkt – Pegel Kaub

Leichte Erholung der Rheinpegel in Sicht



Quelle: Bundesanstalt für Gewässerkunde, Wasserstraßen und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

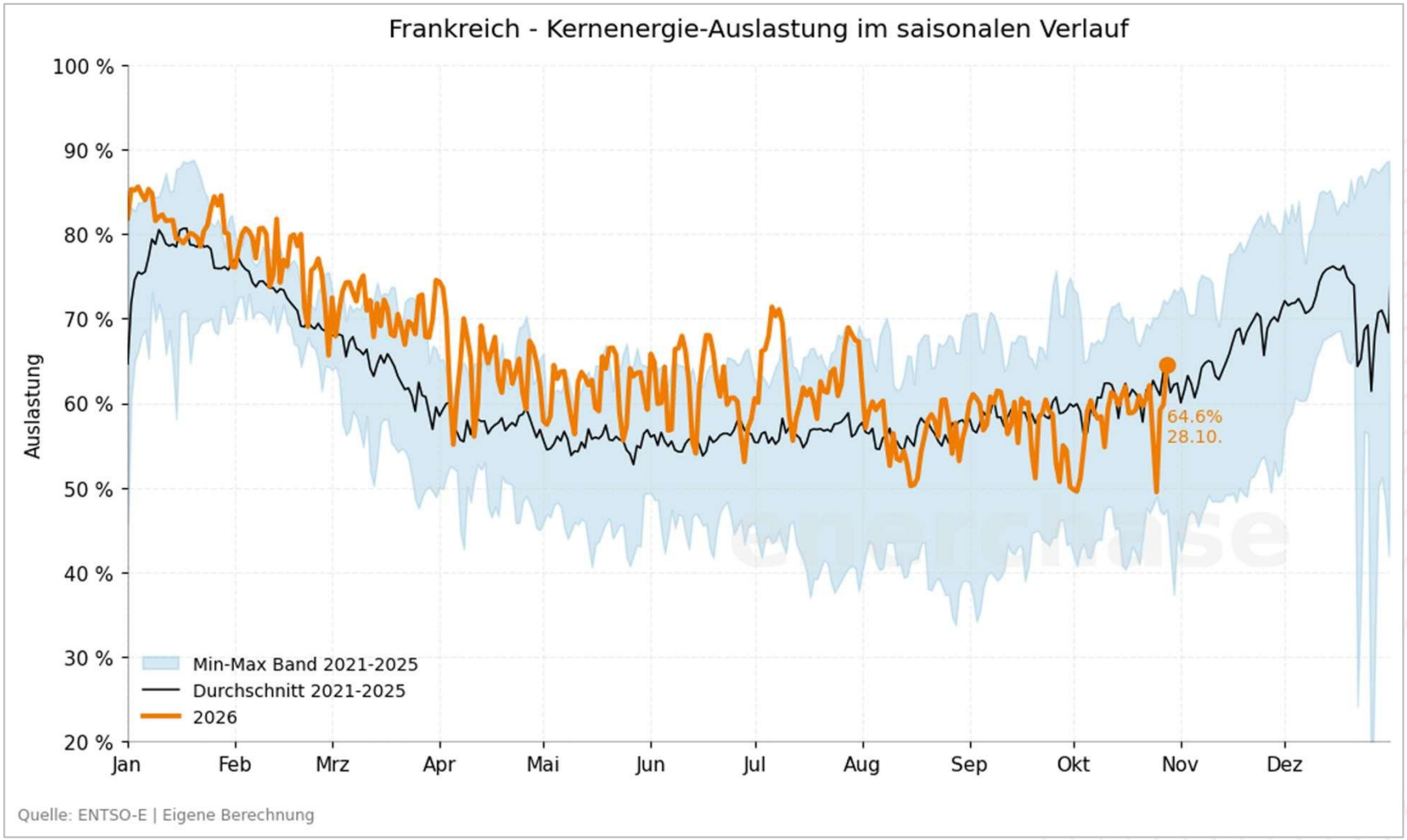


Rhein in Düsseldorf, Fährbetrieb eingestellt

Foto: IMAGO / Horstmüller

Französische Kernkraft

Deutliche Erholung der Verfügbarkeit

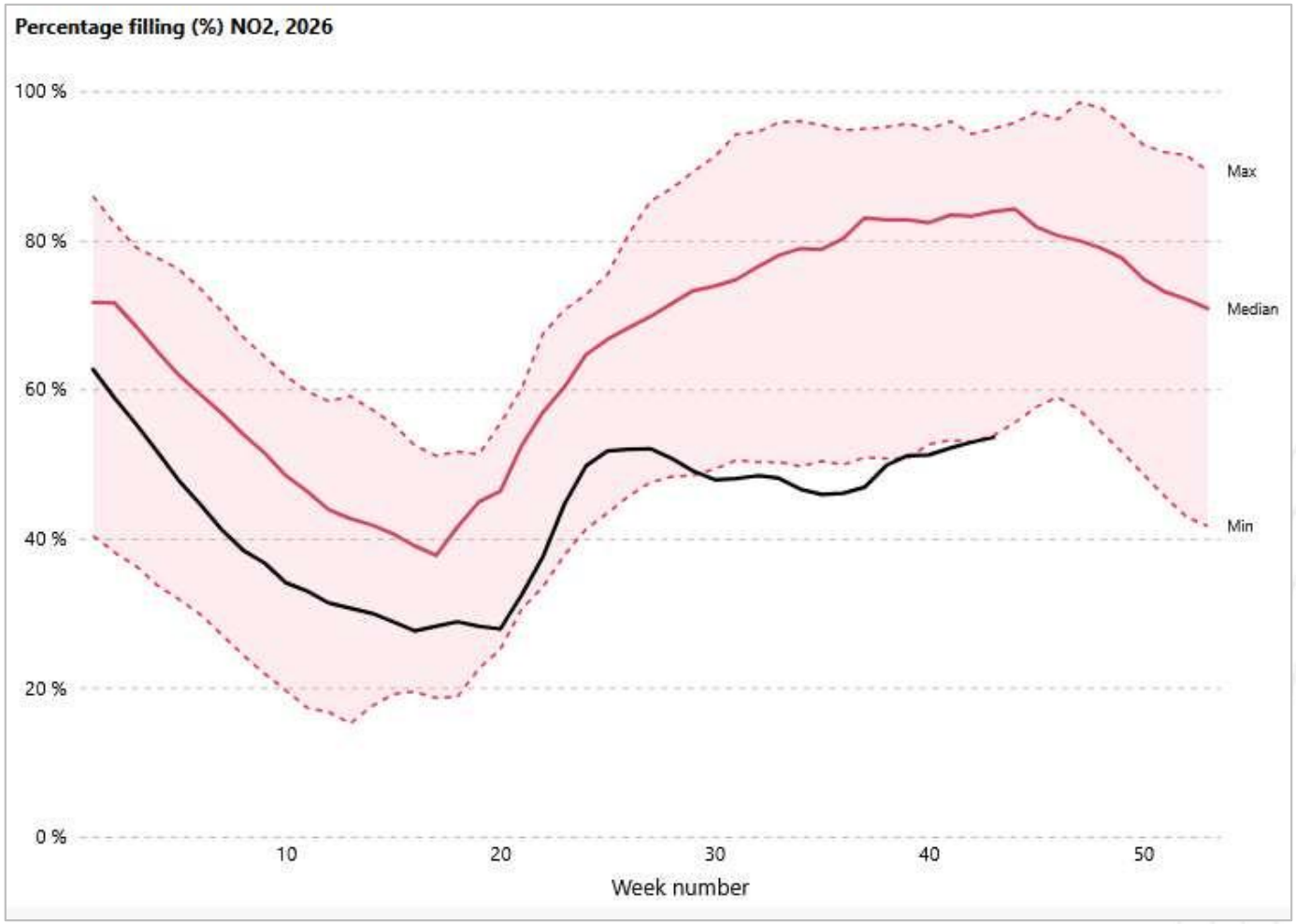


Quelle: ENTSO-E Transparency Platform, Darstellung enerchase

Norwegische Wasserkraft (Bidding Zone NO2)



Weiterhin schwache Reservoir-Levels



Quelle: Norges vassdrags- og energidirektorat (NVE)

Spotmarkt Deutschland (realisierte Spotpreise)

Synthetischer Preis (Spot+Termin)
169,46 MWh

Übersicht monatliche Strom Spotpreise (Base)

Deutschland · EPEX Spot Day-Ahead · Monatsdurchschnitt in €/MWh

Jan 2010 – Okt 2026

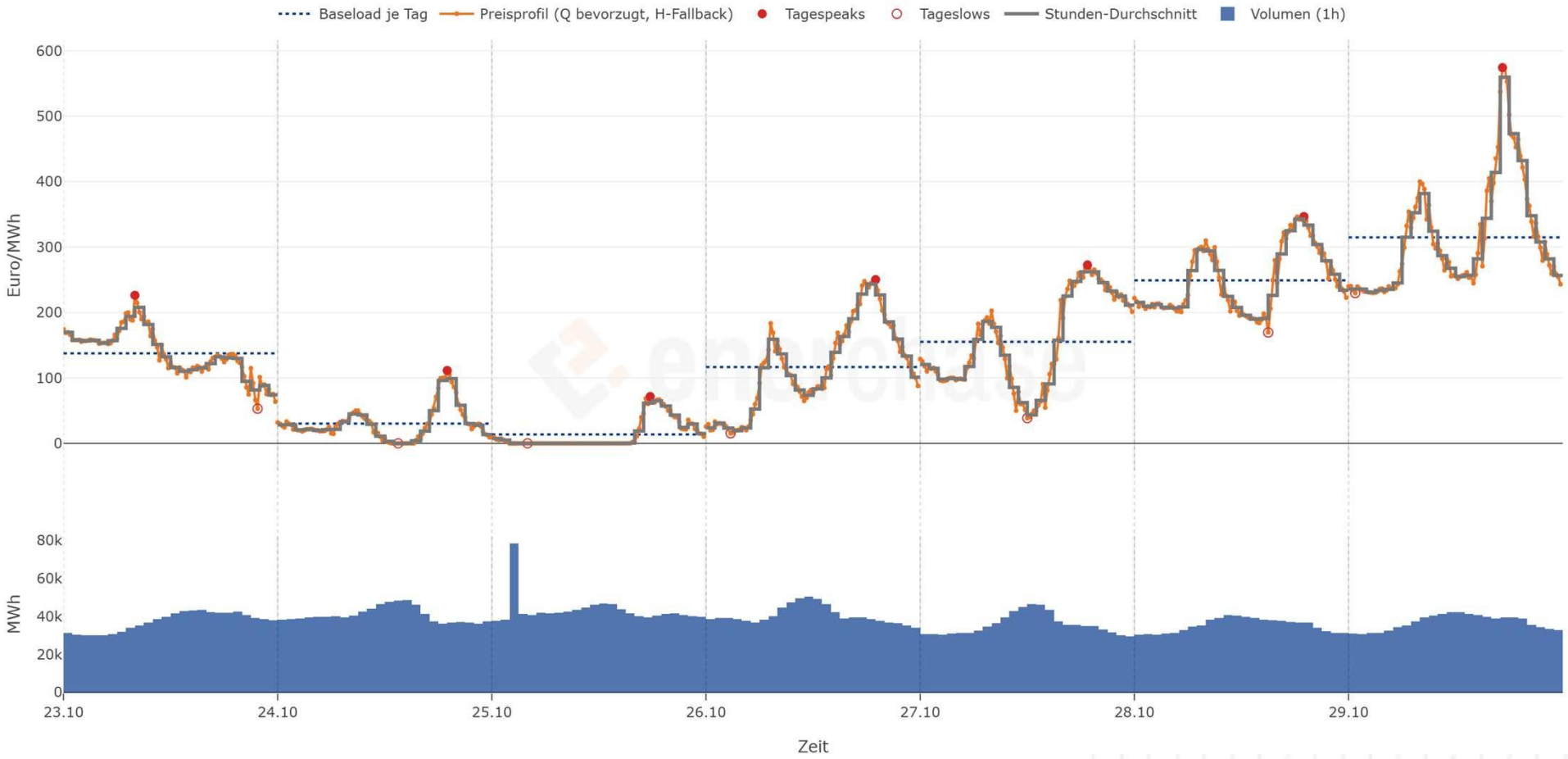
Stand: 28. Oktober 2026

JAHR	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Ø JAHR
2026	110,09	96,58	99,29	78,52	97,54	109,52	105,45	126,89	144,82	*163,02*	–	–	113,17
2025	114,14	128,52	94,73	77,94	67,34	63,99	87,80	76,99	83,51	84,40	101,88	93,47	89,56
2024	76,57	61,34	64,70	62,36	67,21	85,86	67,70	82,05	78,31	86,10	113,91	108,32	79,53
2023	117,83	128,31	102,52	100,74	81,72	94,76	77,61	94,32	100,72	87,38	91,12	68,52	95,46
2022	167,73	128,80	252,01	165,73	177,48	218,03	315,00	465,18	346,12	152,60	173,63	251,62	234,49
2021	52,81	48,70	47,16	53,61	53,35	74,08	81,37	82,70	128,37	139,49	176,15	221,06	96,57
2020	35,03	21,92	22,49	17,09	17,60	26,18	30,06	34,86	43,69	33,97	38,79	43,52	30,43
2019	49,39	42,82	30,63	36,96	37,84	32,52	39,69	36,85	35,75	36,94	41,00	31,97	37,70
2018	29,46	40,12	37,36	32,06	33,54	42,42	49,54	56,19	54,83	53,11	56,68	48,13	44,45
2017	52,37	39,70	31,70	28,87	30,46	30,00	33,01	30,85	34,35	28,25	40,37	30,77	34,22
2016	29,04	21,99	24,31	24,21	22,54	27,69	27,19	27,18	30,49	37,13	38,22	37,48	28,96
2015	28,72	36,72	31,34	29,72	25,36	30,06	35,00	31,61	31,88	39,36	32,39	27,78	31,66
2014	35,87	33,59	31,05	31,58	30,63	31,52	31,88	27,93	34,79	35,23	36,37	32,89	32,78
2013	43,31	44,62	39,11	37,92	32,06	27,82	36,42	38,23	41,71	37,68	39,22	35,75	37,82
2012	39,89	54,92	41,15	43,57	38,85	38,81	41,02	44,90	44,67	43,92	44,79	35,51	42,67
2011	50,13	50,86	54,48	51,58	56,83	52,30	46,40	48,57	52,64	51,65	55,36	42,90	51,14
2010	42,21	41,73	39,22	40,04	41,17	43,34	45,83	39,80	45,86	50,29	48,53	55,55	44,46

Laufender Monat (kursiv): Mittel bis einschließlich 29.10.2026, teilgefüllt

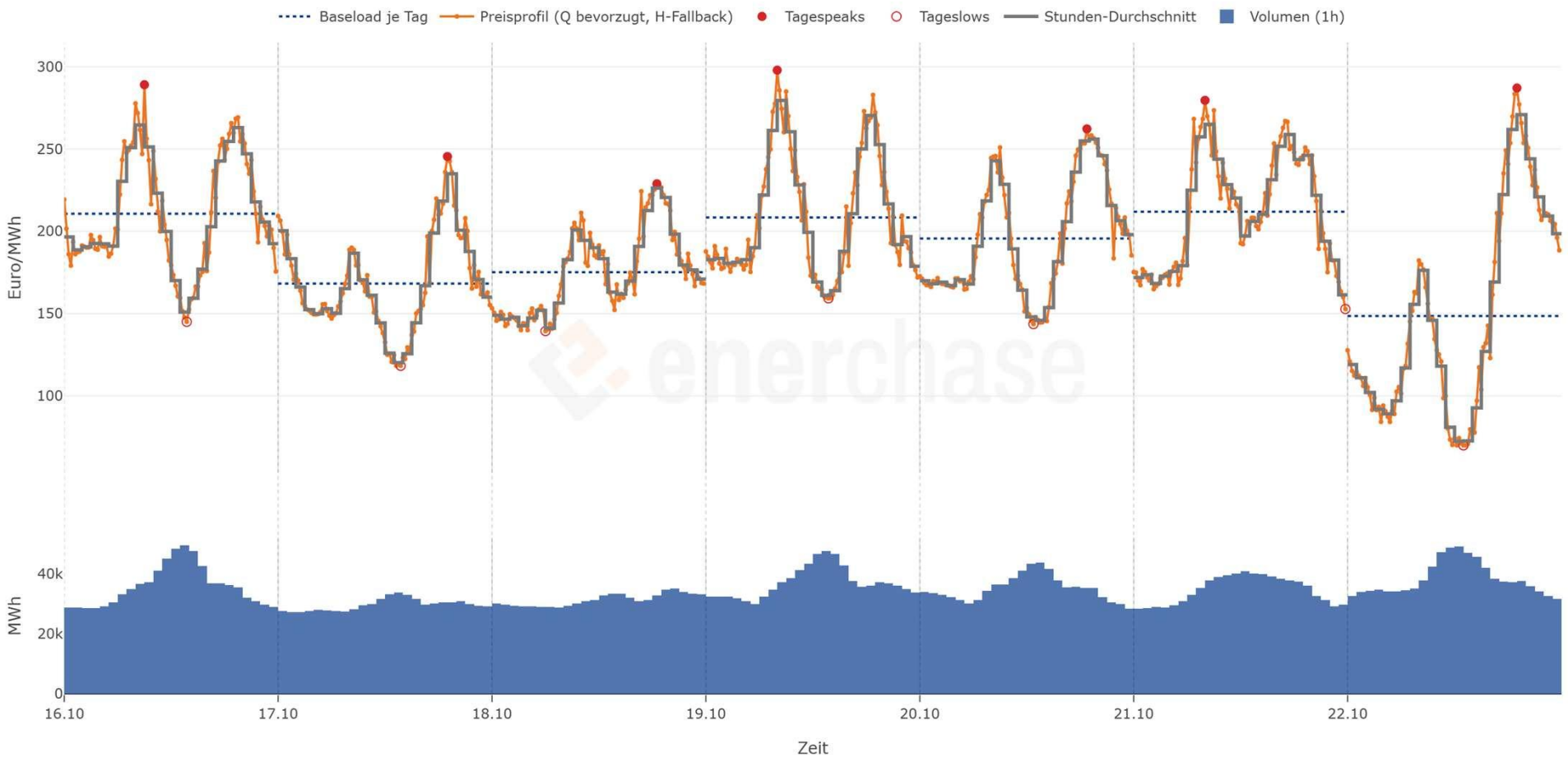
Quelle: EPEX SPOT, Berechnung und Darstellung enerchase

Spotmarkt Deutschland – KW 44/43



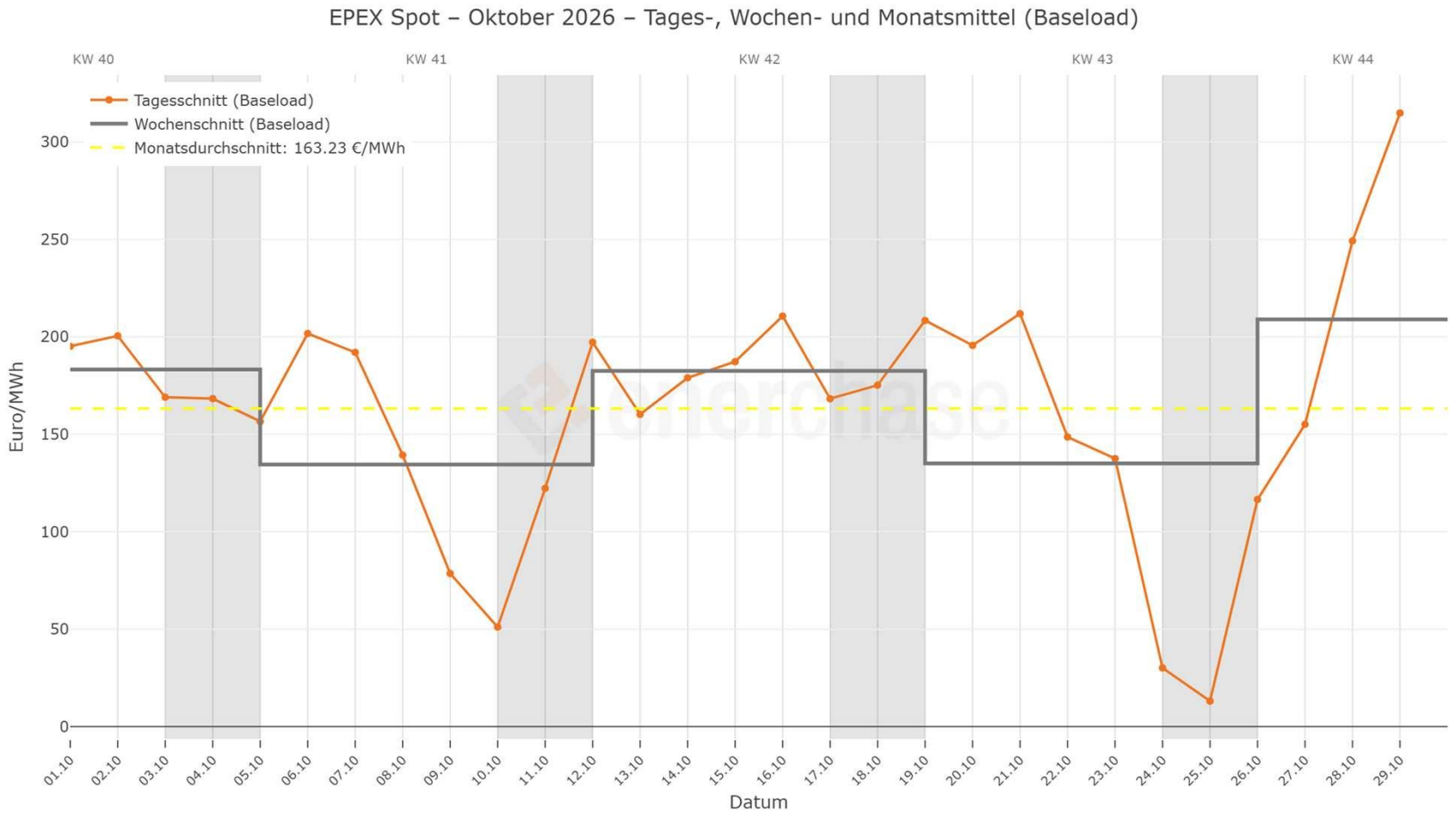
Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

Spotmarkt Deutschland – KW 43/42



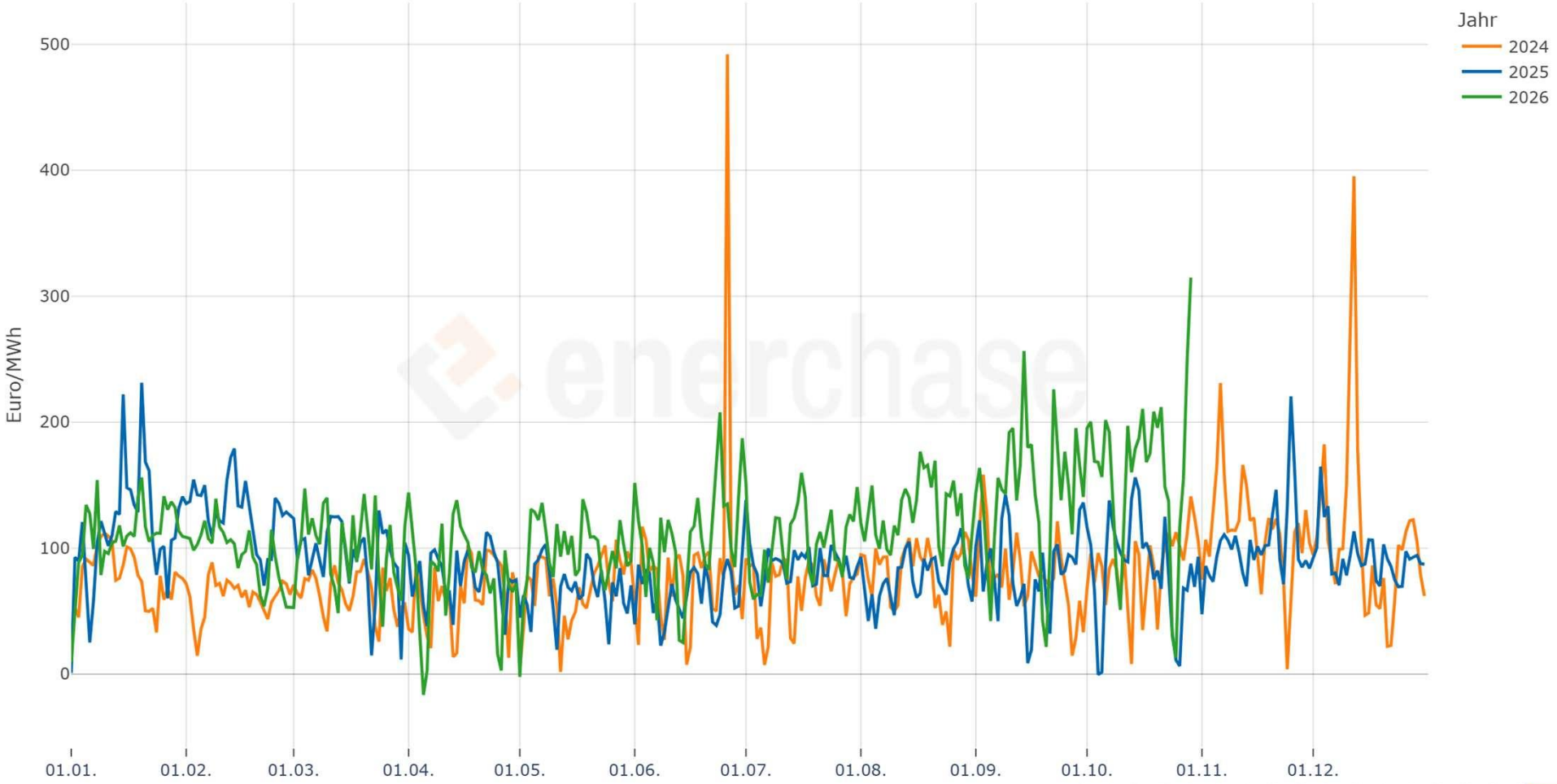
Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

Spotmarkt Deutschland – Preisverlauf im Oktober



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

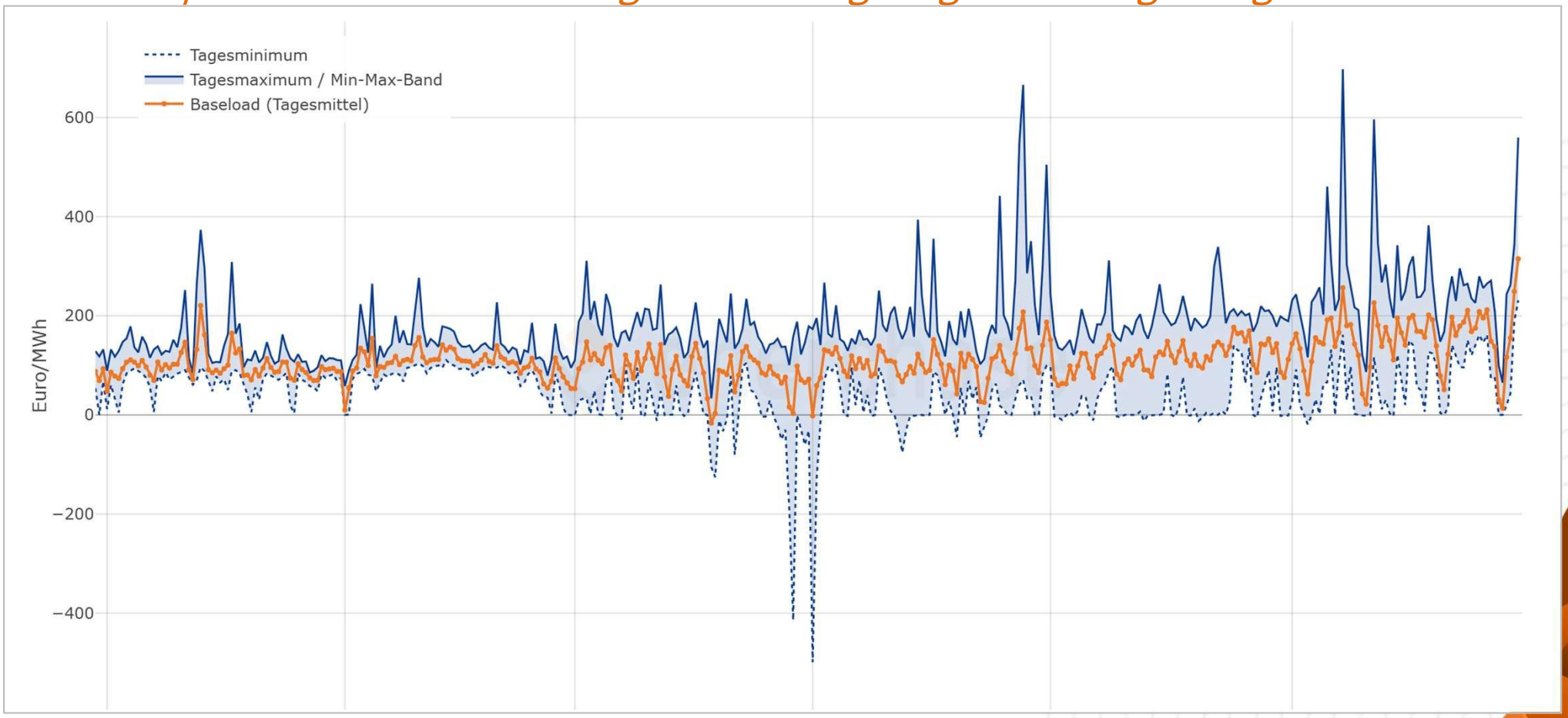
Spotmarkt DE – Tagesmittel im Jahresvergleich



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

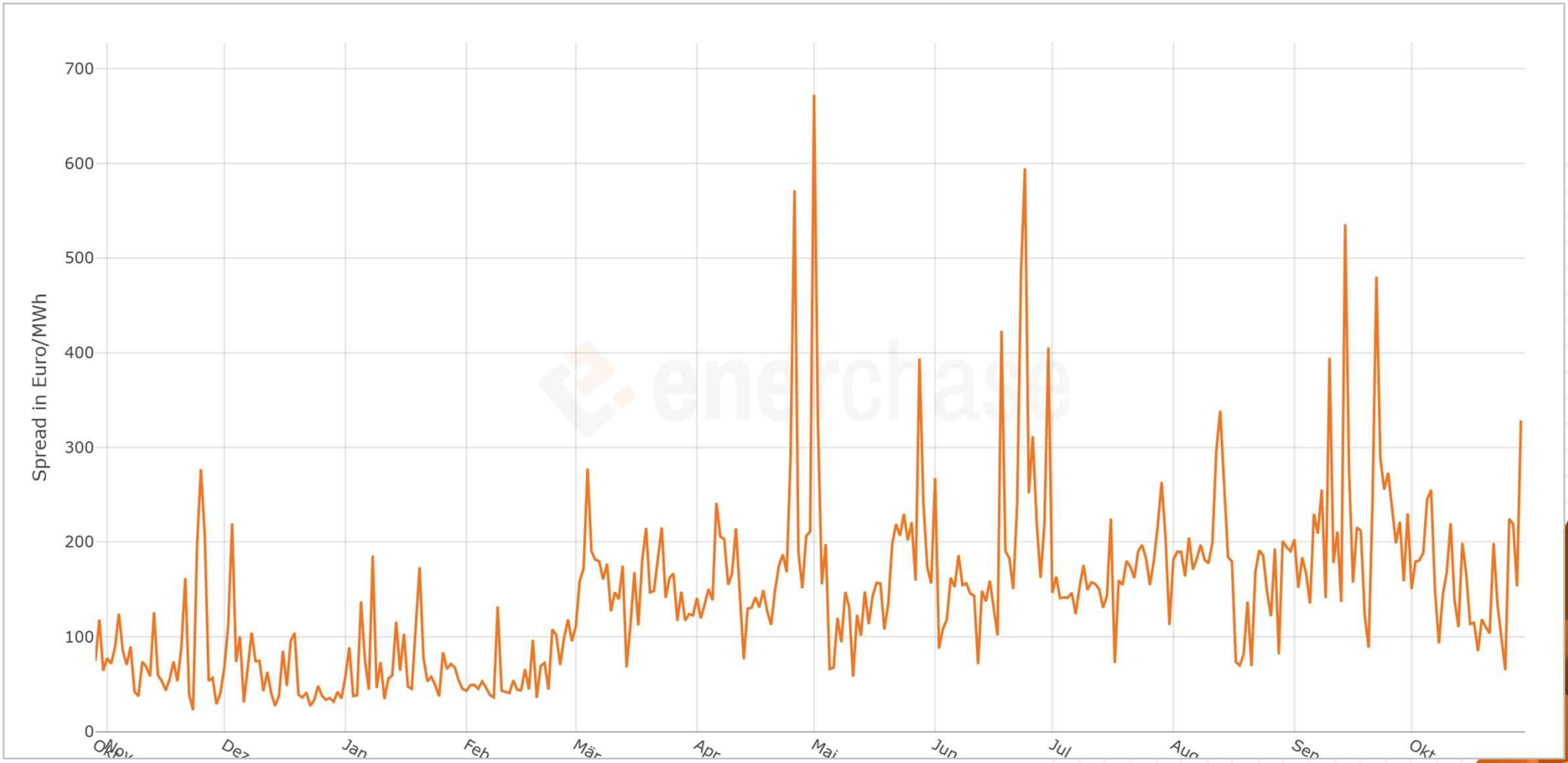
Spotmarkt Deutschland

Preisspanne innerhalb des Tages seit Kriegsbeginn stark gestiegen



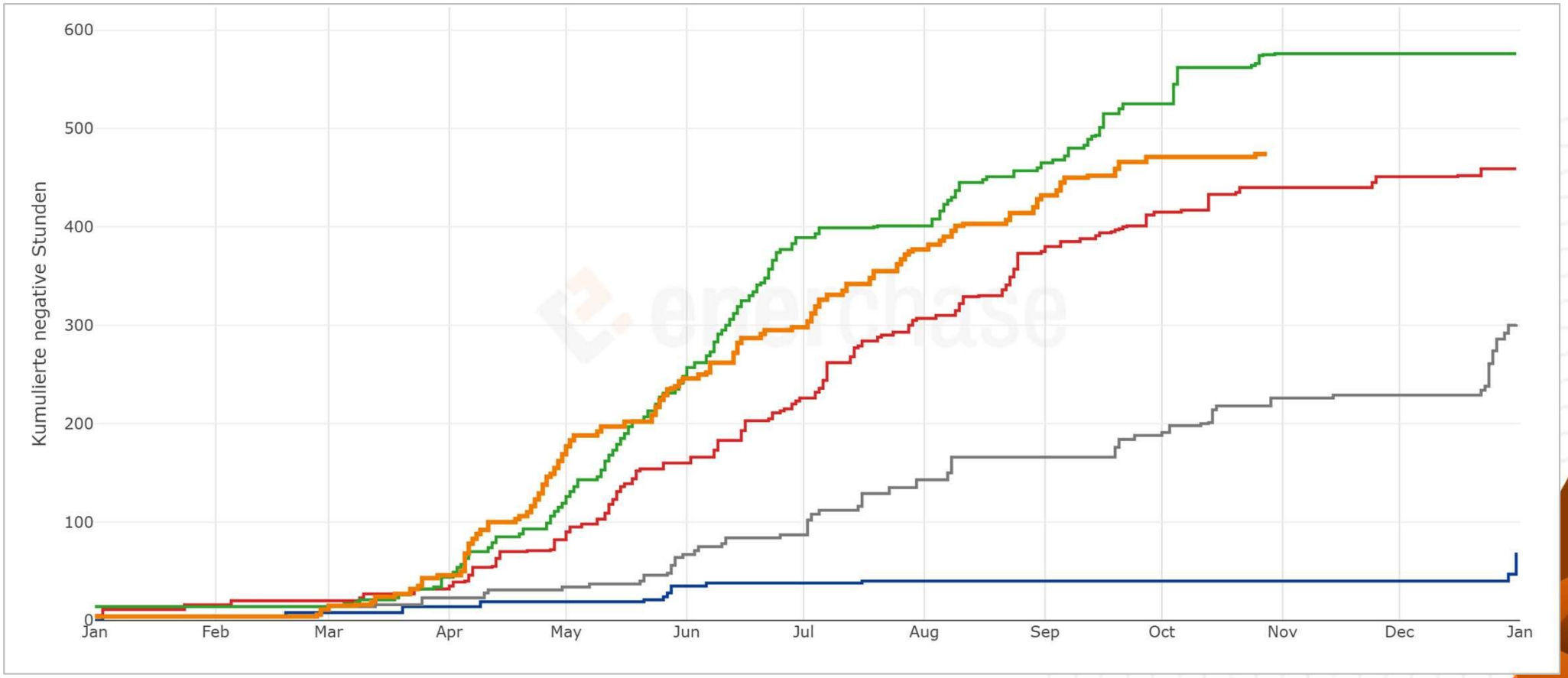
Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

Spotmarkt Deutschland – Min-Max-Tagesspreads



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

Spotmarkt Deutschland
Anzahl negativer Stundenpreise



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

Strommarkt

Bullish	Neutral	Bearish
Gas	CO2	Nachfrage DE
Kohle	PV	Wind
Wasserkraft		Kernenergie FR



Fundamentale
Tendenz Strommarkt

Zuletzt



Management Summary

Konjunktur 

	Fundamental	Charttechnik (kurzfristig)
Öl Brent Frontmonat		
Kohle API2# Frontjahr		
Gas TTF Frontjahr		
CO2 EUA-Dez.-Kontr.		
Strom DE Base Frontj.		

Strom Special mit Impuls Energy Trading GmbH

- Trading-Floor mit Zugang zu allen relevanten Kurzfristmärkten Handelsvolumen 2025: ca. 3,5 TWh
- Starke Kompetenz in Prognoseoptimierung und tiefes Handelsverständnis ermöglichen Mehrwerte für über 15 White-Label-Kunden
- Top 5 der größten Photovoltaik-Vermarkter Deutschlands
- Vermarktungsportfolio von > 1.500 Anlagen mit > 3 GW installierter Leistung, eingebunden in unserem virtuellen Kraftwerk
- 25 Mitarbeiter

impuls | TRADING YOUR ENERGY.



Michael Becker



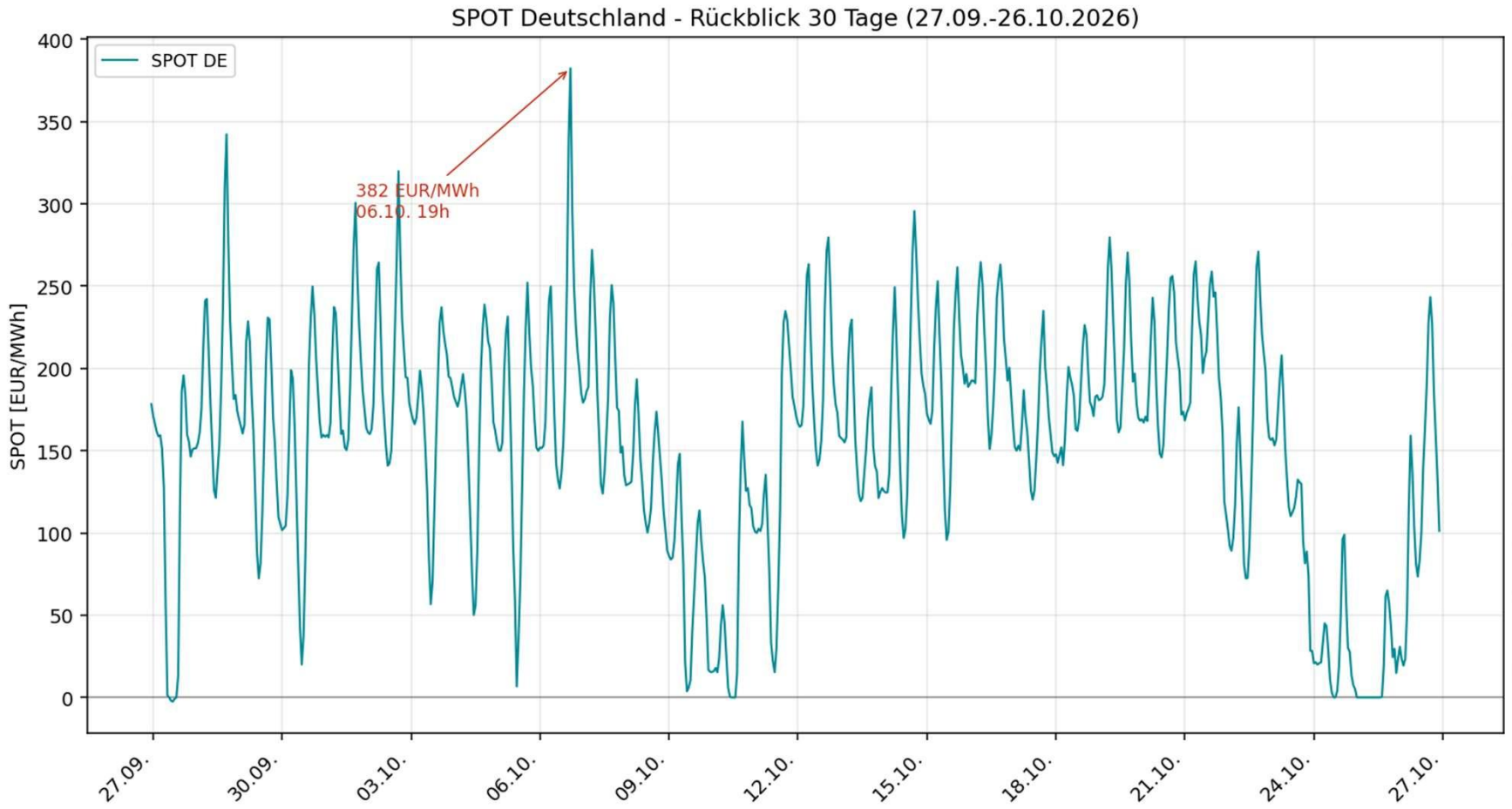
- Energiehändler, Aufbau Impuls Energy Trading seit 2022
- > 6 Jahre Erfahrung im Energiehandel unter anderem mit Stationen bei Next Kraftwerke
- Studium Volkswirtschaftslehre (Uni Köln und St. Gallen)

Agenda

- Rückblick
- Dunkelflaute
- Ausblick

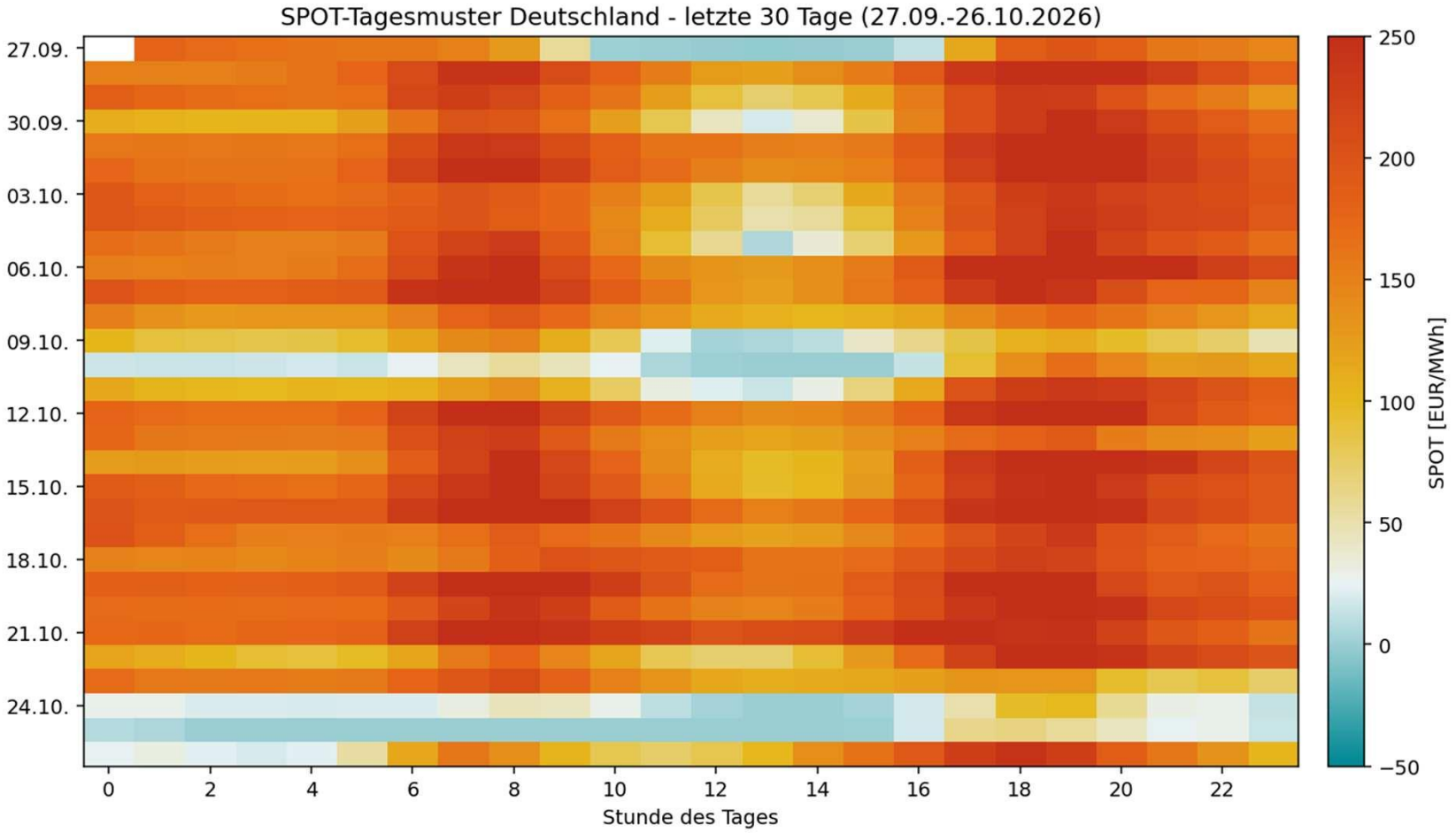
Rückblick - Letzte 30 Tage

Höheres Preisniveau - erste Windflaute Anfang Oktober



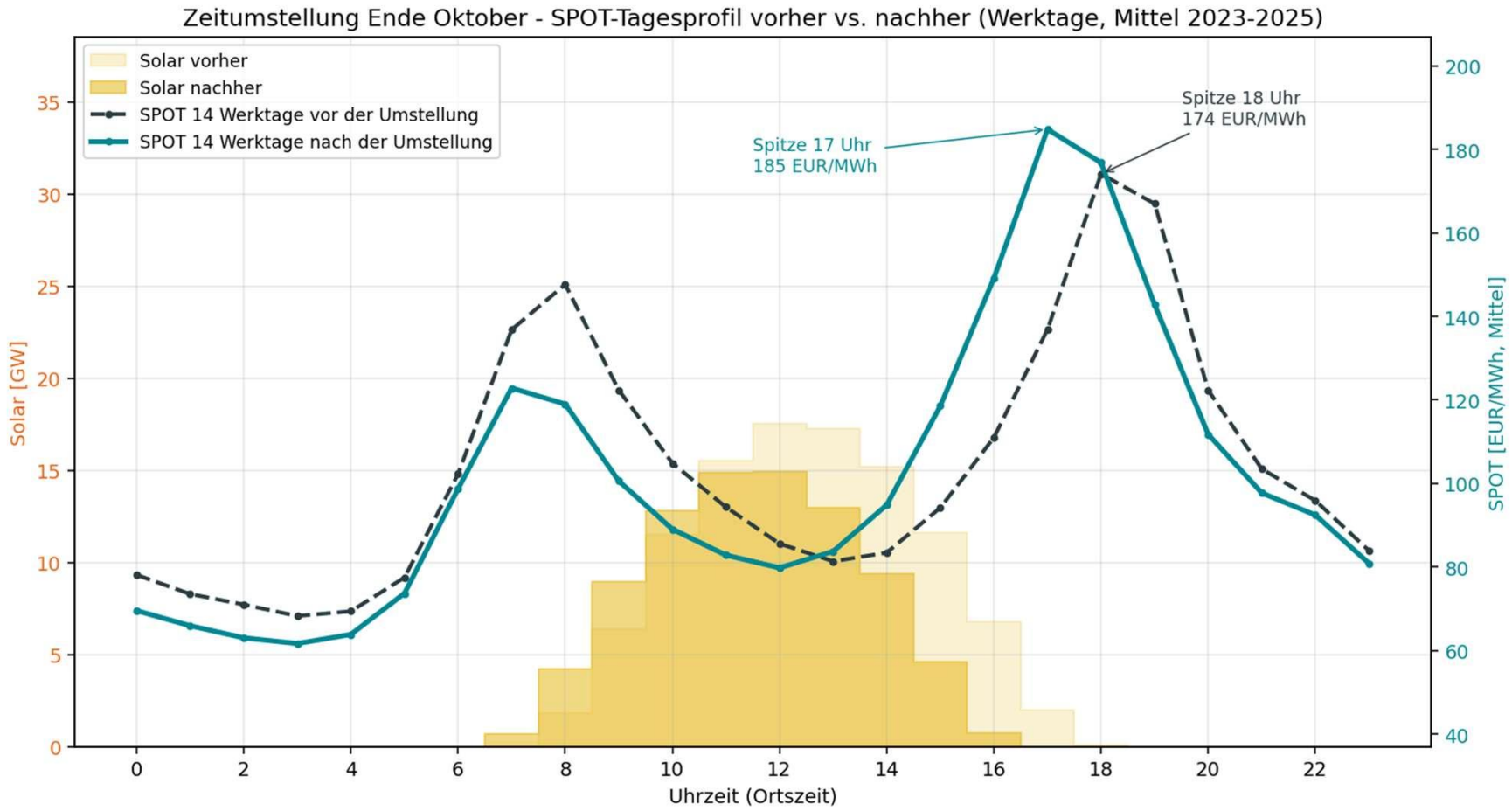
Rückblick - Letzte 30 Tage

Kaum noch Mittagsdelle - günstig wird es nur bei Wind



Rückblick - Zeitumstellung

Seit Sonntag: Die Abendspitze rückt eine Stunde nach vorn

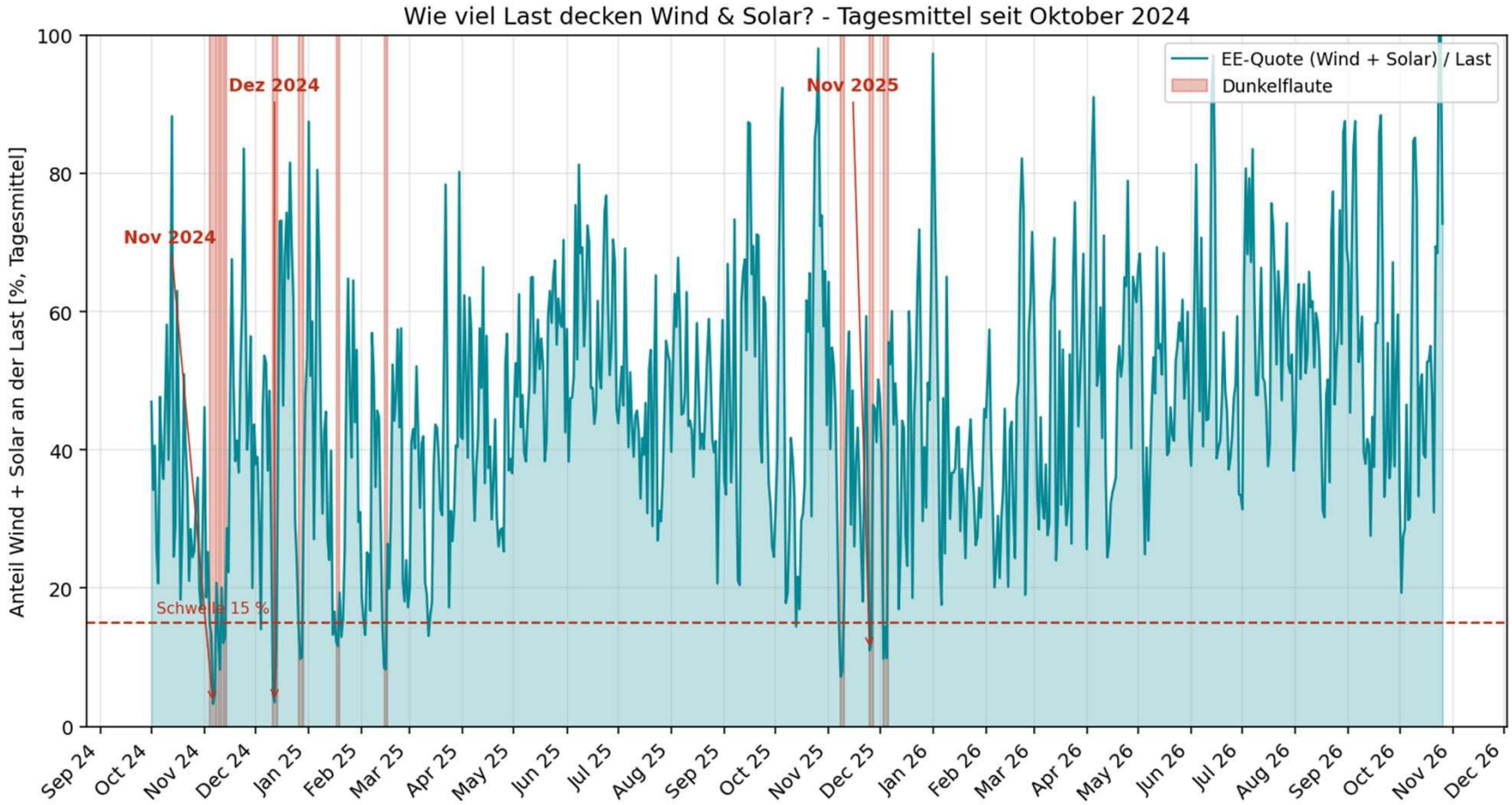


Agenda

- Rückblick
- Dunkelflaute
- Ausblick

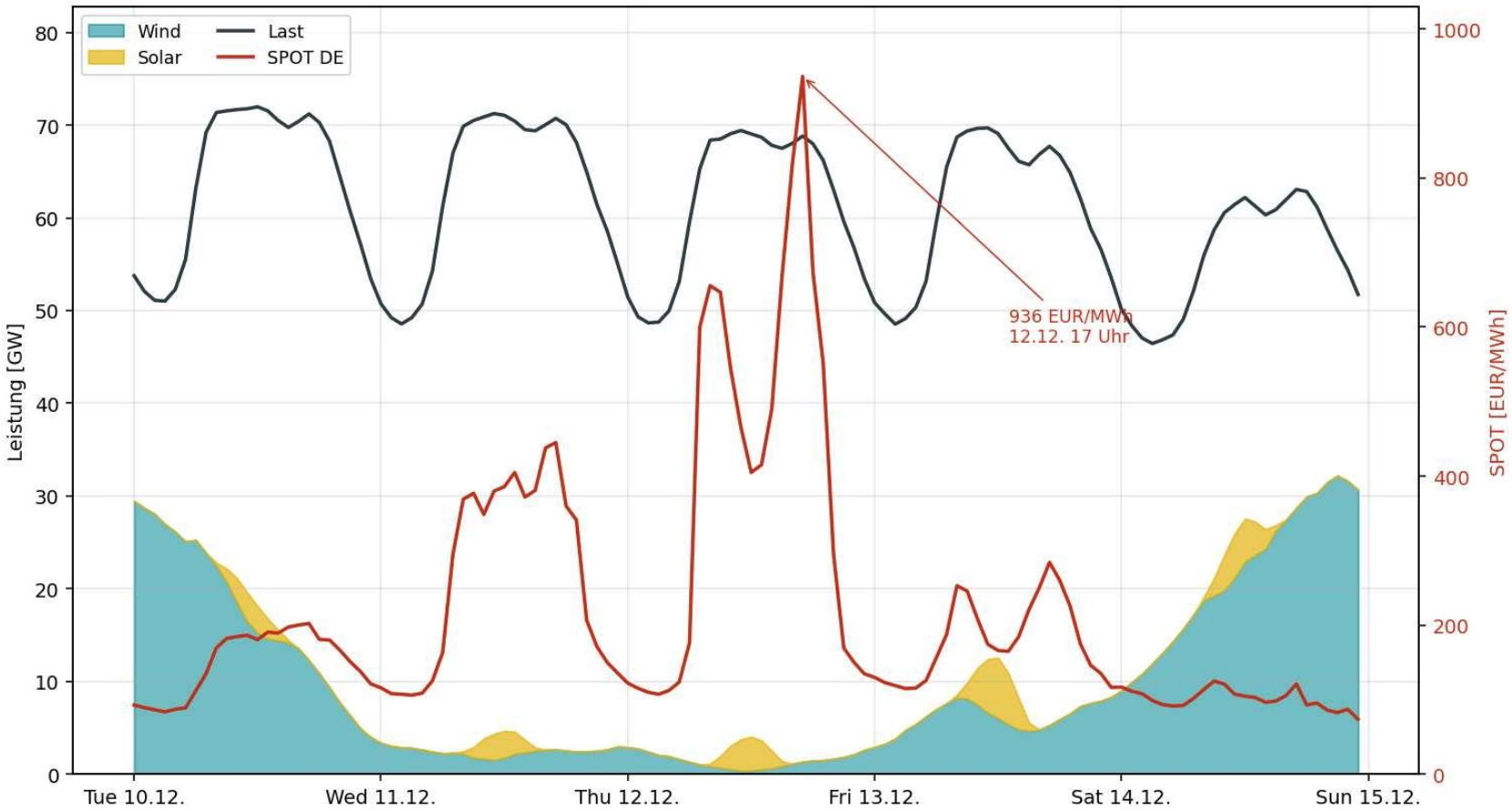
Dunkelflaute

(Hier genutzte Definition): Erneuerbare decken im Tagesmittel < 15 % der Last



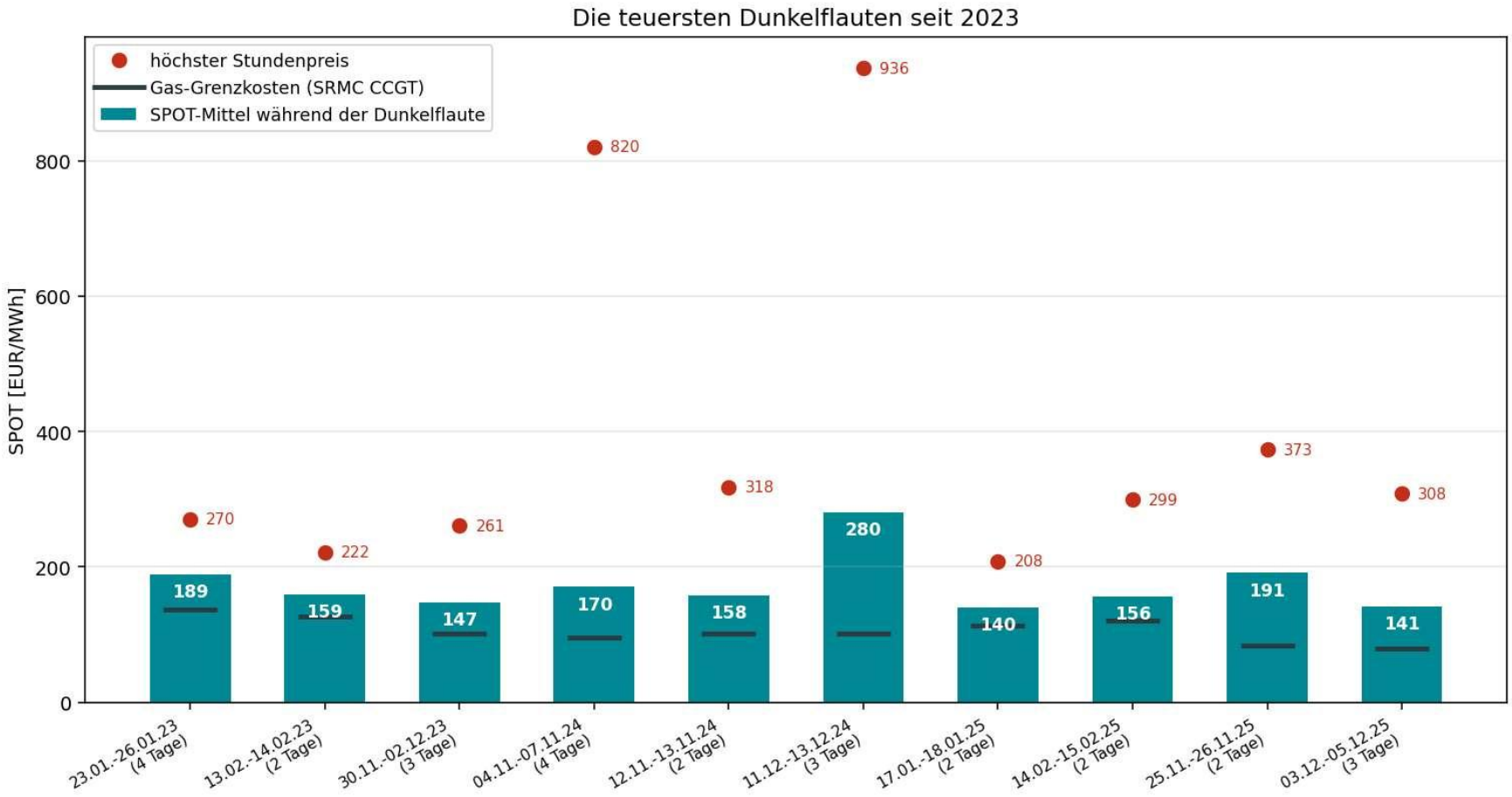
Dunkelflaute

Anatomie einer Dunkelflaute – Dezember 2024



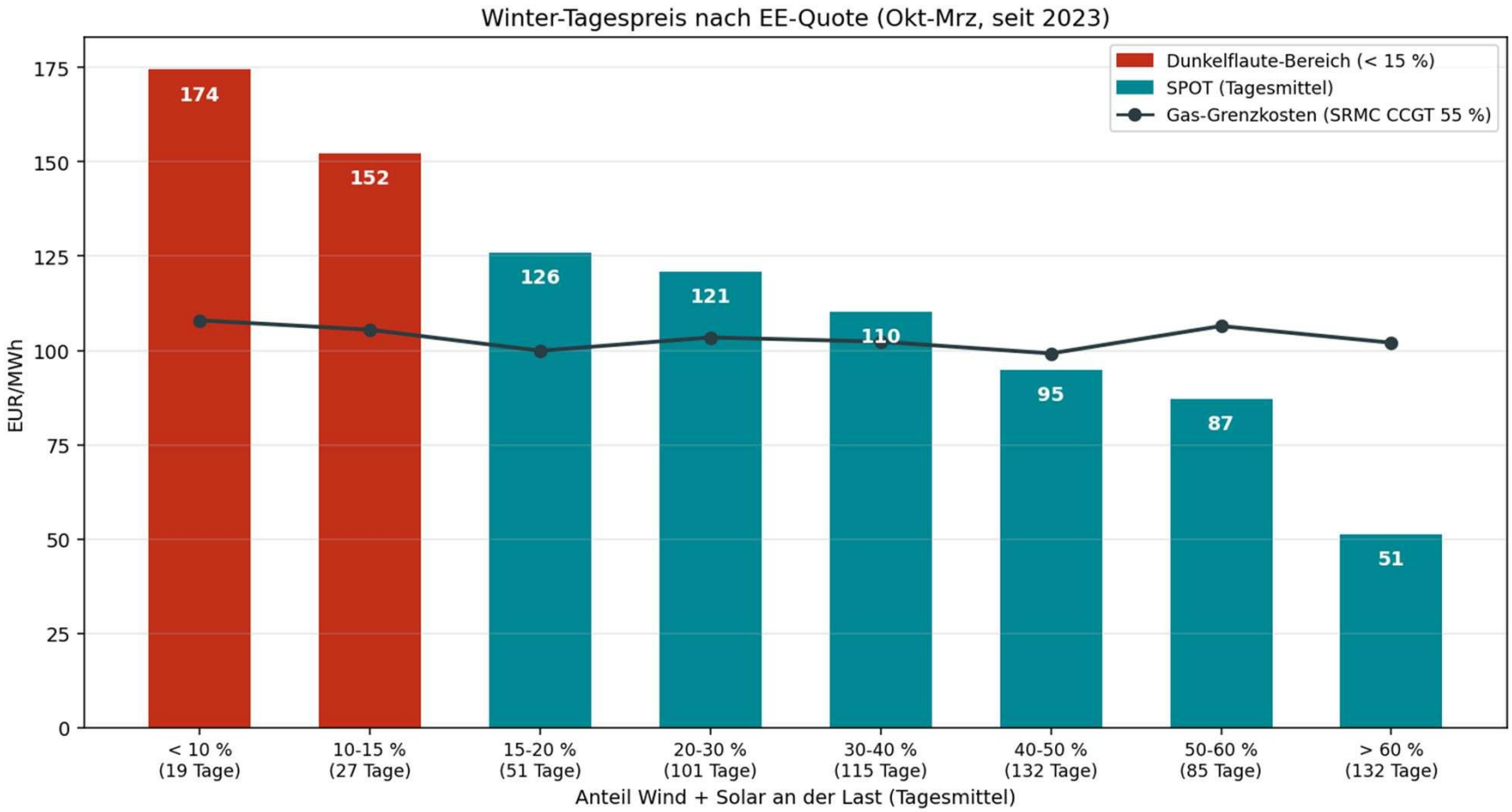
Dunkelflaute

Die teuersten Dunkelflauten seit 2023



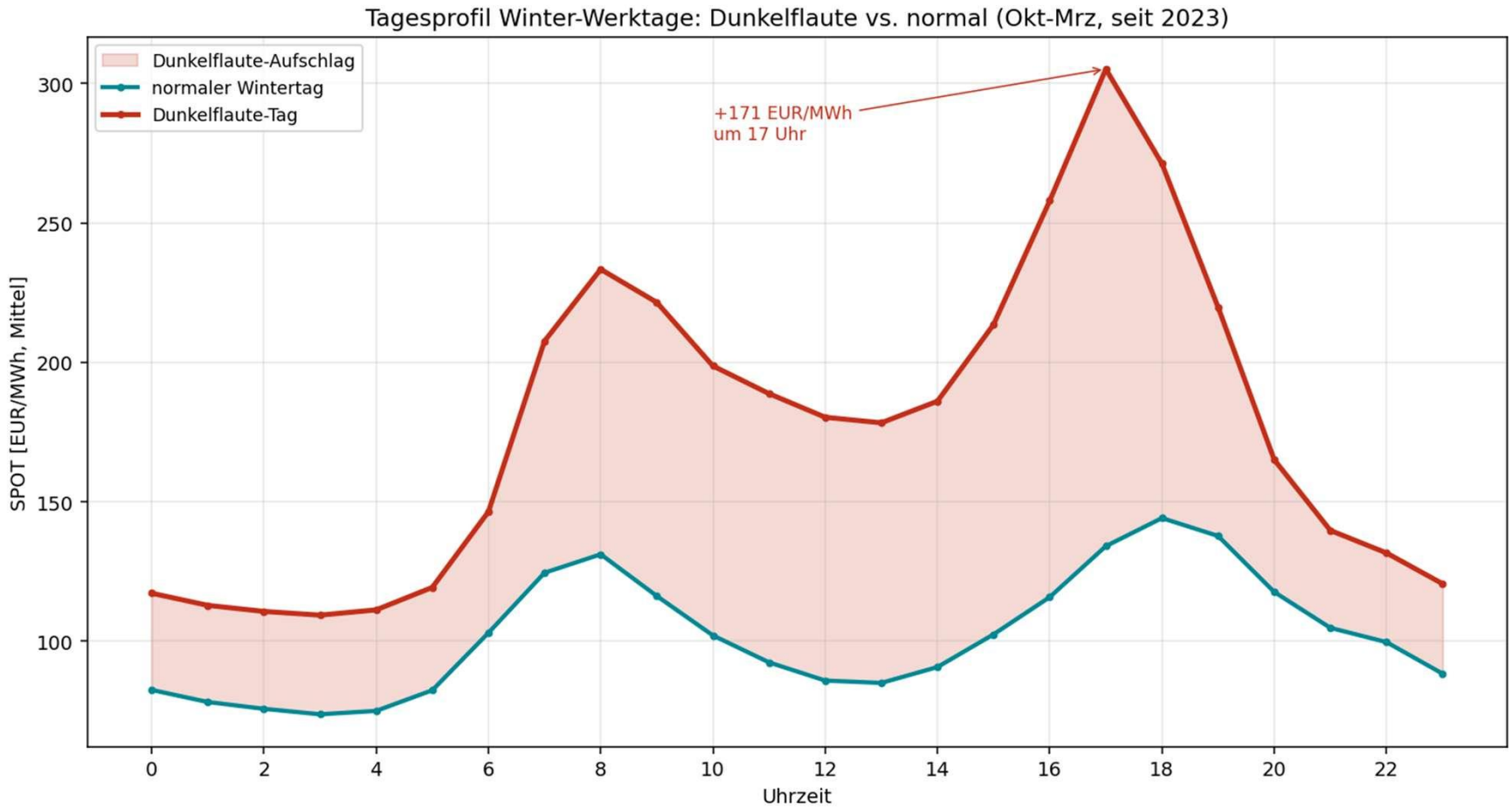
Dunkelflaute

Je weniger Wind & Sonne, desto teurer



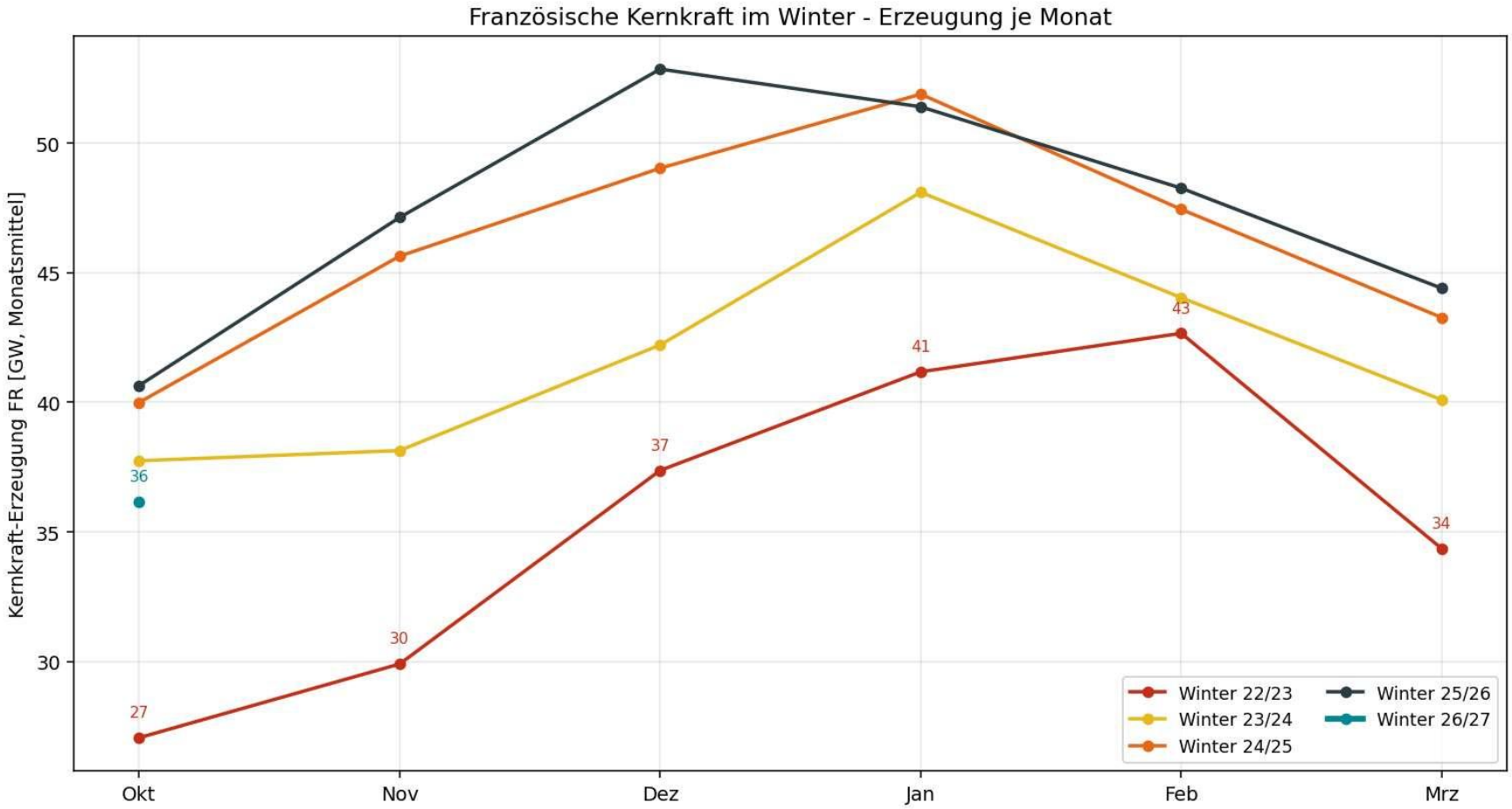
Dunkelflaute

Der typische Dunkelflaute-Tag



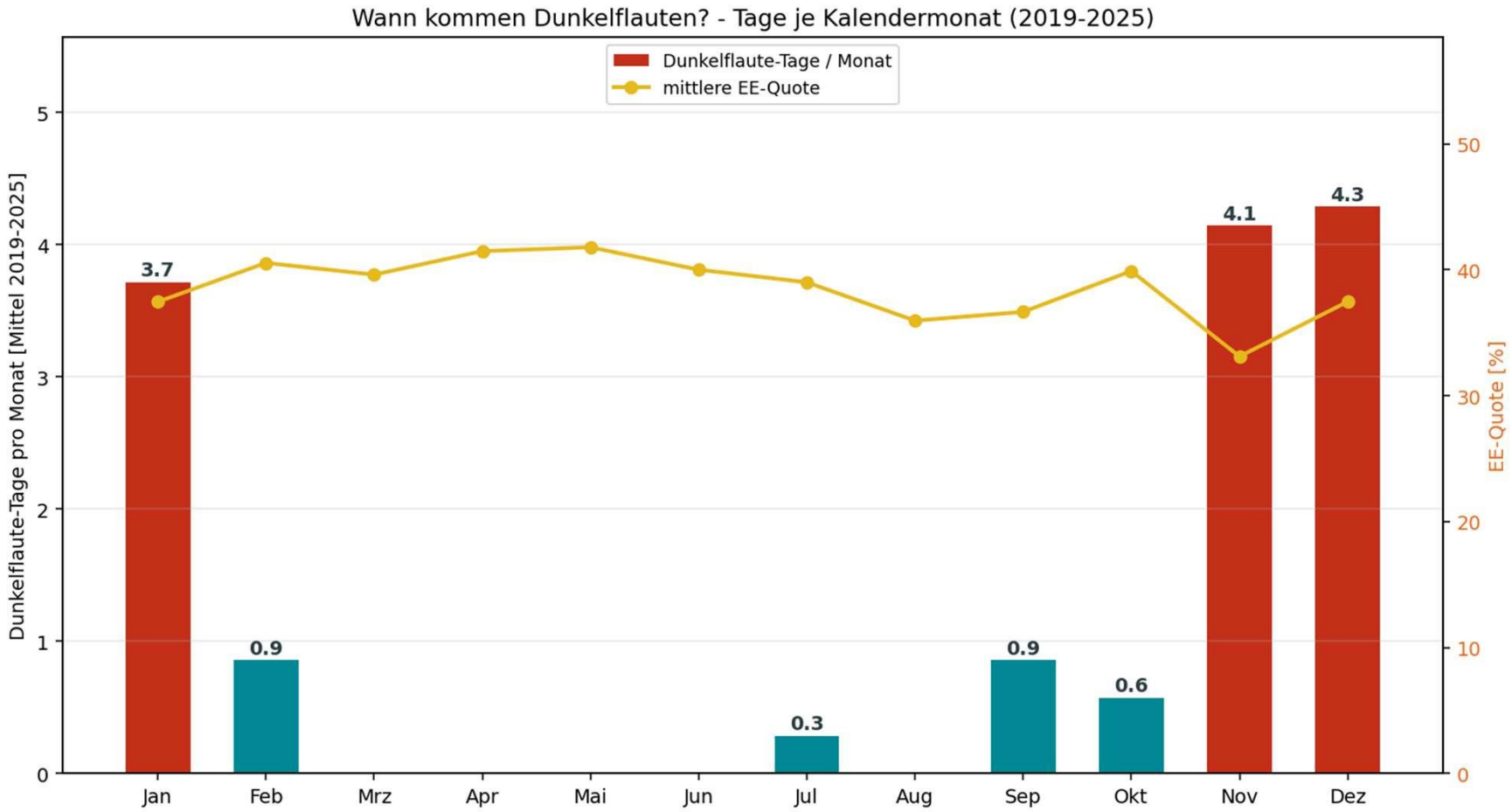
Dunkelflaute

Frankreich als Joker - schwacher Start in den Winter



Dunkelflaute

Saisonalität - November bis Januar ist Dunkelflaute-Zeit

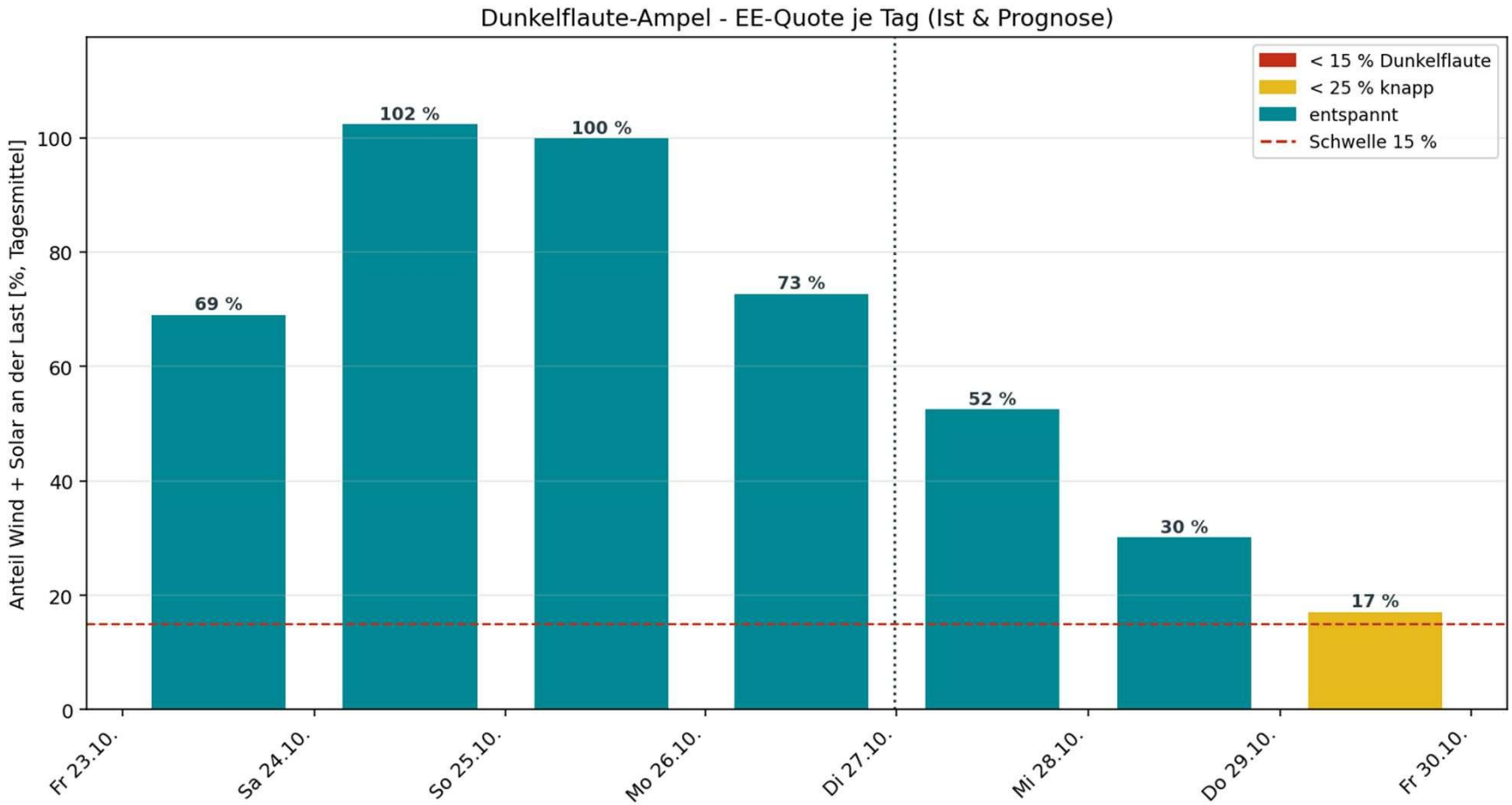


Agenda

- Rückblick
- Dunkelflaute
- Ausblick

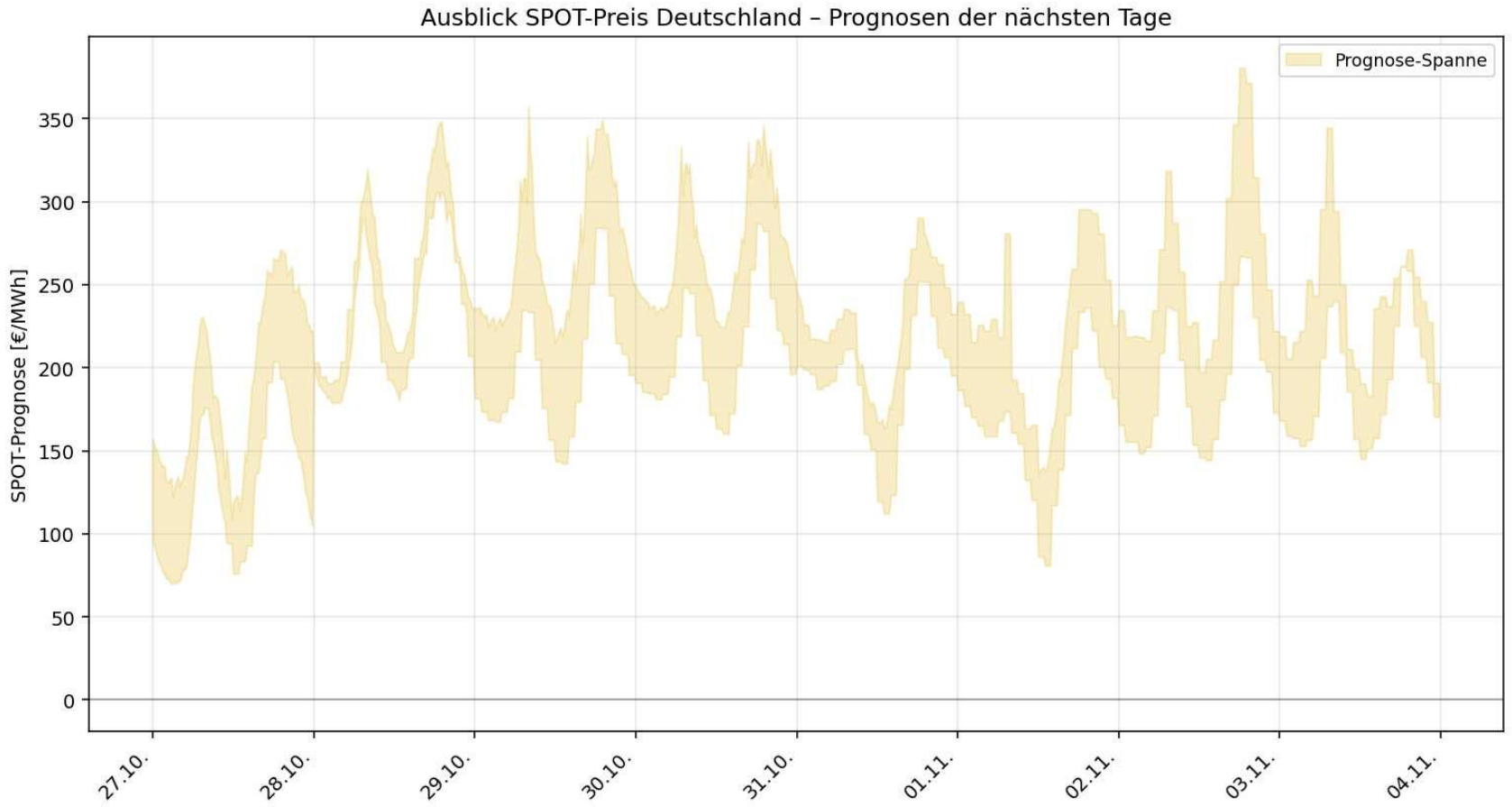
Ausblick

Dunkelflaute-Ampel - Donnerstag wird knapp



Ausblick

SPOT-Erwartung



Strom Special mit Impuls Energy Trading GmbH

Impuls Energy Trading

Impuls Energy Trading ist Ihr Experte für Kurzfristhandel und -optimierung



Kontakt

Felix Henke
Manager Energiebeschaffung und Origination
+49 221 13 97 27-18
henke@impuls-energy.de

Impuls Energy Trading GmbH
Spichernstraße 25
50672 Köln

- Direktvermarkter für ein Portfolio von > 3 GW Leistung und > 3,5 TWh Handelsvolumen
- Übernahme/Management Ausgleichsenergierisiken
- Strukturierung und ermöglichen von PPAs
- BESS und Co-Locations
- Market-Access Day-Ahead und Intraday-Handel

impuls | TRADING YOUR ENERGY.

Disclaimer

Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab.
Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Market data provided by ICE Data Services
Fundamentaldaten aus LSEG PointConnect und weiteren (Primär-)Quellen wie angegeben.

Zeitliche Orientierung:
langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster, Dennis Warschewitz
Datum: erstellt am 29.10.2026

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase") produziert.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

Disclaimer

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase") richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt.
Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. Im Gesellschafterkreis der EnerChase liegen weitere Beteiligungen an Unternehmen vor, die in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnten. Jedoch besteht kein beherrschender Einfluss durch die betroffenen Gesellschafter (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).
Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.
Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt (www.tradesignal.com). Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

Sprechen Sie uns an für einen kostenlosen Test!



Weekly & DailyReport
Morgens wissen, was fundamental wichtig wird!

Musterportfolio Strom 100
Beschaffungs-simulation



WeeklyTrading
Technische Analyse zu Strom, Gas & CO2





„End of Day“-Preisradar (kostenfrei!)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Schreiben Sie uns:

✉ research@enerchase.de

Oder melden Sie sich telefonisch:

☎ +49 2154 880 938 0



EnerChase GmbH & Co. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich
HRA 7101 / HRB 18393 (Amtsgericht Krefeld)
Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz